

SAMSUNG



Slim
&Wave

Digimax i6 PMP Bedienungsanleitung

Vielen Dank für den Kauf der Digitalkamera von Samsung.

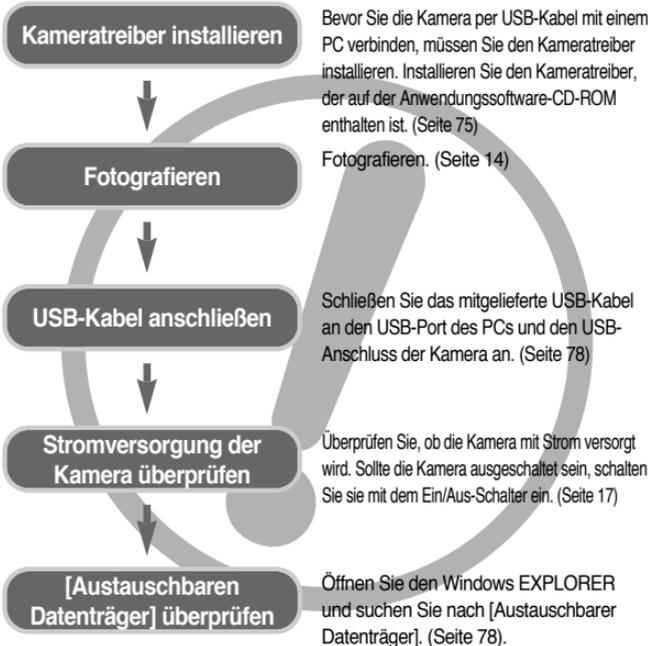
Diese Bedienungsanleitung erklärt Ihnen den Umgang mit der Kamera und zeigt Ihnen, wie man Fotos macht, diese herunterlädt und die Anwendungssoftware anwendet.

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie Ihre neue Kamera in Gebrauch nehmen.

DEUTSCH

• Anleitung

- Benutzen Sie die Kamera in der hier beschriebenen Reihenfolge.



- Wenn Sie die Aufnahmen von der Speicherkarte mit einem Kartenlesegerät auf den PC kopieren, können diese beschädigt werden. Verwenden Sie zur Übertragung der Aufnahmen in jedem Fall das mitgelieferte USB-Kabel, um die Kamera mit dem PC zu verbinden. Bitte beachten Sie, dass der Hersteller keine Verantwortung für den Verlust oder die Beschädigung von Aufnahmen auf der Speicherkarte durch ein Kartenlesegerät übernimmt.

• Die Kamera kennen lernen

Vielen Dank für den Kauf der Digitalkamera von Samsung.

- Lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie diese Kamera in Gebrauch nehmen.
- Sollten Sie einmal Hilfe und Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte mit der Kamera an Ihren Händler bzw. an ein Kundendienstzentrum und geben Sie den Grund für die Funktionsstörung (wie z. B. Batterien, Speicherkarte usw.) an.
- Bitte überprüfen Sie vor Gebrauch, ob die Kamera ordnungsgemäß funktioniert (z. B. vor einer Reise oder einem wichtigen Ereignis), um Enttäuschungen zu vermeiden.
Samsung Camera übernimmt keine Verantwortung für Verluste oder Schäden, die durch eine Fehlfunktion der Kamera entstanden sind.
- Bewahren Sie die Bedienungsanleitung an einer sicheren Stelle auf.
- * Microsoft Windows und das Windows-Logo sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation Incorporated in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.
- * Alle in dieser Bedienungsanleitung genannten Marken- und Produktnamen sind eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Firmen.

Gefahr

Mit GEFAHR gekennzeichnete Informationen weisen auf eine drohende Gefahr hin, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen kann.

- Versuchen Sie nicht, die Kamera in irgendeiner Weise zu verändern. Dies kann Feuer, Verletzungen, einen Stromschlag oder schwerwiegende Schäden Ihrer Person oder Ihrer Kamera verursachen. Die Inspektion des Kamerainneren, Wartung und Reparatur dürfen nur von Ihrem Händler oder einem Samsung Camera Kundendienstzentrum durchgeführt werden.
- Benutzen Sie bitte dieses Gerät nicht in nächster Nähe zu feuergefährlichen oder explosiven Gasen, da damit die Explosionsgefahr vergrößert werden kann.
- Benutzen Sie die Kamera nicht, wenn Flüssigkeiten oder Fremdkörper in das Innere der Kamera gelangt sind. Schalten Sie die Kamera aus und unterbrechen Sie dann die Stromversorgung. Wenden Sie sich unbedingt an Ihren Händler oder ein Samsung Camera Kundendienstzentrum. Benutzen Sie die Kamera auf keinen Fall weiter, da dies einen Brand oder Stromschlag verursachen kann.
- Stecken Sie keine metallenen oder entzündlichen Fremdkörper in die Öffnungen der Kamera, wie z. B. den Speicherkartensteckplatz und die Batteriekammer. Das kann zu einem Brand oder Stromschlag führen.
- Bedienen Sie die Kamera nicht mit nassen Händen. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.

Warnung

Mit WARNUNG gekennzeichnete Informationen weisen auf eine mögliche Gefahr hin, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen kann.

- Benutzen Sie den Blitz nicht in nächster Nähe von Menschen oder Tieren. Wird der Blitz zu nah an den Augen des Motivs gezündet, kann es zu Augenschäden kommen.
- Bewahren Sie aus Sicherheitsgründen dieses Gerät und die Zubehörteile außer Reichweite von Kindern und Tieren auf, um Unfälle zu verhindern wie z. B.:
 - Verschlucken von Batterien oder Kamerakleinteilen. Bei einem Unfall suchen Sie bitte sofort einen Arzt auf.
 - Es besteht Verletzungsgefahr durch die beweglichen Teile der Kamera.
- Wenn Sie Batterien und Kamera über einen längeren Zeitraum verwenden, kann es zu Fehlfunktionen der Kamera kommen. Bei längerer Benutzung sollten Sie die Kamera zwischendurch für einige Minuten abschalten, damit sich das Gerät abkühlen kann.
- Setzen Sie diese Kamera keinen hohen Temperaturen aus, wie z. B. in einem geschlossenen Fahrzeug, direktem Sonnenlicht oder anderen Orten mit starken Temperaturunterschieden. Zu hohe Temperaturen können die Funktion der Kamera beeinträchtigen, die Bauteile der Kamera zerstören und Feuer verursachen.
- Decken Sie die Kamera oder das Ladegerät bei Benutzung nicht ab. Das kann zur verstärkten Erwärmung führen und das Kameragehäuse beschädigen oder ein Feuer verursachen. Benutzen Sie die Kamera und ihr Zubehör immer an einem gut belüfteten Ort.

Achtung

Mit ACHTUNG gekennzeichnete Informationen weisen auf eine mögliche Gefahr hin, die zu leichten oder mäßigen Verletzungen führen kann.

- Durch Auslaufen, Überhitzen oder Explodieren der Batterien können Feuer oder Verletzungen verursacht werden.
 - Benutzen Sie nur solche Batterien, die die richtigen Spezifikationen für die Kamera aufweisen.
 - Die Batterien dürfen niemals kurzgeschlossen, erhitzt oder in Feuer geworfen werden.
 - Legen Sie die Batterien stets polrichtig ein.
- Entfernen Sie die Batterien, wenn die Kamera längere Zeit nicht benutzt wird. Aus den Batterien kann korrosiver Elektrolyt austreten und die Bauteile der Kamera irreparabel beschädigen.
- Der Blitz darf beim Zünden nicht mit der Hand oder irgendwelchen Gegenständen berührt werden. Berühren Sie den Blitz niemals, wenn er mehrmals hintereinander benutzt wurde, sonst kann es zu Verbrennungen kommen.
- Bei Verwendung des Ladegerätes dürfen Sie die Kamera nicht bewegen, wenn sie eingeschaltet ist. Schalten Sie die Kamera nach Gebrauch immer aus, bevor Sie den Adapter von der Netzsteckdose nehmen. Vergewissern Sie sich anschließend, dass alle Leitungen oder Kabel zu anderen Geräten getrennt worden sind, bevor die Kamera bewegt wird. Die Nichtbeachtung kann die Leitungen oder Kabel beschädigen und einen Brand oder einen Stromschlag verursachen.
- Vermeiden Sie Kontakt mit dem Objektiv bzw. der Objektivabdeckung, da es andernfalls zu unscharfen Aufnahmen und zur Fehlfunktion der Kamera kommen kann.
- Halten Sie bei den Aufnahmen Objektiv und Blitz frei.
- Niedrige Temperaturen können negative Auswirkungen auf die Leistung des LCD-Monitors haben. Das ist völlig normal und legt sich bei normalen Temperaturen in der Regel wieder.
 - Die Einschaltzeit kann verzögert und die Farbe des LCD-Monitors leicht geändert werden.
 - Beim schnellen Ausrichten auf das Motiv kann auf dem LCD-Monitor ein „Geisterbild“ entstehen.

Inhalt

VORBEREITUNGEN

- Systemtabelle5
- Bezeichnung der Teile6
 - Vorder- und Oberseite6
 - Rückseite6
 - Unterseite / Steuerkreuz7
 - Basisstation (Sonderzubehör)7
 - Adapter für Basisstation7
 - Selbstausslöserleuchte8
 - Kamerastatuslampe8
 - Modusymbole8
- Stromversorgung8
- Verwendung des Ladegerätes9
- Wie die Speicherkarte benutzt wird10
- Speicherkarte einsetzen11
- Wenn die Kamera zum ersten Mal benutzt wird12

AUFNAHME

- LCD-Monitoranzeige13
- Aufnahmemodus ändern14
 - Menü [MODUS] auswählen14
- Erste Aufnahmen15
 - Verwendung des Automatik-Modus'15
 - Verwendung des VIDEOCLIP-Modus15
 - Videoclip ohne Sprache aufnehmen15

- Videoclip-Aufnahme pausieren (aufeinanderfolgende Aufnahme) ...15
- Verwendung des Modus' PROGRAMM ...16
- Verwendung der Szenemodi16
- Verwendung des Modus' ASR (Advanced Shake Reduction)16
- Verwendung des TONAUFNAHME –Modus16
- Pausieren einer Tonaufnahme ...16
- Hinweise zum Fotografieren17
- Mit der Kamerataste die Kamera einstellen17
- HAUPTSCHALTER17
- AUSLÖSER17
- ZOOM-W/- ZOOM-T-Taste17
- Taste Tonaufnahme / Sprachnotiz / AUFWÄRTS18
- Taste Makro / Abwärts19
- Schärfespeicherung20
- Blitz / Links-Taste20
- Selbstausslöser / Rechts-Taste ...22
- MENÜ / OK-Taste22
- M-Taste (Modus)22
- ASR-Taste23
- Taste +/-23
- E-Taste (Effekte)26
- Colour26
- Highlight (voeingestellte Schärfebereiche) ...27
- Fotomontage28
- Fotorahmen29

Inhalt

- Bildstabilisator für Video-Clips29
- Die Kamera über den LCD-Monitor einstellen30
- Verwendung des Menüs31
- Modus31
- MODUSEINSTELLUNG32
- Größe32
- Qualität / Bildfrequenz33
- Belichtungsmessung33
- Serienbildaufnahme34
- Schärfe34
- OSD-Information34
- E-Taste (Effekte)40
- Lösch-Taste41
- Drucken-Taste41
- Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor einstellen42
- Diaschau starten44
- So schützen Sie die Bilder45
- Fotos löschen45
- Größe ändern46
- Ein Bild drehen46
- DPOF47
- DPOF : STANDARD47
- DPOF : Index47
- DPOF : DRUCKGRÖSSE48
- Informationen der Bildschirmanzeige48
- COPIER49
- PictBridge49
- PictBridge : Bildauswahl50
- PictBridge : Druckeinstellung51
- PictBridge : ZURÜCKSETZEN52

WIEDERGABE

- Wiedergabemodus starten35
- Standbilder wiedergeben35
- Videoclips wiedergeben35
- Videoclip-Aufnahmefunktion35
- Videoschnitt der Kamera36
- Tonaufnahmen wiedergeben36
- LCD-Monitoranzeige37
- Mit der Kamerataste die Kamera einstellen37
- Wiedergabemodus37
- Taste für Miniaturansicht / Vergrößerung / Lautstärke38
- Tonaufnahme / Aufwärts-Taste39
- Wiedergabe & Pause / Abwärts-Taste40
- LINKS / RECHTS / MENÜ / OK-Taste40

EINSTELL

- Einstell-Menü52
- DATEINAME53
- Automatische Abschaltung54
- Language54
- FORMAT55
- Datum / Uhrzeit / Datumstyp einstellen55
- Aufnahmedatum aufdrucken55
- TON56

- Externe Geräte (USB) anschließen56
- Autofokusleuchte56
- LCD-Helligkeit56
- Videoausgangstyp wählen57
- SCHN.ANS57
- Initialisierung57
- MYCAM-Menü einstellen58
- Anfangsbild58
- Anfangston58
- AUSL.TON58
- Intervall für Diaschau einstellen66
- Wiedergabe der Diaschau66
- Bildsuche66
- Einstellung des Displays66
- Aufnahmefunktion im Modus MP3 einstellen67
- Wichtige Hinweise67
- Warnanzeige69
- Bevor Sie sich an ein Kundendienstzentrum wenden69
- Technische Daten71

MP3/ PMP MODE

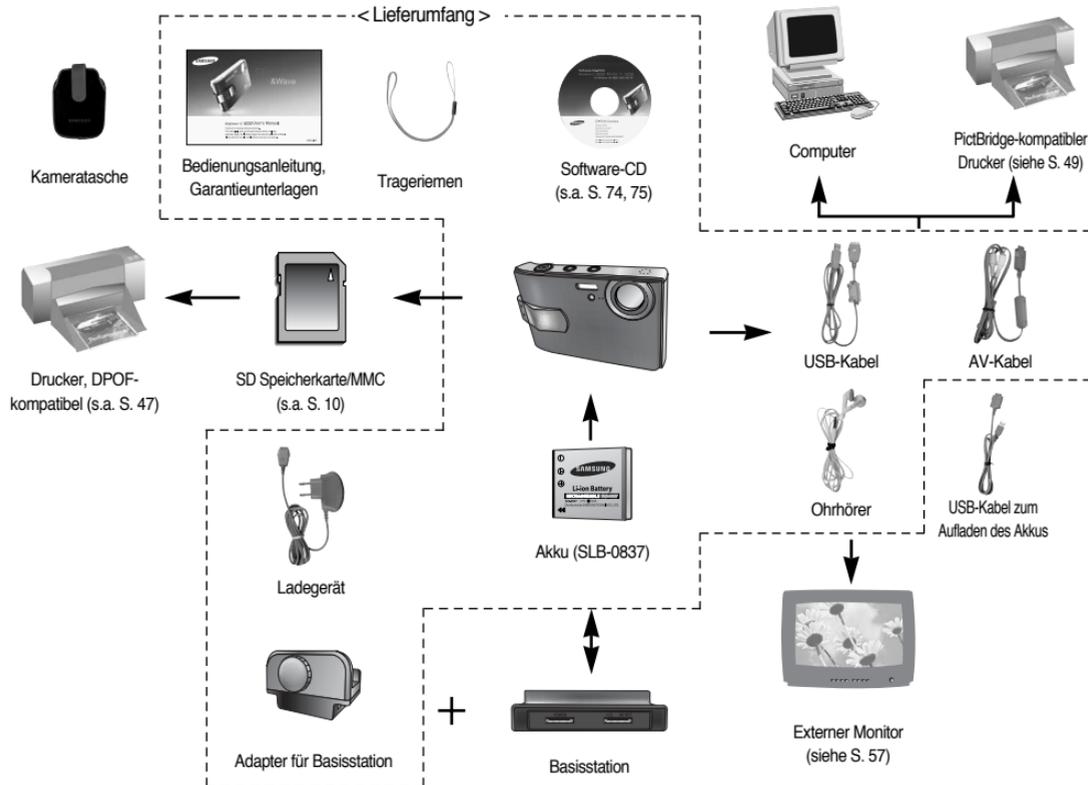
- Modus MP3 / PMP59
- Download von Dateien59
- Modus MP3 / PMP aktivieren60
- Anzeige des Modus' MP3/PMP auf dem LCD-Monitor62
- Einstellung der Kamera mit den Kameratasten62
- Lautstärketaste62
- Wiedergabe & Pause /Steuerungs-Taste62
- Löschtaste63
- Sperrtaste63
- Taste Wiedergabeliste63
- Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor einstellen64
- Fortsetzen64
- Wiedergabe-Modus65
- Design des MP3-Players65
- Alle Löschen65

SOFTWARE

- Softwarehinweise74
- Systemanforderungen74
- Hinweise zur Software74
- Installation der Anwendungssoftware75
- Den PC-Modus starten78
- Den austauschbaren Datenträger entfernen79
- Den USB-Treiber für den MAC installieren80
- Den USB-Treiber für den MAC benutzen80
- USB-Treiber unter Windows 98SE entfernen80
- Digimax Converter81
- Digimax Master82
- Digimax Reader84
- FAQ85

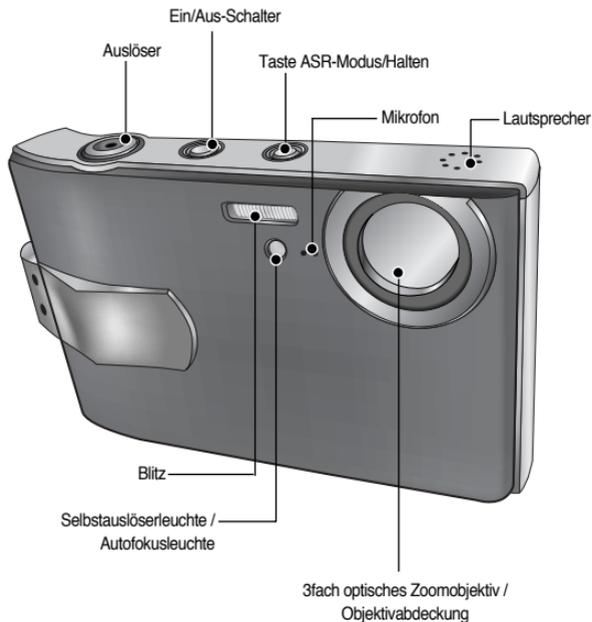
Systemtabelle

Vor Inbetriebnahme des Gerätes bitte auf korrekten Lieferumfang prüfen. Der Lieferumfang kann in Abhängigkeit von der Verkaufsregion abweichen. Wollen Sie Zubehör erwerben, so wenden Sie sich bitte an den nächsten Samsung Händler oder das Kundendienstzentrum.

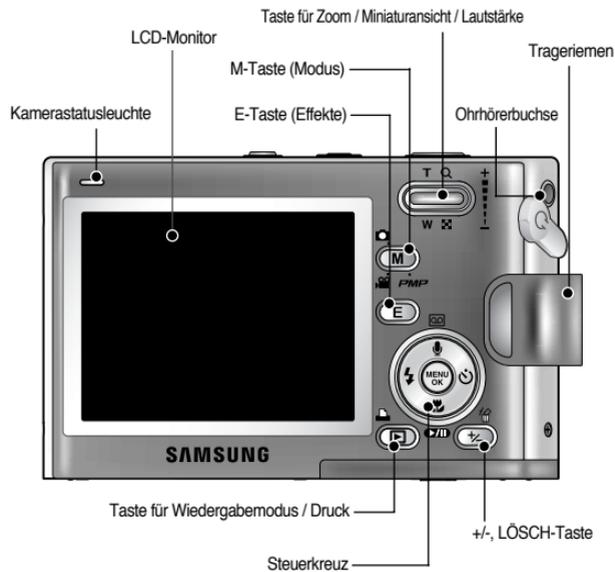


• Bezeichnung der Teile

Vorder- und Oberseite

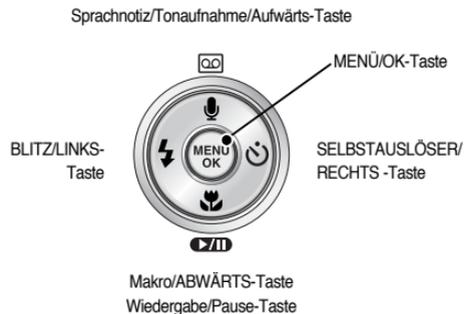
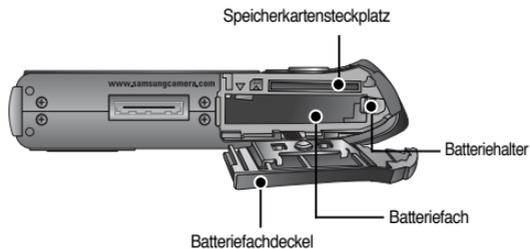


Rückseite



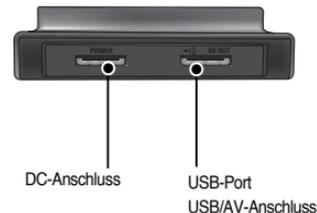
• Bezeichnung der Teile

Unterseite / Steuerkreuz



Basisstation (Sonderzubehör)

- Sie können mit der Basisstation den Akku laden, eine Aufnahme ausdrucken und Bilder herunterladen. (Siehe Seite 9, 49, 78)

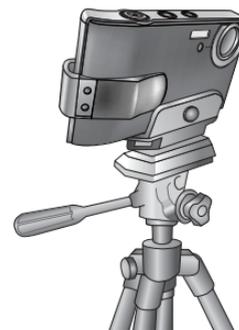
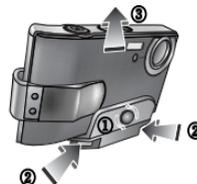


Adapter für Basisstation

- Sie können die Kamera über diese Aufnahme mit einem Stativ verbinden.
 - Kamera befestigen



- Kamera abnehmen



• Bezeichnung der Teile

■ Selbstauslöserleuchte

Symbol	Status	Beschreibung
	Blinkt	Das Lämpchen blinkt 2 Sekunden lang schnell im Abstand von 0,25 Sekunden.
	Blinkt	In den ersten 8 Sekunden blinkt die Leuchtdiode im Abstand von 1 Sekunde. In den letzten 2 Sekunden blinkt die Leuchtdiode schneller im Abstand von 0,25 Sekunden.
	Blinkt	Nach 10 Sekunden wird ein Foto aufgenommen, und 2 Sekunden später erfolgt die Aufnahme eines zweiten Fotos.

■ Kamerastatuslampe

Status	Beschreibung
Einschalten	Das Lämpchen schaltet sich ein und erlischt, wenn die Kamera aufnahmebereit ist.
Nach der Aufnahme des Bildes	Das Lämpchen blinkt während der Speicherung der Bilddaten und erlischt, wenn die Kamera aufnahmebereit ist.
Bei Anschluss des USB-Kabels an einen PC	Das Lämpchen leuchtet auf (der LCD-Monitor schaltet sich nach der Initialisierung des Gerätes aus).
Übertragung von Daten per PC	Das Lämpchen blinkt (der LCD-Monitor schaltet sich aus).
Bei Anschluss des USB-Kabels an einen Drucker	Das Lämpchen leuchtet auf
Bei einem Druckvorgang	Das Lämpchen blinkt

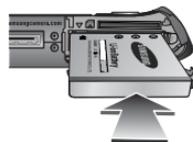
■ Modusymbole: Weitere Informationen zur Einstellung der Kameramodi finden Sie auf Seite 14.

MODUS	VIDEOCLIP	MP3	PMP	TONAUFNAHME	AUTOMATIK	PROGRAM	ASR	WIEDERGABE
Symbol								
MODUS	SZENE							
	NACHT	PORTRÄT	KINDER	LANDSCHAFT	NAHAUFNAHME	TEXT		
Symbol								
MODUS	SONNENUNTERGANG	DÄMMERUNG	GEGENLICHT	FEUERWERK	STRAND&SCHNEE	-		
Symbol						-		

• Stromversorgung

- Sie sollten den mitgelieferten Akku (SLB-0837) verwenden. Bitte laden Sie den Akku unbedingt auf, bevor Sie die Kamera verwenden.

- Setzen Sie den Akku wie abgebildet ein.
 - Lässt sich die Kamera nach dem Einsetzen der Akkus nicht einschalten, überprüfen Sie bitte, ob die Akkus polrichtig (+ und -) eingelegt worden sind.
 - Öffnen Sie den Batteriefachdeckel nicht gewaltsam. Das Batteriefach könnte beschädigt werden.



■ Anzahl der Bilder und Betriebsdauer der Akkus

	Betriebsdauer der Akkus / Anzahl der Bilder	Basiert auf folgenden Aufnahmebedingungen
Foto	Ca. 100 Min / Etwa 210 Aufnahmen	Bei Verwendung voll aufgeladener Akkus, Auto-Modus, Bildgröße 6 MB, Bildqualität fein, Aufnahmeintervall: 30Sec. Änderung der Zoomposition zwischen Weitwinkel und Tele wird nach jeder Aufnahme zurück gesetzt. Verwendung des Blitzes bei jeder zweiten Aufnahme.
Film	Ca. 105 Min	Bei Verwendung voll aufgeladener Akkus Bildgröße 640x480 Bildwiederholrate 30 fps
MP3	Ca. 240 Min	Bei Verwendung voll aufgeladener Akkus LCD Aus.
PMP	Ca. 130 Min	Bei Verwendung voll aufgeladener Akkus

※ Diese Werte wurden unter den Standard- und Aufnahmebedingungen von Samsung gemessen und können je nach Einsatz variieren.

Stromversorgung

- Es gibt 4 verschiedene Ladezustandsanzeigen, die auf dem LCD-Monitor angezeigt werden.

Batteriesymbol				
Ladezustand	Der Akku ist voll.	Kapazität schwach (Akku laden oder Ersatzakku verwenden)	Kapazität schwach (Akku laden oder Ersatzakku verwenden)	Kapazität schwach (Akku laden oder Ersatzakku verwenden)

INFORMATIONEN

- Schalten Sie die Kamera aus, wenn Sie nicht benutzt wird.
- Niedrige Temperaturen (unter 0° C) können sich auf die Akkuleistung auswirken und die Betriebsdauer verringern.
- Bei normalen Temperaturen erholen sich die Akkus in der Regel wieder.
- Ein längerer Gebrauch der Kamera kann zur Erwärmung des Kameragehäuses führen. Das ist völlig normal.

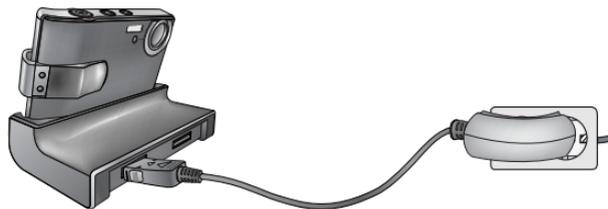
Verwendung des Ladegerätes

Bevor Sie die Kamera mit dem angeschlossenen Ladegerät einschalten, setzen Sie die zuvor bei ausgeschalteter Kamera für 10 Minuten vorgeladenen Akku ein. Wenn Sie einen Netzanschluss haben, ermöglicht das Ladegerät eine längere Benutzung der Kamera.

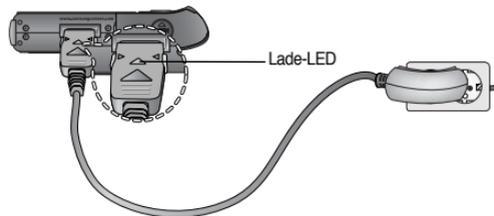
GEFAHR

- Stellen Sie sicher, dass weder die Kamera noch das Ladegerät mit Wasser oder Metallgegenständen in Berührung kommen, andernfalls sind Beschädigungen möglich.
- Achten Sie bitte darauf, dass Sie nur Ladegeräte mit den für die Kamera geeigneten Spezifikationen benutzen. Missachtung kann Auswirkungen auf die Garantie haben.

- So laden Sie den Akku (SLB-0837) mit dem Ladegerät
 - Aufladen mit der Basisstation



- Laden mit der Kamera



VORSICHT

- Falls die Lade-LED des Ladegerätes nach Einsetzen des Akkus nicht leuchtet oder blinkt, müssen Sie prüfen, ob der Akku korrekt eingesetzt wurde.
- Wenn der Akku bei eingeschalteter Kamera geladen wird, ist ein vollständiges Aufladen nicht möglich. Schalten Sie deshalb die Kamera aus, damit der Akku vollständig aufgeladen werden kann.

Stromversorgung

■ Lade-LED des Ladegerätes

	Lade-LED
Ladevorgang aktiv	Rote LED leuchtet
Ladevorgang abgeschlossen	Grüne LED leuchtet
Ladefehler	Rote LED ist aus oder blinkt

- Ein USB-Kabel zur Datenübertragung kann nicht zum Aufladen des Akkus verwendet werden.
- Das USB-Kabel zum Aufladen des Akkus ist optional.
 - Bei Anschluss des USB-Ladekabels an die Kamera können Sie gleichzeitig den Akku laden und Daten übertragen.
 - Wird das USB-Ladekabel mit dem Anschluss DC der Kamera verbunden, können Sie den Akku laden.
Wird das USB-Ladekabel mit dem USB-Port der Basisstation verbunden, können Sie Daten übertragen.
- Ladedauer (bei ausgeschalteter Kamera)
 - Bei Verwendung der Basisstation : Ca. 150 Min.
 - Bei Verwendung des Ladegerätes : Ca. 150 Min.

INFORMATIONEN

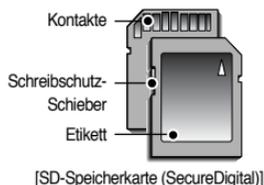
- Wenn der vollständig entladene Akku zum Laden eingesetzt wurde, darf die Kamera nicht eingeschaltet werden. Aufgrund der niedrigen Ladekapazität lässt sich die Kamera möglicherweise nicht einschalten. Vor Verwendung der Kamera sollten Sie den Akku länger als 10 Minuten laden.
- Verwenden Sie den Blitz nicht zu häufig bzw. nehmen Sie keine Videoclips mit einem zuvor vollständig entladenen Akku auf, der nur kurz aufgeladen wurde. Wenn das Ladegerät an die Kamera angeschlossen wird, kann es sein, dass sich die Kamera ausschaltet, da der Akku zunächst entladen wird, bevor er wieder neu aufgeladen wird.

Wie die Speicherkarte benutzt wird

- Der wiederholte Gebrauch einer Speicherkarte verringert letztendlich die Leistung der Karte. In diesem Fall muss eine neue Speicherkarte gekauft werden.
Der Verschleiß der Karte ist nicht durch die Samsung-Gewährleistung abgedeckt.
- Die Speicherkarte ist ein elektronisches Präzisionsbauteil. Sie darf nicht gebogen, fallen gelassen oder schweren Stößen ausgesetzt werden.
- Bewahren Sie die Speicherkarte nicht in der Nähe starker Magnet- oder elektrischer Felder auf, dazu gehören z.B. Lautsprecher oder TV-Empfänger.
- Bitte nicht unter extrem hohen Temperaturen verwenden oder lagern.
- Die Speicherkarte darf nicht verschmutzt werden oder in Kontakt mit Flüssigkeiten kommen. Sollte dies dennoch passieren, säubern Sie sie mit einem weichen Tuch.
- Bewahren Sie bitte die Speicherkarte bei Nichtbenutzung in ihrem Behältnis auf.
- Während des -und nach längerem- Gebrauch(es) werden Sie eine Erwärmung der Speicherkarte feststellen. Das ist völlig normal.
- Verwenden Sie keine Speicherkarte, die bereits in einer anderen Digitalkamera oder einem anderen Kartenlesegerät eingesetzt wurde. Vor Verwendung einer solchen Speicherkarte muss diese mit der Kamera formatiert werden.
- Die aufgezeichneten Daten können zerstört werden, wenn die Speicherkarte folgenden Bedingungen ausgesetzt wird:
 - Wenn die Speicherkarte falsch benutzt wird.
 - Wenn beim Aufnehmen, Löschen (Formatieren) oder Lesen die Kamera ausgeschaltet oder die Speicherkarte entnommen wird.
- Samsung übernimmt keine Verantwortung für verloren gegangene Daten.

Wie die Speicherkarte benutzt wird

- Für die Kamera können entweder SD-Speicherkarten oder MMC-Karten (Multi Media Card) verwendet werden. Einige Karten sind nicht kompatibel abhängig vom Hersteller und Typ der Speicherkarte.



Informationen zur Verwendung der MMC-Karte finden Sie in der beiliegenden Bedienungsanleitung. Die SD-Speicherkarte ist mit einem Schreibschutz-Schieber versehen, durch den ein Löschen oder Formatieren der Bilddateien verhindert werden kann. Wird der Schieber in die untere Stellung der SD-Karte bewegt, sind die Daten geschützt. Wird der Schalter nach oben geschoben, wird der Schutz der Daten aufgehoben. Bevor Sie eine Aufnahme machen, schieben Sie den Schreibschutz-Schieber an der SD-Speicherkarte nach oben.

- Bei Verwendung eines 64 MB großen MMC-Speichers ergibt sich folgende Aufnahmekapazität.

Aufgenommene Bildgröße	SUPERFEIN	FEIN	NORMAL	30 FPS	15 FPS	
Foto	6M(2816x2112)	Ca. 18	Ca. 35	Ca. 52	-	-
	5M(2592x1944)	Ca. 22	Ca. 42	Ca. 61	-	-
	4M(2272x1704)	Ca. 27	Ca. 54	Ca. 79	-	-
	3M(2048x1536)	Ca. 35	Ca. 65	Ca. 93	-	-
	2M(1600x1200)	Ca. 57	Ca. 101	Ca. 139	-	-
	1M(1024x768)	Ca. 139	Ca. 197	Ca. 250	-	-
	VGA(640x480)	Ca. 289	Ca. 341	Ca. 417	-	-
Video clip	* 640(640X480)	-	-	-	Ca. 4' 10"	Ca. 8' 10"
	320(320X240)	-	-	-	Ca. 9' 10"	Ca. 17' 10"
	160(160X128)	-	-	-	Ca. 19' 10"	Ca. 33' 30"

Speicherkarte einsetzen

- Setzen Sie die Speicherkarte wie abgebildet ein.
 - Schalten Sie die Kamera vor dem Einsetzen der Speicherkarte aus.
 - Die Oberseite der Speicherkarte soll zur Vorderseite der Kamera (Objektiv) und die Kontakte zur Rückseite der Kamera (LCD-Monitor) ausgerichtet sein.
 - Setzen Sie die Speicherkarte nicht verkehrt herum ein. Sonst kann der Speicherartensteckplatz beschädigt werden.



- ※ Diese Angaben sind Anhaltswerte, da die mögliche Zahl der Aufnahmen von Variablen wie dem Motiv und der Art der Speicherkarte abhängen.
- ※ Die Zoomtasten sollten während der Videoclip-Aufnahme nicht gedrückt werden. Durch den Zoombetrieb können sich die Aufnahmezeiten ändern.

• Wenn die Kamera zum ersten Mal benutzt wird

- Wenn die Kamera das erste Mal eingeschaltet wird, erscheint ein Menü auf dem LCD-Monitor, um Datum, Uhrzeit und Sprache einzustellen. Nach der Einstellung von Datum, Uhrzeit und Sprache wird dieses Menü nicht mehr angezeigt. Stellen Sie vor dem Gebrauch der Kamera das Datum, die Uhrzeit und die Sprache ein.

- So stellen Sie Datum, Uhrzeit und Datumstyp ein

1. Wählen Sie das Menü [Date&Time], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.

2. Wählen Sie das gewünschte Untermenü, indem Sie die AUFWÄRTS/ABWÄRTS/LINKS/RECHTS-Taste drücken.

RECHTS-Taste

: wählt JAHR / MONAT / TAG / STUNDE / MINUTE / DATUMSTYP.

LINKS-Taste

: Bewegt den Cursor zum [Date&Time]-Hauptmenü, wenn er den ersten Menüpunkt der Datums- und Uhrzeitangabe markiert. In allen anderen Fällen wird der Cursor von seiner momentanen Position aus nach links gesetzt.

AUFWÄRTS/ABWÄRTS-Taste : ändert den Wert der Anzeige.



- So stellen Sie die Sprache ein

1. Wählen Sie das Menü [Language], indem Sie die AUF-/AB-Tasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.

2. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt mit der AUFWÄRTS-/ ABWÄRTS- Taste und drücken Sie dann die OK-Taste. Nach Beendigung der Einstellungen drücken Sie die MENÜ-Taste zweimal, um das Bildschirmmenü zu verlassen.



INFORMATIONEN

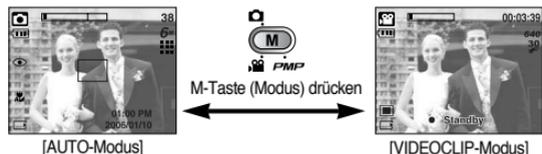
- Sie können unter 22 Sprachen wählen. Diese werden nachfolgend aufgelistet:
 - Englisch, Koreanisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Italienisch, Chinesisch (vereinfacht), Chinesisch (traditionell), Japanisch, Russisch, Portugiesisch, Niederländisch, Dänisch, Schwedisch, Finnisch, Thai, Bahasa (Malaysia/Indonesien), Arabisch, Ungarisch, Tschechisch, Polnisch und Türkisch.
- Die Spracheinstellung wird auch dann beibehalten, wenn die Kamera aus- und wieder eingeschaltet wird.

Aufnahmemodus ändern

- Sie können mit der Taste M (Modus) hinten auf der Kamera über das Menü [MODUS], [MODUSEINSTELLUNG] den gewünschten Modus wählen. Mehr Informationen zu den Modi MP3 und PMP finden Sie auf den Seiten 59.
- Menü [MODUS] auswählen
 1. Da die Kamera über einen internen Speicher von 45 MB verfügt, brauchen Sie die Speicherkarte nicht unbedingt einzusetzen. Ohne Speicherkarte wird das Bild im internen Speicher abgespeichert. Ist eine Speicherkarte eingesetzt worden, wird das Bild auf der Karte abgespeichert.
 2. Drücken Sie die Taste MENU zur Anzeige des Menüs.
 3. Wählen Sie mit den AUF-/AB-Tasten das Menü [MODUS] aus.
 4. Wählen Sie mit der Taste AUF/AB [FOTO/VIDEO/PMP] oder das Untermenü [VOLL].
 - [FOTO/VIDEO/PMP]: Es kann ein Modus für Fotos, der zuvor aus dem Menü [MODUSEINSTELLUNG] festgelegt wurde sowie ein Modus für Videoclips gewählt werden.
 - [VOLL] : Es kann unter Automatik, Programm, Videoclip und Szene ausgewählt werden.



- Aufnahmemodus ändern : Aufnahmemodus ändern: Wenn das Menü [FOTO/VIDEO/PMP] gewählt wurde
 1. Der zuvor verwendete Aufnahmemodus wird angezeigt.
 2. Wenn Sie die M-Taste (Modus) auf der Rückseite der Kamera drücken, wechselt der Aufnahmemodus zu Videoclip.
 3. Bei 2-fachem Druck auf die Taste M (Modus) wird der im Menü [MODUSEINSTELLUNG] festgelegte Modus für Fotos ausgewählt.



- Aufnahmemodus ändern: Wenn das Menü [VOLL] gewählt wurde
 1. Der zuvor verwendete Aufnahmemodus wird angezeigt.
 2. Drücken Sie die Taste M (Modus) hinten auf der Kamera und das Auswahlmenü für Modi wird angezeigt.
 3. Mit den Tasten Links/Rechts können Sie die Modi Auto, Programm, Videoclip, MP3, PMP oder Szene wählen. Zum Navigieren zwischen den Menüzeilen Automatik, Programm, Videoclip oder Szene drücken Sie die Tasten Auf/Ab.
 4. Drücken Sie die M-Taste (Modus), um das Menü zur Modusauswahl auszublenden.



Erste Aufnahmen

■ Verwendung des Automatik-Modus*

Bitte wählen Sie diesen Modus für schnelle und einfache Aufnahmen mit minimaler Benutzerbeteiligung.

1. Richten Sie die Kamera auf das Motiv und stellen Sie das Bild über den LCD-Monitor ein.
2. Drücken Sie den Auslöser, um eine Aufnahme zu machen.



■ Videoclip ohne Sprache aufnehmen

Sie können Videoclips auch ohne Sprache aufnehmen.

1. Wenn Sie die Aufwärts-Taste drücken, wird das Symbol () auf dem LCD-Monitor angezeigt.
2. Wenn Sie den Auslöser drücken, wird so lange ein Videoclip ohne Sprache aufgenommen, wie es die verfügbare Aufnahmezeit zulässt.
3. Um die Aufnahme zu beenden, drücken Sie den Auslöser noch einmal.



INFORMATIONEN

- Wird der Auslöser halb durchgedrückt und das Autofokus-Messfeld leuchtet rot auf, so bedeutet dies, dass die Kamera nicht auf das Motiv scharfstellen kann.

■ Verwendung des VIDEOCLIP-Modus

Videoclips können so lange aufgenommen werden, wie es die verfügbare Aufnahmezeit (Speicherkapazität) erlaubt.

1. Richten Sie die Kamera auf das Motiv und stellen Sie das Bild über den LCD-Monitor ein.
2. Wenn Sie den Auslöser einmal drücken, werden solange Videoclips aufgenommen, wie es die verfügbare Aufnahmezeit erlaubt. Videoclips werden auch nach Freigabe des Auslösers weiter aufgezeichnet. Wenn Sie die Aufnahme beenden möchten, drücken Sie den Auslöser erneut.

※ Bildgröße und Typ sind nachfolgend angegeben.

- Bildgröße : 640x480, 320x240, 160x128 (frei wählbar)
- Typ d. Videoclips : AVI (MPEG-4)



■ Videoclip-Aufnahme pausieren (aufeinanderfolgende Aufnahme)

Diese Kamera erlaubt das vorübergehende Stoppen der Videoclip-Aufnahme bei unerwünschten Szenen. Mit dieser Funktion können Sie alle Ihre Lieblingsszenen auf einem Videoclip festhalten; mehrere Videoclips sind dafür nicht mehr notwendig.

1. Drücken Sie die Pausentaste (), um die Aufnahme vorübergehend zu unterbrechen.
2. Drücken Sie die Pausentaste () noch einmal, um die Aufnahme fortzusetzen.
3. Wenn Sie die Aufnahme beenden möchten, drücken Sie den Auslöser erneut.



[Daueraufnahme eines Videoclips]

Erste Aufnahmen

■ Verwendung des Modus' PROGRAMM

Mit der Auswahl des Automatikmodus wird die Kamera auf die optimalen Einstellungen gesetzt. Sie können aber auch alle Funktionen mit Ausnahme von Blende und Verschlusszeit manuell konfigurieren.

1. Richten Sie die Kamera auf das Motiv und stellen Sie das Bild über den LCD-Monitor ein.
2. Drücken Sie den Auslöser, um eine Aufnahme zu machen.



■ Verwendung der Szenemodi

Verwenden Sie dieses Menü, um ohne großen Aufwand die optimalen Einstellungen für eine Vielzahl von Aufnahmesituationen zu konfigurieren.

1. Richten Sie die Kamera auf das Motiv und stellen Sie das Bild über den LCD-Monitor ein.
2. Drücken Sie den Auslöser, um eine Aufnahme zu machen. Weitere Informationen zu den Modi für Szenen finden Sie auf Seite 32.



■ Verwendung des Modus' ASR (Advanced Shake Reduction).

Bei Innenaufnahmen unter schlechten Lichtverhältnissen können Sie im Modus ASR auch ohne den Blitz gute Aufnahmen machen. Da Kinder sensibel auf Blitzlicht reagieren, eignet sich diese Funktion besonders zum Fotografieren von Kindern.

1. Drücken Sie die Taste für den Modus ASR.
 2. Drücken Sie den Auslöser, um eine Aufnahme zu machen.
- ※ Weitere Informationen zur ASR-Funktion finden Sie auf Seite 23.



■ Verwendung des TONAUFNAHME –Modus

Eine Tonaufnahme kann so lange gemacht werden, wie es die verfügbare Aufnahmezeit in Abhängigkeit von der Speicherkapazität erlaubt. (Max: 1 Stunde).

1. Sie können den SPRACHAUFNAHME-Modus in jedem Modus außer dem Videoclipmodus durch zweimaliges Drücken der Tonaufnahmetaste wählen.
2. Drücken Sie den Auslöser, um die Tonaufnahme zu starten.



- Drücken Sie den Auslöser und der Ton wird im Rahmen der verfügbaren Aufnahmezeit aufgezeichnet (Max: 1 Stunde). Die Aufnahme der Sprachdaten läuft auch nach Freigabe des Auslösers weiter.
- Wenn Sie die Aufnahme beenden möchten, drücken Sie den Auslöser erneut.
- Dateityp: *.wav

● Pausieren einer Tonaufnahme

Mit dieser Funktion können Sie alle gewünschten Audiosequenzen in einer Audiodatei festhalten; mehrere Aufnahmen sind dafür nicht mehr notwendig.

1. Drücken Sie die Pausentaste (**PAUSE**), um die Aufnahme vorübergehend zu unterbrechen.
2. Drücken Sie die Pausentaste (**PAUSE**) noch einmal, um die Aufnahme fortzusetzen.
3. Wenn Sie die Aufnahme beenden möchten, drücken Sie den Auslöser erneut.



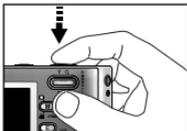
[Tonaufnahme wurde vorübergehend angehalten]

INFORMATIONEN

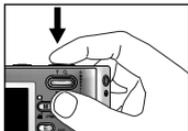
- Der Abstand zur Kamera (bzw. dem Mikrofon) sollte für ein optimales Ergebnis 40 cm betragen.
- Wird die Kamera während der pausierten Aufnahme ausgeschaltet, so wird die Aufnahme abgebrochen.

• Hinweise zum Fotografieren

- Wenn der Auslöser halb durchgedrückt wird
Drücken Sie den Auslöser leicht an, um die Scharfeinstellung und den Blitzladevorgang zu aktivieren. Drücken Sie den Auslöser ganz durch, um eine Aufnahme zu machen.



[Auslöser leicht andrücken]



[Auslöser durchdrücken]

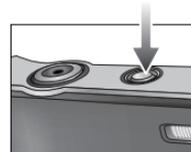
- Die verfügbare Aufnahmezeit kann je nach Aufnahmebedingungen und Kameraeinstellung variieren.
- Wurde bei schlechten Lichtverhältnissen der Blitz abgeschaltet oder der Slow-Synchro-Modus eingestellt, erscheint auf dem LCD-Monitor möglicherweise der Verwacklungswarnindikator (). Stellen Sie in diesem Fall die Kamera auf eine feste Oberfläche oder schalten Sie den Blitz ein.
- Aufnahme mit kompensiertem Gegenlicht : vermeiden Sie beim Fotografieren im Freien direktes Sonnenlicht von vorn, da Gegenlichtaufnahmen in der Regel unterbelichtet werden, also zu dunkel erscheinen. Um eine Aufnahme bei Gegenlicht zu machen, verwenden Sie bitte die Option [GEGENLICHT] im Szene-Aufnahmemodus (siehe Seite 32), den Aufhellblitz (siehe Seite 20), die Spotmessung (siehe Seite 33) oder die Belichtungskorrektur (siehe Seite 25).
- Unter bestimmten Umständen können die Fotos unscharf werden:
 - Wenn ein kontrastarmes Objekt fotografiert werden soll.
 - Wenn das Motiv stark reflektiert oder glänzt.
 - Wenn sich das Motiv mit hoher Geschwindigkeit bewegt.
 - Wenn das Licht stark reflektiert wird oder der Hintergrund sehr hell ist.
 - Wenn das Objekt nur aus horizontalen Linien besteht oder es sehr schmal ist (wie z.B. ein Stock oder eine Fahnenstange).
- Bei dunkler Umgebung.

• Mit der Kamerataste die Kamera einstellen

- Die Funktionen des Aufnahmemodus können mit den Kameratasten eingestellt werden.

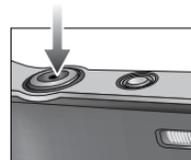
HAUPTSCHALTER

- Zum Ein- und Ausschalten der Kamera.
- Wird die Kamera eine bestimmte Zeit lang nicht benutzt, schaltet sie sich automatisch aus, um die Batterie zu schonen. Weitere Informationen zur automatischen Abschaltung finden Sie auf Seite 54.



AUSLÖSER

- Zur Aufnahme von Fotos oder Ton im Aufnahmemodus.



• ZOOM-W-/ ZOOM-T-Taste

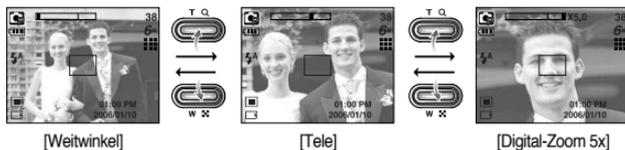
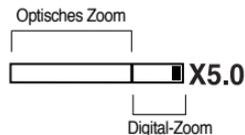
- Wenn das Menü nicht angezeigt wird, fungiert diese Taste als Taste für das OPTISCHE ZOOM oder das DIGITALZOOM.



• ZOOM-W-/ ZOOM-T-Taste

● Verwendung der Zoom-Taste

- Diese Kamera besitzt ein 3fach optisches und ein 5fach digitales Zoom. Die Kombination beider Funktionen ergibt insgesamt ein 15faches Zoom.
- Drücken Sie die ZOOM-T-Taste Damit wird in das Motiv herangeholt, d.h. das Motiv erscheint näher.
- ZOOM-W-Taste drücken Damit wird herausgezoomt, d.h. das Motiv erscheint weiter entfernt.
- Beim Digital-Zoom wird die Vergrößerung nicht optisch sondern durch die Software erzielt.



INFORMATIONEN

- Die Verarbeitung der mit dem Digital-Zoom aufgenommenen Bilder durch die Kamera kann etwas länger dauern. Nehmen Sie sich bitte etwas Zeit dafür.
- Digital-Zoom kann für Videoclip-Aufnahmen nicht benutzt werden.
- Werden die Zoomtasten während der Aufnahme eines Videoclips gedrückt, erfolgt keine Tonaufnahme.
- Bei der Verwendung des Digital-Zooms kann es zu einer Verschlechterung der Bildqualität kommen.
- Für eine schärfere Aufnahme unter Digital-Zoom drücken Sie bei der Maximaleinstellung des optischen Zooms (3x) den Auslöser halb und anschließend erneut die Taste Zoom-T.
- Das Digital-Zoom kann in den Szenenmodi [NACHT], [KINDER], [NAHAUFNAHME], [TEXT] und [FEUERWERK] nicht aktiviert werden.

• Taste Tonaufnahme (🎤) / Sprachnotiz (🗨️) / AUFWÄRTS

- Bei Anzeige des Menüs hat die Taste AUFWÄRTS eine Richtungsfunktion. Wird kein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, fungiert die AUFWÄRTS-Taste als Taste für Tonaufnahmen oder Sprachnotizen. Sie können gesprochene Kommentare an gespeicherte Fotos anhängen. Weitere Informationen zur Tonaufnahme finden Sie auf Seite 16.
- Gesprochene Kommentare aufzeichnen
 1. Drücken Sie die TONAUFNAHME (🎤)-Taste. Wenn auf dem LCD-Monitor der Tonaufnahme-Indikator angezeigt wird, wurde die Einstellung korrekt vorgenommen.



[Tonaufnahme wird vorbereitet]



[Ton wird aufgenommen]

2. Drücken Sie den Auslöser, um eine Aufnahme zu machen. Das Bild wird auf der Speicherkarte gespeichert.
3. Der gesprochene Kommentar wird, ab dem Zeitpunkt der Bildspeicherung, zehn Sekunden lang aufgezeichnet. Wenn Sie während der Tonaufnahme den Auslöser drücken, wird der gesprochene Kommentar gestoppt.

INFORMATIONEN

- Der ideale Abstand für die Tonaufnahme beträgt 40 cm zwischen Ihnen und der Kamera (Mikrofon).

• Taste Makro (🌸) / Abwärts

- Bei Anzeige des Menüs hat die Taste ABWÄRTS eine Richtungsfunktion. Wird kein Menü angezeigt, wird die Taste MAKRO / ABWÄRTS für Makroaufnahmen verwendet. Die Entfernungsbereiche sind weiter unten aufgeführt. Drücken Sie die Makro-Taste, bis die gewünschte Makro-Modusanzeige auf dem LCD-Monitor erscheint.



[Autofokus - kein Symbol]



[Auto Makro (🌸)]



[Super Makro (🔍)]



[Makro (🌸)]

- Schärfemodi und Scharfstellbereiche (W: Weitwinkel, T: Tele) (Einheit: cm)

Modus	Auto (📷)		
Scharfeinstellungsart	Super Makro (🔍)	Auto Makro (🌸)	Normal
Scharfbereich	W : 1~5 (nur für Weitwinkel)	W : 5~unendlich T : 50~unendlich	W : 50~unendlich T : 50~unendlich
Modus	Programm-Modus (📷)		
Scharfeinstellungsart	Super Makro (🔍)	Macro (🌸)	Normal
Scharfbereich	W : 1~5 (nur für Weitwinkel)	W : 5~50 T : 25~50	W : 50~unendlich T : 50~unendlich
Modus	ASR-Modus (📷)		
Scharfeinstellungsart	Super Makro (🔍)	Auto Makro (🌸)	Normal
Scharfbereich	-	W : 5~unendlich T : 50~unendlich	W : 50~unendlich T : 50~unendlich

INFORMATIONEN

- Wurde der Makromodus gewählt, besteht Verwacklungsgefahr. Achten Sie darauf, dass die Kamera nicht wackelt.
- Wenn Sie ein Bild im Abstand von 20 cm (Weitwinkel-Zoom) oder 30 cm (Tele-Zoom) machen, wählen Sie den Modus BLITZ AUS.
- Bei Aufnahmen bis 5 cm kann es etwas dauern, bis der Autofokus die Schärfe genau eingestellt hat.

- Verfügbare Scharfeinstellmethoden nach Aufnahmemodus (O: wählbar, X: nicht wählbar ∞ : Scharfstellbereich unendlich)

Modus	📷	📷	📷	📷	SZENE						
Modus	📷	📷	📷	📷	📷	📷	📷	📷	📷	📷	📷
AUTO MAKRO	X	O			X	O	X	X	X	X	X
Supermakro	X	O			O						X
Makro	O	X			O						X
Normal	O	O			O						O

Schärfespeicherung

- Um auf ein Objekt scharfzustellen, das sich nicht in der Mitte befindet, benutzen Sie die Schärfespeicherung.
- So verwenden Sie die Schärfespeicherung
 1. Achten Sie darauf, dass sich das Objekt in der Mitte des Autofokus-Rahmens befindet.
 2. Drücken Sie den AUSLÖSER halb durch. Das Aufleuchten des grünen Autofokus-Rahmens bedeutet, dass die Kamera auf das Objekt scharfgestellt hat. Achten Sie darauf, dass Sie den AUSLÖSER nicht ganz durchdrücken, um unerwünschte Fotos zu vermeiden.
 3. Führen Sie die Bildkomposition erneut durch, ohne dabei den Finger vom AUSLÖSER zu nehmen, und drücken Sie ihn dann ganz durch, um das Bild aufzunehmen. Wenn Sie den Finger vom AUSLÖSER nehmen, wird die Schärfespeicherung abgebrochen.



1. Das aufzunehmende Bild.



2. AUSLÖSER halb durchdrücken und auf das Objekt scharfstellen.



3. Bildkomposition erneut durchführen und den AUSLÖSER ganz durchdrücken

Blitz (⚡) / Links-Taste

- Wird ein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, kann der Cursor mit der LINKS-Taste zu einem Untermenü-Reiter bewegt werden.
- Wird kein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, fungiert die LINKS-Taste als BLITZ (⚡)-Taste.
- Blitzmodus wählen
 1. Drücken Sie die Blitz-Taste, bis der gewünschte Blitzmodusindikator auf dem LCD-Monitor erscheint.
 2. Auf dem LCD-Monitor wird der Blitzmodusindikator angezeigt. Passen Sie die Blitzfunktion richtig an die Umgebung an.



[Auswahl des Automatikblitzes]

- Blitzreichweite (Einheit: m)

ISO	Auto		Makro		Auto Makro	
	Weitw.	TELE	Weitw.	TELE	Weitw.	TELE
Auto	0.5 ~ 2.4	0.5 ~ 1.9	0.2 ~ 0.5	0.3 ~ 0.5	0.2 ~ 2.4	0.5 ~ 1.9

- ※ Bei Auswahl des Supermakros wird der Blitz zwangsabgeschaltet.

INFORMATIONEN

- Wenn das Blitzgerät geladen wird, blinkt im LCD-Display das Blitzsymbol (in rot).
- Durch die häufige Benutzung des Blitzes wird die Lebensdauer der Batterien reduziert.
- Unter normalen Betriebsbedingungen beträgt die Ladezeit des Blitzes weniger als 4 Sekunden. Sind die Batterien schwach, dauert die Ladezeit länger.
- Im Serienbild- und Videoclipmodus steht der Blitz nicht zur Verfügung.
- Fotografieren Sie innerhalb der Blitzreichweite.
- Die Bildqualität kann nicht garantiert werden, wenn sich das Motiv zu nah an der Kamera befindet oder stark reflektiert.
- Bei Orientalen funktioniert die Kompensation des Rotaugeneffektes oft nicht.
- Wenn bei schlechten Beleuchtungsverhältnissen eine Aufnahme mit Blitz gemacht wird, kann ein weißes Glanzlicht auf dem Foto erscheinen. Dieser „Fleck“ ist eine Reflexion des Blitzlichtes. Es ist keine Fehlfunktion der Kamera.

• Blitz () / Links-Taste

• Blitzmodus-Anzeige

Symbol	Blitzmodus	Beschreibung
	Automatikblitz	Sind das Objekt oder der Hintergrund zu dunkel, zündet der Kamerablitz automatisch.
	Automatikblitz und Rote-Augen-Reduzierung	Sind das Objekt oder der Hintergrund zu dunkel, zündet der Blitz automatisch und wirkt dem Rote-Augen-Effekt mit der Funktion der Rote-Augen-Reduzierung automatisch entgegen.
	Aufhell-Blitz	Der Blitz wird unabhängig vom verfügbaren Licht ausgelöst. Die Blitzintensität wird abhängig von den herrschenden Lichtverhältnissen gesteuert. Je heller das Motiv oder der Hintergrund, desto geringer ist die Blitzintensität.
	Langzeit-Blitzsynchronisation	Der Blitz arbeitet in Verbindung mit einer langen Verschlusszeit, um eine korrekte Belichtung zu erzielen. Wenn Sie eine Aufnahme bei schlechten Lichtverhältnissen machen, erscheint ein Verwacklungswarndikator () auf dem LCD-Monitor.
	Blitzabschaltung	Der Blitz zündet nicht. Wählen Sie diesen Modus für Orte, an denen Blitzlichtaufnahmen nicht erlaubt sind. Wenn Sie eine Aufnahme bei schlechten Lichtverhältnissen machen, erscheint ein Verwacklungswarndikator () auf dem LCD-Monitor.
	Rote-Augen-Korrektur	Wird ein Bild mit „Rotaugen“ entdeckt, wird in diesem Modus automatisch eine Korrektur durchgeführt.

• Verfügbare Blitzfunktion nach Aufnahmemodus

														
	X	X	O	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	O
	X	O	O	X	O	O	X	X	X	X	X	X	X	X
	X	X	O	X	X	X	X	X	X	X	X	O	X	X
	X	X	O	O	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	O	X	O	X
	X	O	O	O	O	O	X	X	X	X	X	X	X	X

• Selbstauslöser (☺) / Rechts -Taste

- Bei Anzeige des Menüs auf dem LCD-Monitor kann der Cursor mit der Rechts-Taste zum rechten Menüreiter bewegt werden. Mit der Rechts-Taste lässt sich auch ein Untermenü zur Auswahl einer anderen Einstellung ansteuern. Wird kein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, fungiert die Rechts-Taste als Selbstauslöser. Diese Funktion ermöglicht es dem Fotografen, auch mit auf das Bild zu kommen.
- Abbruch des Selbstauslösers:

1. Drücken Sie die Selbstauslöser-Taste, bis der gewünschte Modusindikator auf dem LCD-Monitor erscheint.
2. Wenn Sie den AUSLÖSER drücken, wird das Bild aufgenommen, nachdem die festgelegte Zeit verstrichen ist.



[Den 2-Sekunden-Selbstauslöser wählen]

INFORMATIONEN

- Im Videoclip-Modus funktionieren nur der 10-Sekunden-Selbstauslöser und die Fernbedienung.
- Bei Wahl des 2-Sekunden-Selbstauslösers mit Blitz kann die Auslöseverzögerung in Abhängigkeit des Ladezustandes für den Blitz länger ausfallen.
- Wenn Sie während des Selbstauslösevorgangs die Selbstauslöser- oder Wiedergabemodus-Taste betätigen, wird die Selbstauslöserfunktion abgebrochen.
- Verwenden Sie ein Stativ, um Verwacklungen zu verhindern.

• MENÜ / OK-Taste

- MENÜ-Taste
 - Wenn Sie die MENÜ-Taste drücken, erscheint für jeden Kameramodus ein Menü auf dem LCD-Monitor. Ein erneuter Tastendruck lässt Sie zum Ausgangsdisplay zurückkehren.
 - Für die folgenden Modi ist ein Menü wählbar: VIDEOCLIP und FOTO. Für den TONAUFNAHME-Modus ist kein Menü verfügbar.



[Menü aus]



MENÜ-Taste drücken



[Menü ein]

- OK-Taste
 - Wenn das Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt wird, wird die OK-Taste verwendet, um den Cursor in das Untermenü zu setzen oder um vorgenommene Änderungen zu bestätigen.

• M-Taste (Modus)

- Mit dieser Taste können Sie die Kamera einschalten. Wird die Kamera mit der Taste M eingeschaltet, wird das Startbild nicht angezeigt und es wird lediglich der Modus Foto aktiviert.
- Hier können Sie den gewünschten Aufnahmemodus auswählen. Die wählbaren Aufnahmemodi unterscheiden sich von den im Menü [MODUS] verfügbaren Untermenüs.
 - [FOTO/VIDEO/PMP] : Modi für Fotos und Videoclips
 - [VOLL] : Auto, Programm, Videoclip, Szenen-Modi
 - ※ Weitere Informationen über den Modus M finden Sie auf den Seiten 14, 15.

ASR-Taste

- Mit dieser Taste wählen Sie den Modus ASR (Advanced Image Stabilization).
- Bei Verwendung des ASR-Modus' beachten Sie bitte:
 1. Das Digitalzoom funktioniert im ASR-Modus nicht.
 2. Ist die Beleuchtung stärker als Neonlicht, wird ASR nicht aktiviert.
 3. Ist die Umgebungshelligkeit geringer als bei Neonlicht, wird der Verwacklungswarndikator () angezeigt. Machen Sie nur dort Aufnahmen, wo der Verwacklungswarndikator nicht angezeigt wird, damit die Bilder scharf werden.
 4. Wenn sich das Motiv bewegt, kann die Aufnahme unscharf werden.
 5. Bewegen Sie sich im Interesse einer guten Aufnahme nicht, während die Anzeige [ERFASSE MOTIV!] aktiv ist.
 6. Da ASR mit dem Digitalprozessor der Kamera arbeitet, dauert die Verarbeitung der mit ASR gemachten Aufnahmen etwas länger.



Taste +/-

- Mit der Taste +/- können Sie die Werte für RGB, ISO, Weißabgleich, Belichtungskorrektur und Langzeitbelichtung einstellen.
- Bei Auswahl des Sicherheitsblitzes werden der ISO-Wert auf AUTO und die Belichtung auf 0,0 EV festgesetzt.

Hauptmenü	Untermenü	Verfügbare Kameramodus
RGB	R(Rot), G(Grün), B(Blau)	
ISO	AUTO, 50, 100, 200, 400	
WEISSABGLEICH	AUTOMATIK, TAGESLICHT, BEWÖLKT, KUNSTLICHT H, KUNSTLICHT L, GLÜHLICHT, BENUTZERDEFINIERT	
Belichtungskorrektur	-2,0 ~ 0,0 ~ +2,0(in Stufen von 0,5EV)	
<i>LT</i>	Verschlusszeit/Blendenwert (abhängig von dem Zoomfaktor)	

- RGB : Gestattet dem Benutzer die Einstellung der R (Rot)-, G (Grün)- und B (Blau)-Werte der aufzunehmenden Bilder.
- So stellen Sie die RGB-Werte ein
 1. Drücken Sie die Taste +/- und wählen Sie anschließend mit den AUF- und AB-Tasten das RGB-Symbol (RGB).
 2. Wählen Sie mit den Tasten AUF/AB/LINKS und RECHTS den gewünschten RGB-Wert aus.
 3. Wenn Sie die Taste +/- nochmals drücken, wird der eingestellte Wert gespeichert und der RGB-Einstellmodus beendet.



- ※ Um einen Spezialeffekt abzubrechen, wählen Sie im Menü [Color] die Option **NOR** und in den anderen Spezialeffektmenüs die Option [AUS].

Taste +/-

- ISO : Sie können die ISO-Empfindlichkeit beim Fotografieren wählen. Die spezifische Lichtempfindlichkeit einer Kamera wird durch den ISO-Wert angegeben.

- So wählen Sie eine ISO-Empfindlichkeit.

1. Drücken Sie die Taste +/- und wählen Sie anschließend mit den AUF- und AB-Tasten das ISO-Symbol ().

2. Stellen Sie mit den LINKS - und RECHTS -Tasten den gewünschten Wert für die ISO-Empfindlichkeit ein.

- AUTO : Die Empfindlichkeit der Kamera wird

automatisch je nach Umgebungslicht oder Motivhelligkeit eingestellt.

- 50, 100, 200, 400 : Je höher der ISO-Wert, um so höher die

Lichtempfindlichkeit der Kamera und somit ihre Fähigkeit, Aufnahmen bei Dunkelheit zu machen. Mit zunehmenden ISO-Wert nimmt jedoch auch der Rauschpegel im Bild zu, wodurch es grobkörnig erscheint.

3. Wenn Sie die Taste +/- nochmals drücken, wird der eingestellte Wert gespeichert und der ISO-Einstellmodus beendet.



- Weißabgleich : Der Weißabgleich ermöglicht Ihnen eine Farbbregulierung, welche die Farben natürlicher erscheinen lässt.

- So wählen Sie den Weißabgleich

1. Drücken Sie die Taste +/- und wählen Sie anschließend mit den AUF- und AB-Tasten das Symbol für den Weißabgleich (AWB).

2. Stellen Sie mit den LINKS - und RECHTS -Tasten den gewünschten Wert für den Weißabgleich ein.

AUTO

AWB : Die Kamera wählt automatisch die optimalen Einstellungen für den Weißabgleich in Abhängigkeit von den herrschenden Lichtverhältnissen.

TAGESLICHT

 : Für Außenaufnahmen.

BEWÖLKT

 : Für Aufnahmen bei bewölktem Himmel und trübem Wetter.

Kunstlicht H

 : Für Aufnahmen mit Tageslichtleuchtstofflampen von Dreibeige- Neonbeleuchtung.

Kunstlicht L

 : Für Aufnahmen bei weißem Neonlicht.

GLÜHLICHT

 : Für Aufnahmen bei Glühllicht (normale Glühlampenlicht).

BENUTZERDEFINIERT  : Gestattet dem Anwender, den Weißabgleich entsprechend den Aufnahmebedingungen einzustellen.

Verschiedene Lichtverhältnisse können einen Farbstick auf Ihren Fotos verursachen.

3. Drücken Sie die Taste +/- nochmals. Der eingestellte Wert wird gespeichert und der Einstellmodus für den Weißabgleich damit beendet.



• Taste +/-

- So verwenden Sie den benutzerdefinierten Weißabgleich

1. Wählen Sie das CUSTOM ()-Menü unter Weißabgleich.
2. Halten Sie ein weißes Blatt Papier vor die Kamera, so dass der LCD-Monitor vollständig weiß ist, und drücken Sie dann auf den Auslöser.
3. Ihr benutzerdefinierter Wert für den Weißabgleich wird gespeichert.
 - Wenn Sie das nächste Mal eine Aufnahme machen, wird der benutzerdefinierte Weißabgleichwert angewendet.
 - Der vom Benutzer eingestellte Weißabgleich bleibt so lange wirksam, bis er überschrieben wird.



[Weißes Papier]

- Belichtungskorrektur : Die Kamera passt die Belichtung automatisch an die Lichtverhältnisse der Umgebung an. Sie können den Belichtungswert auch mit der Taste +/- einstellen.

- So korrigieren Sie die Belichtung

1. Drücken Sie die Taste +/- und wählen Sie anschließend mit den AUF- und AB-Tasten das Belichtungskorrektursymbol () aus.
2. Stellen Sie mit den LINKS - und RECHTS -Tasten den gewünschten Belichtungskorrekturfaktor ein.
3. Drücken Sie die Taste +/- nochmals. Der eingestellte Wert wird gespeichert und der Einstellmodus für die Belichtungskorrektur damit beendet. Wenn Sie den Belichtungswert ändern, wird der Belichtungsindikator () am unteren Rand des LCD-Monitors angezeigt.



- ※ Ein negativer Belichtungskorrekturwert verringert die Belichtung. Bitte beachten Sie, dass ein positiver Belichtungskorrekturwert die Belichtung steigert und der LCD-Monitor weiß erscheint oder die Bilder u. U. nicht gelingen.

- Langzeitbelichtung : Diese Kamera passt Verschlusszeit und Blende automatisch an die Aufnahmebedingungen an. Im NACHTAUFNAHME-Modus können Verschlusszeit und Blendenwert jedoch nach Wunsch eingestellt werden.

- So stellen Sie Verschlusszeit und Blende ein
 1. Wählen Sie den [NACHT]-Aufnahmemodus.
 2. Drücken Sie die Tasten +/-, um das Langzeitbelichtungsmenü (LT zur Auswahl der Verschlusszeit und des Blendenwertes) anzuzeigen.
 3. Stellen Sie den Wert für die Langzeitbelichtung mit den Auf/ Ab/ Links/ Rechts -Tasten ein.
 4. Drücken Sie die Taste +/- nochmals. Der eingestellte Wert wird gespeichert und der Modus wechselt zu NACHTAUFNAHME.



AUTO, WIDE : F3.5 ~ F6.3,
TELE : F4.5 ~ F8.0

Blende

Verschlusszeit

AUTO, 1~16S

• E-Taste (Effekte)

- Mit dieser Taste lassen sich Spezialeffekte auf Ihren Fotos hinzufügen.
- Verfügbare Effekte nach Aufnahmemodus (O: Wählbar, X: Nicht wählbar)

								
Color ()	O	O	O	O	O	O	O	O
HIGHLIGHT ()	X	X	O	O	O	O	O	O
MONTAGE ()	X	X	O	O	O	O	O	O
F.RAHMEN ()	X	X	O	O	O	O	O	O
BILDSTABILISATOR ()	O	X	X	X	X	X	X	X

INFORMATIONEN

- Bei Auswahl eines Spezialeffektes werden zuvor aktivierte Effekte (HIGHLIGHT, MONTAGE, F.RAHMEN) automatisch beendet.
- Die Funktionen Digital-Zoom und Datumsdruck werden innerhalb der Menüs [HIGHLIGHT], [MONTAGE] und [F.RAHMEN] nicht verändert.
- Die Spezialeffekteinstellung wird auch dann beibehalten, wenn die Kamera ausgeschaltet wird. Um den Spezialeffekt aufzuheben, wählen Sie das Untermenü **NOR**, (COLOR) oder **OFF** für das jeweilige Menü (HIGHLIGHT, MONTAGE, F.RAHMEN).
- Bei Auswahl eines Effektes kann auf dem LCD-Monitor ein Vorschaubild langsam gezeigt werden.

Colour

- Mithilfe des digitalen Kameraprozessors lassen sich Spezialeffekte auf Ihren Fotos hinzufügen.

1. Drücken Sie in den entsprechenden Modi die Taste E und wählen Sie das Menü .
2. Wählen Sie das gewünschte Untermenü mit der AUF/ABTaste und drücken Sie anschließend OK.

NOR : Dem Bild wird kein Effekt hinzugefügt.

WW : Schwarz/Weiß

S : Sepia

R : Rot

G : Grün

B : Blau

N : Negativ

3. Drücken Sie den Auslöser, um eine Aufnahme zu machen.



[FOTO-Modus]

• E-Taste (Effekte)

Highlight (vorgeinstellte Schärfebereiche)

- Sie können einen Bildteil von seiner Umgebung abheben. Der Motivausschnitt wird scharf eingestellt sein während der Rest des Bildes unscharf ist.

1. Drücken Sie in den entsprechenden Modi (mit Ausnahme von Video und Auto) die Taste E (mit Ausnahme von Video und Auto) die Taste E und wählen Sie das Menü .
2. Wählen Sie ein gewünschtes Untermenü mit den Tasten Auf/Ab und drücken Sie anschließend OK.



[BEREICH 1]



[BEREICH 2]



[BEREICH 3]



[BEREICH 4]

3. Das vorgeinstellte Fokussmessfeld wird angezeigt. Drücken Sie den Auslöser, um eine Aufnahme zu machen.



- Schärfebereich verschieben und ändern
Durch Auswahl eines Menüs unter [HIGHLIGHT] - [BEREICH] können Sie den Schärfebereich ändern.

1. Drücken Sie nach Auswahl eines voreingestellten Fokussmessfelds die Taste +/-.



[Der Schärfebereich wird aktiviert]

2. Drücken Sie die Auf-/Ab-/Rechts-/Links- Taste, um den Schärfebereich zu verschieben.



[Nach Änderung der Position des Rahmens für den Schärfebereich]

3. Um Position und Entfernung des Schärfebereichs auszuwählen, drücken Sie die Taste +/- noch einmal. Jetzt können Sie ein Foto machen.



• E-Taste (Effekte)

Fotomontage

- Sie können 2-4 verschiedene Aufnahmen in einem Einzelbild kombinieren.

1. Drücken Sie in den entsprechenden Modi (mit Ausnahme von Video und Auto) die Taste E und wählen Sie das Menü .
2. Wählen Sie ein gewünschtes Untermenü mit der Taste Auf/Ab und drücken Sie OK.



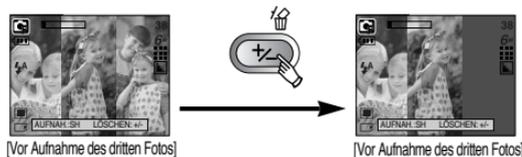
3. Drücken Sie den Auslöser, um eine Aufnahme zu machen.
4. Um die Teilbilder für die Fotomontage zu speichern, drücken Sie die OK-Taste nach der letzten Aufnahme.

INFORMATIONEN

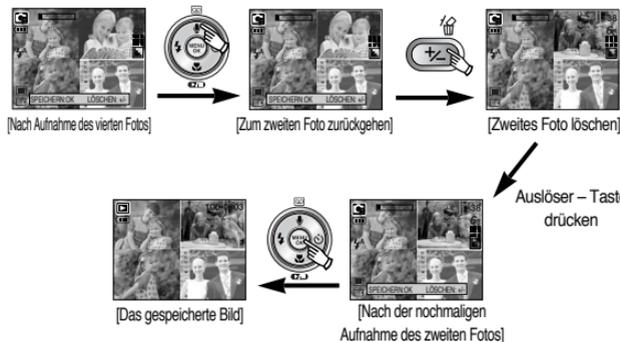
- Bei der Fotomontage können Sie die Blitz-, Selbstausröser-, Makro-, Sprachnotiz- und Zoom- W/T-Taste benutzen. Wenn Sie währenddessen die Kameratasten (ASR-, Wiedergabemodus- und M-Taste) drücken, wird der Modus der jeweiligen Kamerataste ausgeführt. Die zuvor aufgenommenen Fotos werden gelöscht.
- Nach Aufnahme des letzten Teilbildes drücken Sie die OK-Taste. Dann startet die Sprachnotiz.

- Ein Teil der Montage ändern

Sie können vor der letzten Aufnahme die einzelnen Teilfotos ändern.



Sie können auch nach der letzten Aufnahme die einzelnen Teilfotos ändern.



• E-Taste (Effekte)

Fotorahmen

- Sie können ein Foto, das Sie aufnehmen möchten, mit 9 verschiedenen rahmenähnlichen Rändern versehen.

1. Drücken Sie in den entsprechenden Modi (mit Ausnahme von Video und Auto) die Taste E und wählen Sie das Menü .
2. Wählen Sie ein gewünschtes Untermenü mit der Taste Auf/Ab und drücken Sie OK.



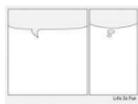
r1



r2



r3



r4



r5



r6



r7



r8



r9

3. Der gewählte Fotorahmen wird angezeigt. Drücken Sie den Auslöser, um eine Aufnahme zu machen.
- ※ Sie können vor einer Aufnahme die Art des Rahmens ändern, indem Sie die Taste +/- drücken.

Bildstabilisator für Video-Clips

- Diese Funktion verhindert Verwackelungen bei der Aufnahme von Video-Clips. Wenn die Speicherkarte nicht eingesetzt ist, ist diese Funktion unwirksam.

1. Drücken Sie im Modus Video die E-Taste und wählen Sie das Menü .
2. Wählen Sie ein gewünschtes Untermenü mit der Taste Auf/Ab und drücken Sie OK.

OFF : Die Bildstabilisatorfunktion für Videoclips wird deaktiviert.

ON : Verhindert Verwackelungen bei der Videoclip-Aufzeichnung. Der Abstand zwischen den aufgezeichneten Bildern wird enger, wenn das Menü **OFF** gewählt wird. Wenn sich das Subjekt bewegt, können die Vorschaubilder leicht verändert werden.



• Die Kamera über den LCD-Monitor einstellen

- Sie können das Menü auf dem LCD-Monitor zur Einstellung der Aufnahmefunktionen nutzen.
- Bei den mit  gekennzeichneten Menüpunkten handelt es sich um die Standardeinstellungen.

Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü		Betriebsmodus der Kamera	Seite
	MODUS	FOTO/VIDEO/PMP			S.31
		VOLL			
	MODEUSEINSTELLUNG	AUTOMATIK	PROGRAMM		S.32
		VIDEOCLIP	NACHT		
		PORTRÄT	KINDER		
		LANDSCHAFT	NAHAUFNAHME		
		TEXT	SONNENUNTERG.		
		DÄMMERUNG	GEGENLICHT		
		FEUERWERK	STRAND&SCHNEE		
	GRÖSSE (Foto)	2816X2112	2592X1944		S.32
		2272X1704	2048X1536		
		1600X1200	1024X768		
		640X480	-		
	GRÖSSE (Videoclip)	640X480	320X240		-
		160X128	-		

Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü		Betriebsmodus der Kamera	Seite
	QUALITÄT	SUPERFEIN	FEIN		S.33
		NORMAL	-		
	BILDFREQUENZ	30 FPS	15 FPS		S.33
	BELICHTUNG	MULTI	SPOT		S.33
	AUFNAHME	EINZELBILD	SERIENBILD		S.34
	SCHÄRFE	WEICH	NORMAL		S.34
		SCHARF	-		
	OSD- INFORMATION	ALLE	BASISINFO		S.34
		LCD: E-SPARM.	-		

* Änderung der Menüs ohne Vorankündigung vorbehalten.

Verwendung des Menüs

1. Schalten Sie die Kamera ein und drücken Sie die MENÜ-Taste. Daraufhin erscheint ein Menü für jeden Kameramodus. Es gibt allerdings kein Menü für den Tonaufnahmemodus ().
2. Drücken Sie die LINKS- und RECHTS-Tasten, um durch die Menüs zu navigieren.



3. Drücken Sie die AUF- und AB-Tasten, um ein Untermenü zu wählen.



4. Wählen Sie ein Untermenü aus; der eingestellte Wert wird anschließend gespeichert. Drücken Sie die MENÜ-Taste, um das Menü auszublenden.

Modus

- Sie können mit der Taste M (Modus) hinten auf der Kamera über das Menü [MODUS], [MODUSEINSTELLUNG] den gewünschten Modus wählen. Mehr Informationen zu den Modi MP3 und PMP finden Sie auf den Seiten 59.

[FOTO/VIDEO/PMP] : Im Menü

[MODUSEINSTELLUNG] stehen die Modi Foto und Videoclip zur Auswahl.

[VOLL]

: Sie können aus den Modi Auto, Programm, Videoclip und Szene auswählen.



MODUSEINSTELLUNG

- Hier können Sie den gewünschten Aufnahmemodus auswählen.

[AUTOMATIK]

: Für unkompliziertes Fotografieren

[PROGRAMM]

: Sie können aber auch alle Funktionen mit Ausnahme von Iris und Verschlusszeit manuell konfigurieren.



[VIDEOCLIP]

: Zur Aufnahme von Videoclips

[NACHT]

: Zur Aufnahme von Fotos bei Nacht oder in dunkler Umgebung.

[PORTRÄT]

: Um eine Person zu fotografieren.

[KINDER]

: Zum Fotografieren von Kindern in Bewegung

[LANDSCHAFT]

: Für Szenerien mit grünem Wald oder blauem Himmel.

[NAHAUFNAHME]

: Für Aufnahmen von z. B. Pflanzen und Insekten aus kurzer Distanz

[TEXT]

: Verwenden Sie diesen Modus zum Fotografieren von Dokumenten.

[SONNENUNTERG.]

: Für Aufnahmen bei Sonnenuntergang.

[DÄMMERUNG]

: Für Aufnahmen bei Tagesanbruch

[GEGENLICHT]

: Für Porträts ohne Schatten, die durch Gegenlicht verursacht werden

[FEUERWERK]

: Zum Fotografieren von Feuerwerken

[STRAND&SCHNEE]

: Für Aufnahmen am Meer oder Strand, an Seen und im Schnee

INFORMATIONEN

- Bei Auswahl der Szenemodi [NACHT], [LANDSCHAFT], [NAHAUFNAHME], [TEXT], [SONNENUNTERG.], [DÄMMERUNG] und [FEUERWERK] können Verwacklungsunschärfen auftreten.

Größe

- Sie können die für Ihre Anwendung geeignete Bildgröße wählen.

Modus	STANDBILD-Modus							VIDEOCLIP-Modus		
Symbol	6M	5M	4M	3M	2M	1M	VGA	640	320	160
Größe	2816X2112	2582X1944	2272X1704	2048X1536	1600X1200	1024X768	640X480	640X480	320X240	160X128



[FOTO-Modus]



[VIDEOCLIP-Modus]

INFORMATIONEN

- Je höher die Auflösung, desto geringer die Anzahl der verfügbaren Aufnahmen, da hochauflösende Bilder mehr Speicher benötigen als niedrigauflösende Bilder.

Qualität / Bildfrequenz

- Sie können die für Ihre Aufnahmen geeignete Kompressionsrate wählen. Je höher die Kompressionsrate, desto geringer die Bildqualität.



[FOTO-Modus]



[VIDEOCLIP-Modus]

INFORMATIONEN

- Dieses Dateiformat ist DCF-kompatibel (Design Rule for Camera File System).

Belichtungsmessung

- Wenn sich keine angemessenen Belichtungsbedingungen herstellen lassen, können Sie die Belichtungsmessmethode ändern, um schärfere Bilder zu erzielen.

- MULTI: Die Belichtung wird aus dem Durchschnitt des im Bildausschnitt verfügbaren Lichtes berechnet. Dabei erfolgt jedoch die Messung zum Bildausschnittsmittelpunkt hin. Diese Methode eignet sich zum allgemeinen Gebrauch.

- SPOT : Nur das rechteckige Feld in der Mitte des LCD-Monitors wird zur Belichtungsmessung herangezogen. Diese Methode ist geeignet, um das Objekt im Mittelpunkt unabhängig von der Hintergrundbeleuchtung richtig zu belichten.



INFORMATIONEN

- Wenn sich das Motiv nicht im Mittelpunkt des Fokusbereichs befindet, sollten Sie die Spot-Belichtungsmessung nicht verwenden, da es dadurch zu Belichtungsfehlern kommen könnte. Verwenden Sie in diesem Fall die Belichtungskorrektur.

• Serienbildaufnahme

- Wählen Sie die Anzahl der Bilder für eine Aufnahmesequenz aus.

- EINZELBILD : Nur ein Bild aufnehmen.
- SERIENBILD : Es werden solange Aufnahmen gemacht, wie der Auslöser betätigt wird. Die Aufnahmekapazität hängt vom Speicher ab.



- ※ Eine hohe Auflösung und Bildqualität erhöhen die Dateispeicherzeit, wodurch die Standby-Zeit zunimmt.

• Schärfe

- Sie können die Schärfe des aufzunehmenden Bildes einstellen. Sie können den Schärfeeffekt auf dem LCDMonitor nicht vor der Aufnahme überprüfen, da diese Funktion nur auf gespeicherte Bilder angewendet wird.

- WEICH : Die Bildränder werden weicher gemacht. Dieser Effekt eignet sich zur Bearbeitung von Bildern am Computer.
- NORMAL : Die Bildränder sind scharf. Dies eignet sich zum Drucken.
- SCHARF : Die Bildränder werden betont. Die Ränder erscheinen scharf, aber es kann zu Rauschen auf den Aufnahmen kommen.



• OSD-Information

- Außer bei einer TONAUFNAHME können Sie in jedem Modus den Aufnahmestatus auf dem LCD-Monitor überprüfen.

- Leerlauf : Wenn die Kamera bei Auswahl des [LCD: E-SPARM.] eine bestimmte Zeit lang (etwa 30 Sek.) nicht bedient wird, schaltet sie automatisch in den Leerlauf (LCDMonitor: AUS, Kamerastatuslampe: blinkt).



- Um die Kamera wieder zu aktivieren, drücken Sie eine beliebige Kamerataste außer der Ein/Aus-Taste.
- Wird die Kamera im Idle-Modus eine bestimmte Zeit lang nicht bedient, schaltet sie sich automatisch aus, um Batterie zu sparen. Weitere Informationen zur automatischen Abschaltung finden Sie auf Seite 54.



Wiedergabemodus starten

- Schalten Sie die Kamera ein und drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste (), um den Wiedergabemodus einzustellen. Die im Speicher abgelegten Bilder können nun wiedergegeben werden.
- Wenn sich eine Speicherkarte in der Kamera befindet, werden alle Kamerafunktionen auf die Karte angewendet.
- Wenn sich keine Speicherkarte in der Kamera befindet, werden alle Kamerafunktionen ausschließlich auf den internen Speicher angewendet.
- Standbilder wiedergeben

1. Drücken Sie die WIEDERGABEMODUS ()-Taste, um den Wiedergabemodus einzustellen.



2. Das zuletzt gespeicherte Bild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.



3. Wählen Sie mit der LINKS/RECHTS-Taste ein Bild zur Wiedergabe aus.



INFORMATIONEN

- **Toneinstellungen** : Wenn der Ein/Aus-Schalter länger als 3 Sekunden gedrückt wird, werden die Einstellungen für Summton und Startton auf AUS gesetzt, selbst wenn Sie sie zuvor auf EIN gestellt hatten.

● Videoclips wiedergeben

1. Benutzen Sie die RECHTS/LINKS-Taste, um den gewünschten Videoclip auszuwählen.
2. Sie spielen die Videoclipdatei mit Hilfe der Wiedergabe/Pause-Taste () ab.
 - Um die Videoclip-Wiedergabe vorübergehend anzuhalten, drücken Sie die WIEDERGABE/PAUSE-Taste erneut.
 - Durch erneutes Drücken der WIEDERGABE/PAUSE-Taste wird die Wiedergabe der Videoclipdatei fortgesetzt.
 - Um den Videoclip bei der Wiedergabe rückwärts zu durchlaufen, drücken Sie die Links-Taste. Um den Videoclip schnell vorzuspulen, drücken Sie die RECHTS-Taste.
 - Um die Videoclip-Wiedergabe anzuhalten, drücken Sie die Wiedergabe/Pause-Taste und anschließend die LINKS- oder RECHTS-Taste



■ Videoclip-Aufnahmefunktion : Videoclip auf Fotos festhalten

● So zeichnen Sie ein Foto vom Videoclip auf

1. Drücken Sie die Wiedergabe/Pause-Taste beim Abspielen des Videoclips. Drücken Sie dann die E-Taste.
2. Der angehaltene Videoclip wird unter einem neuen Dateinamen gespeichert.



[Pausiert]

※ Die Datei des festgehaltenen Videoclips hat dieselbe Größe wie der Originalvideoclip (640X480, 320X240, 160X128).

※ Wenn zu Beginn des Videoclips die Taste E drücken, wird das erste Bild des Videoclips als Foto gespeichert.



[Sie die E-Taste]

• Wiedergabemodus starten

- Videoschnitt der Kamera : Sie können gewünschte Bilder aus Videoclips während der Wiedergabe extrahieren.
- Beträgt die Spieldauer weniger als 10 Sekunden, kann der Videoclip nicht zugeschnitten werden.
 1. Drücken Sie die den Pausentaste an der Stelle des Clips, wo Sie ein Bild extrahieren möchten.
 2. Drücken Sie die T-Taste. (Der Startpunkt wird nicht in der Statusleiste angezeigt, er wird aber markiert.)
 3. Wenn Sie die Wiedergabetaste drücken, wird der extrahierte Bereich in der Statusleiste angezeigt.
 4. Drücken Sie die Pausentaste an der Stelle des Videoclips, an der Sie das Extrahieren beenden möchten.
 5. Drücken Sie die T-Taste, und ein Bestätigungsfenster wird angezeigt.
 6. Wählen Sie ein gewünschtes Untermenü mit der Taste Links/Rechts und drücken Sie anschließend OK.
[JA] : Die extrahierten Bilder werden unter einem neuen Dateinamen abgespeichert.
[NEIN]: Das Zuschneiden des Clips wird abgebrochen.



● Tonaufnahmen wiedergeben

1. Benutzen Sie die LINKS/RECHTS-Taste, um die abzuspielenden Tonaufnahme auszuwählen.
2. Drücken Sie die WIEDERGABE/PAUSE-Taste (), um die Tondatei wiederzugeben.
 - Um die Wiedergabe der Tondatei vorübergehend anzuhalten, drücken Sie die WIEDERGABE/PAUSE-Taste erneut.
 - Um die Wiedergabe der Tondatei fortzusetzen, drücken Sie die WIEDERGABE/PAUSE-Taste.
 - Um die Tondatei bei der Wiedergabe zurückzuspuhlen, drücken Sie die LINKS-Taste. Um die Tondatei schnell vorwärts zu spulen, drücken Sie die RECHTS-Taste.
 - Um die Wiedergabe der Tondatei anzuhalten, drücken Sie die WIEDERGABE/PAUSE-Taste und anschließend die LINKS- oder RECHTS-Taste.
 - Bei Wiedergabe eines Videoclips können Sie die Ohrhörer verwenden.



INFORMATIONEN

- Bei Wiedergabe eines Videoclips können Sie die Ohrhörer verwenden.
- Wenn Sie den Videoclip am Anfang extrahieren möchten, drücken Sie die Zoom-T-Taste, bevor Sie den Clip starten.
- Wenn der Zeitskalenbalken den Startpunkt durch Drücken der Rücktaste passiert, wird das erste Bild des Videoclips angezeigt.
- Wenn Sie keinen Endpunkt für den Videoclip angeben, wird das Fenster zur Bestätigung des Zuschneidens am letzten Bild angezeigt.

LCD-Monitoranzeige

- Auf dem LCD-Monitor werden Aufnahmeinformationen zum angezeigten Bild eingeblendet.



Nr.	Beschreibung	Symbole	Seite
1	Wiedergabe-Modus		-
2	Akku		S.9
3	Sprachnotiz		S.39
4	Löschschild-Symbol		S.45
5	DPOF-Indikator		S.47
6	Ordernummer und Nummer des gespeicherten Bildes	100-0009	S.53

Mit der Kamerataste die Kamera einstellen

- Im Wiedergabemodus lassen sich die Wiedergabefunktionen mit den Kameratasten mühelos einstellen.

Wiedergabemodus

- Wenn Sie die Kamera mit dem EIN-/AUS-Schalter eingeschaltet haben und die WIEDERGABEMODUS-Taste einmal drücken, schalten Sie in den Wiedergabemodus.
- Sie können die Kamera auch mit der Wiedergabemodus-Taste einschalten. Dann befindet sich die Kamera im Wiedergabemodus. Drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste noch einmal (kürzer als 1 Sek.), um die Kamera auszuschalten.
- Wenn Sie die Wiedergabemodus-Taste länger als 1 Sekunde drücken, können Sie die Aufnahmeinformationen abrufen.



• Taste für Miniaturansicht () / Vergrößerung () / Lautstärke ()

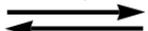
- Sie können Bilder betrachten, ein gewähltes Bild vergrößern und einen Bereich des Bildes für den Zuschritt und die Speicherung wählen.
- Bei der Wiedergabe von Videoclips, Memos oder Sprachaufnahmen können Sie mit dieser Taste die Lautstärke einstellen.

● Indexbildanzeige

1. Drücken Sie die Indexbild-Taste, während ein Vollbild angezeigt wird.
2. Die Mehrfachbildanzeige hebt das Bild hervor, welches bei Auswahl des Mehrfachbildmodus angezeigt wurde.
3. Drücken Sie die 5-Funktionen-Taste, um zu einem bestimmten Bild zu gelangen.
4. Um ein Bild separat anzuzeigen, betätigen Sie die Vergrößerungstaste.



[Normaler Anzeigemodus]

Indexbild-Taste ()
betätigen

 Vergrößerungstaste
 () betätigen



[Indexbild-Anzeigemodus]

● Bildvergrößerung

1. Wählen Sie ein Bild aus, das Sie vergrößern möchten, und betätigen Sie die Vergrößerungstaste.
2. Die verschiedenen Bildausschnitte können mithilfe der 5-Funktionen-Taste betrachtet werden.
3. Wenn Sie die Indexbild-Taste drücken, wird das Bild bis auf seine ursprüngliche ganze Größe verkleinert.
 - Ob es sich um eine Bildvergrößerung handelt, lässt sich feststellen, indem Sie den Vergrößerungsindikator unten links auf dem LCD-Monitor überprüfen. (Ist das Bild nicht vergrößert, wird kein Indikator angezeigt.) Sie können auch den Ausschnitt der Vergrößerung überprüfen.
 - Videoclips und WAV-Dateien können nicht vergrößert werden.
 - Bei der Bildvergrößerung kann es zu einem Qualitätsverlust kommen.



● Maximale Vergrößerung im Verhältnis zur Bildgröße.

Bildgröße	2816	2592	2272	2048	1600	1024	640
Maximale Vergrößerung	X11.0	X10.1	X8.8	X8.0	X6.2	X4.0	X2.5

Taste für Miniaturansicht () / Vergrößerung () / Lautstärke ()

- **Ausschneiden** : Sie können einen Bildausschnitt extrahieren und separat speichern.

1. Wählen Sie ein Bild aus, das Sie vergrößern möchten und betätigen Sie die Vergrößerungstaste.
2. Die verschiedenen Bildausschnitte können mithilfe der 5-Funktionen-Taste betrachtet werden.
3. Drücken Sie die MENÜ-Taste. Eine Meldung ähnlich der hier dargestellten wird angezeigt.



4. Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten das gewünschte Untermenü aus und drücken Sie die OK-Taste.
 - [JA] : Das zugeschnittene Bild wird unter neuem Namen gespeichert und auf dem LCD angezeigt.
 - [NEIN] : Die Schnittmenü wird ausgeblendet.

- ※ Wenn zu wenig Speicher verfügbar ist, um das zugeschnittene Bild zu speichern, kann das Bild nicht zugeschnitten werden.
- ※ Um das vergrößerte Bild beim Zuschneiden zu löschen, drücken Sie die Löschtaste.

- **Lautstärke** : Bei der Wiedergabe von Videoclips, Memos oder Sprachaufnahmen können Sie mit dieser Taste die Lautstärke einstellen.



[Videoclip : Wiedergabe]



[Videoclip Stopp]

Tonaufnahme () / Aufwärts-Taste

- Wird das Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, hat die AUFWÄRTS-Taste eine Richtungsfunktion.
- Wird kein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, fungiert die AUFWÄRTS-Taste als Tonaufnahme-Taste. Sie können Audioaufnahmen zu gespeicherten Standbildern hinzufügen.

- So fügen Sie einem Standbild einen gesprochenen Kommentar hinzu

1. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste zur Auswahl des Bildes, dem Sie eine Tonaufnahme hinzufügen wollen.
2. Drücken Sie die Tonaufnahme-Taste (). Die Tonaufnahme-Anzeige erscheint. Die Kamera ist jetzt für die Tonaufnahme bereit.
3. Drücken Sie den Auslöser, um die Aufnahme zu starten, und ein 10-sekündiger gesprochener Kommentar wird an das Foto angehängt. Während der Tonaufnahme wird das Aufnahmestufenfenster, wie nebenstehend abgebildet, angezeigt. Die Aufnahme kann gestoppt werden, indem der Auslöser nochmals gedrückt wird.



4. Nach Beendigung der Tonaufnahme wird das Symbol () auf dem LCD-Monitor angezeigt.
 - Die Sprachnotiz wird im Format *.wav gespeichert, der Dateiname entspricht jedoch dem Namen des zugehörigen Fotos.
 - Fügen Sie einem Bild mit existierender Sprachnotiz eine neue hinzu, so wird die alte Sprachnotiz gelöscht.



• Wiedergabe & Pause () / Abwärts-Taste

- Im Wiedergabemodus hat die Wiedergabe/Pause/Abwärts-Taste folgende Funktionen:
 - Wenn das Menü angezeigt wird: Drücken Sie die ABWÄRTS-Taste, um vom Hauptmenü in ein Untermenü zu gelangen oder um den Cursor im Untermenü nach unten zu bewegen.
 - Wenn ein Standbild mit Tonaufnahme, eine Tondatei oder ein Videoclip im gestoppten Modus wiedergegeben wird: Gibt ein Standbild mit Tonaufnahme, eine Tondatei oder einen Videoclip wieder. Während der Wiedergabe: Hält die Wiedergabe vorübergehend an. Im Pausenmodus: Setzt die Wiedergabe fort.

• LINKS / RECHTS / MENÜ / OK-Taste

- Die LINKS/RECHTS/MENÜ/OK-Tasten aktivieren Folgendes.
 - LINKS-Taste : Bei Anzeige des Menüs hat die Taste LINKS eine Richtungsfunktion. Wird das Menü nicht angezeigt, können Sie mit der LINKS-Taste das vorherige Bild wählen.
 - Rechts-Taste : Bei Anzeige des Menüs hat die Taste RECHTS eine Richtungsfunktion. Wird das Menü nicht angezeigt, können Sie mit der RECHTS-Taste das vorherige Bild wählen.
 - MENÜ-Taste : Wenn Sie die MENÜ-Taste drücken, erscheint das Wiedergabemodus- Menü auf dem LCD-Monitor. Ein erneuter Tastendruck lässt Sie zum Ausgangsdisplay zurückkehren.
 - OK-Taste : Wird ein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, wird die OK-Taste verwendet, um die mit der 5-Funktionen-Taste vorgenommenen Änderungen zu bestätigen.

• E-Taste (Effekte)

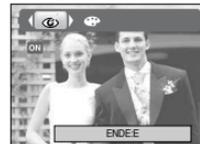
Farbe

- Mit Hilfe des digitalen Kameraprozessors lassen sich Spezialeffekte auf Ihren Fotos hinzufügen.
 1. Wählen Sie ein Foto oder einen Videoclip aus und drücken Sie die  -Taste.
 2. Wählen Sie das gewünschte Untermenü und drücken Sie die OK-Taste.
 -  : Das Bild wird in eine Schwarzweißaufnahme verwandelt.
 -  : Die Aufnahme wird in einem Sepiaton gespeichert.
 -  : Die Aufnahme wird in einem rötlichen Ton gespeichert.
 -  : Die Aufnahme wird in einem grünlichen Ton gespeichert.
 -  : Die Aufnahme wird in einem bläulichen Ton gespeichert.
 -  : Die Aufnahme wird als Negativ gespeichert.



Rot-Augen-Reduzierung

- Bei Wiedergabe eines Bildes mit "Rotaugen" kann dieser Mangel durch Betätigung der Taste behoben werden.
 1. Foto wählen. Wählen Sie das Menü RER mit der  -Taste.
 -  : Die roten Augen werden automatisch entfernt.



• Lösch ()-Taste

- Damit werden auf der Speicherkarte gespeicherte Bilder gelöscht.

1. Drücken Sie die LINKS-/RECHTS-Tasten, um das zu löschende Bild auszuwählen, und drücken Sie die LÖSCH-Taste ().



2. Wählen Sie mit der LINKS-/RECHTS-Taste die Untermenüwerte aus und drücken Sie die OK-Taste.

Bei Auswahl von [JA] : Löscht die ausgewählten Bilder.

Bei Auswahl von [NEIN] : Bricht die "Bildlöschung" ab.

• Drucken-Taste ()

- Wenn das Menü [USB] auf [COMPUTER] gestellt ist, können Sie keinen Pictbridge-kompatiblen Drucker über USB an die Kamera mit der Nachricht [COMPUTER VERBINDEN...] anschließen. Wenn Sie an dieser Stelle die Taste Printer drücken, können Sie mit der Nachricht [DRUCKER VERBINDEN...] in den einfachen Druckmodus wechseln.



- * In seltenen Fällen lassen sich Kamera und Drucker nicht verbinden, das ist abhängig vom Druckermodell.

- Nach Herstellung der Verbindung erscheint das Easy-Printing-Menü auf dem LCD-Monitor.
Zur Anzeige des PictBridge-Menüs drücken Sie die Menü-taste. Weitere Informationen zum PictBridge-Menü finden Sie auf Seite 49.



Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor einstellen

- Die Funktionen des WIEDERGABE-Modus können über den LCD-Monitor geändert werden. Wenn Sie die MENÜ-Taste im Aufnahmehodus drücken, erscheint das Menü auf dem LCD-Monitor. Im Wiedergabemodus können Sie die folgenden Menüs einstellen. Wenn Sie eine Aufnahme machen möchten, nachdem Sie das Wiedergabemenü eingestellt haben, drücken Sie die WIEDERGABEMODUS-Taste oder den Auslöser.

Menüreihe	Hauptmenü	Untermenü	Sekundärmenü	Seite
	DIASCHAU	ZEIGEN	WIEDERG., WIEDERHOL	S.44
		INTRVALL	1, 3, 5, 10 SEK	
		EFFEKT	OFF	
				
	SCHÜTZEN	BILD WÄHLEN	FREIGABE/ SPERREN	S.45
		ALLE		
	LÖSCHEN	BILD WÄHLEN	-	S.45
		ALLE	-	
	GRÖSSE ÄND.	2592X1944	-	S.46
		2272X1704	-	
		2048X1536	-	
		1600X1200	-	
		1024X768	-	
		640X480	-	
		STARTBILD	-	
		MP3-DESIGN	-	

Menüreihe	Hauptmenü	Untermenü	Sekundärmenü	Seite
	DREHEN	RECHTS 90°	-	S.46
		LINKS 90°	-	
		180°	-	
		HORIZONTAL	-	
		VERTIKAL	-	
	DPOF	STANDARD	WÄHLEN/ ALLE/ ABBRUCH	S.47
		INDEX	NEIN/ JA	
		GRÖSSE	WÄHLEN/ ALLE/ ABBRUCH	
	OSD- INFORMATION	ALLE	-	S.48
		BASISINFO	-	
		OSD AUS	-	
	COPIER	NEIN	-	S.49
		JA	-	

• Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor einstellen

- Dieses Menü ist verfügbar, wenn die Kamera per USB-Kabel an einen PictBridge unterstützenden Drucker angeschlossen ist (Direktanschluss für die Kamera separat erhältlich).

Menüreihe	Hauptmenü	Untermenü	Sekundärmenü	Seite
	BILDER	EIN BILD	-	S.50
		ALLE	-	
	AUTOM. EINSTELL.	NEIN	-	S.50
		JA	-	
	EIGENE EINSTELL.	GRÖSSE	AUTO	S.51
			POSTKARTE	
			KARTE	
			4X6	
			L	
			2L	
			Letter	
			A4	
			A3	
		LAYOUT	AUTO	
			RANDLOS	
			1	
			2	
			4	
			8	
			9	
			16	
INDEX				

Menüreihe	Hauptmenü	Untermenü	Sekundärmenü	Seite
	EIGENE EINSTELL.	SORTE	AUTO	S.51
			NORMAL	
			TYP 1	
			TYP 2	
		QUALITÄT	AUTO	
			ENTWURF	
			NORMAL	
		FEIN	AUTO	
			AUS	
			EIN	
		DATUM	AUTO	
			AUS	
EIN				
DATEINAME	AUTO			
	AUS			
	EIN			
	DRUCKEN	STANDARD	-	S.51
		INDEX	-	
	DPOF-DRUCK	NEIN	-	S.51
		JA	-	
	ZURÜCKSETZEN	NEIN	-	S.52
		JA	-	

※ Menus are subject to change without prior notice.

Diaschau starten

- Bilder können ohne Unterbrechung in vorgegebenen Abständen gezeigt werden. Sie können die Kamera an einen externen Monitor anschließen und Ihre Diaschau auf diesem Gerät ausgeben.
 1. Wählen Sie das Untermenü [ZEIGEN] mit den AUF/ABTasten und drücken Sie die RECHTS-Taste.
 2. Wählen Sie mit den Auf-/Ab-Tasten das gewünschte Untermenü aus.
[WIEDERG.] der Auswahl: Die Diaschau wird nach einem Durchlauf beendet.
[WIEDERHOL] der Auswahl: Die Diaschau wird so lange wiederholt, bis sie abgebrochen wird.
 3. Drücken Sie die OK-Taste, um die Diaschau zu starten.
 - Mit der Pause-Taste unterbrechen Sie die Diaschau.
 - Drücken Sie die Taste Pause () erneut, um mit die Diaschau fortzusetzen.
 - Zum Abbruch der Diaschau drücken Sie die Taste Wiedergabe&Pause und anschließend die Taste LINKS oder RECHTS.



- Einstellung von WDHL. (Wiederholung): Hier wird festgelegt, ob die Diaschau nach dem ersten Durchgang wiederholt werden soll oder nicht.
 1. Wählen Sie mit den Auf-/Ab-Tasten das Menü [WIEDERHOL] und drücken Sie die Rechts-Taste.
 2. Wählen Sie mit den Auf-/Ab-Tasten das gewünschte Untermenü aus.
 3. Drücken Sie die OK-Taste, um die Einstellung zu speichern.



- Diaschau-Effekte konfigurieren: Auf die Diaschau können einzigartige Bildeffekte angewendet werden.
 1. Wählen Sie das Untermenü [EFFEKT] mit den AUF/ABTasten und drücken Sie die RECHTS-Taste.
 2. Wählen Sie mit den Auf-/Ab-Tasten die Art des Effekts aus.
 -  : Normale Anzeige
 -  : Das Bild wird langsam von der Mitte nach außen eingeblendet.
 -  : Das Bild wird langsam von der Mitte nach außen eingeblendet.
 -  : Das Bild kommt von links oben.
 -  : Das Bild bewegt sich diagonal von links oben nach rechts unten.
 -  : Die Dias werden gemischt.
 3. Drücken Sie die OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen.



INFORMATIONEN

- Die Ladezeit hängt von der Bildgröße und -qualität ab.
- Während der Wiedergabe einer Diaschau wird nur das erste Bild einer MOVIE-Datei angezeigt.
- Wenn die Diaschau läuft, wird die Tonaufnahmedatei nicht angezeigt.

• So schützen Sie die Bilder

- Diese Funktion schützt die Aufnahmen vor unbeabsichtigtem Löschen (SPERREN). Mit ihr können Fotos auch wieder freigegeben werden, die vorher geschützt waren (FREIGABE).
- So schützen Sie die Bilder
 1. Wählen Sie ein gewünschtes Untermenü mit der Taste AUF/AB und drücken Sie anschließend OK. [BILD WÄHLEN]: Es wird ein Fenster angezeigt, in dem ein Bild zum Schützen bzw. Zur Freigabe ausgewählt werden kann.
 - Auf/Ab/Links/Rechts: Bild auswählen
 - Zoom-W/T-Taste: Bild schützen/freigeben
 - OK-Taste: Ihre Änderungen werden gespeichert und das Menü wird ausgeblendet.[ALLE] : Alle gespeicherten Bilder schützen/freigeben
 - Zoom-W/T-Taste: Die Bilder schützen/freigeben
 - OK-Taste: Ihre Änderungen werden gespeichert und das Menü wird ausgeblendet.
 - Wenn ein Bild geschützt ist, erscheint das Löschschild-Symbol auf dem LCD-Monitor. (Ein ungeschütztes Bild hat keine Anzeige.)
 - Im Modus SPERREN wird das Bild vor der Löschkfunktion, aber NICHT vor der Formatierungsfunktion geschützt.



• Fotos löschen

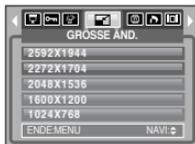
- Von allen auf der Speicherkarte gespeicherten Dateien werden die ungeschützten Dateien im DCIM-Unterverzeichnis gelöscht. Beachten Sie, dass die Fotos ohne Löschschild dauerhaft gelöscht werden. Wichtige Aufnahmen sollten vor dem Löschen auf dem Computer gespeichert werden. Das Startbild und das Design werden im internen Speicher der Kamera gespeichert (d. h. nicht auf der Speicherkarte) und auch dann nicht gelöscht, wenn alle Dateien von der Speicherkarte gelöscht werden.
- Fotos löschen
 1. Wählen Sie ein gewünschtes Untermenü mit der Taste AUF/AB und drücken Sie anschließend OK. [BILD WÄHLEN]: Es wird ein Fenster angezeigt, in dem ein Bild zum Löschen ausgewählt werden kann.
 - Auf/Ab/Links/Rechts: Ein Bild auswählen
 - Zoom-T-Taste: Das zu löschende Bild auswählen. (V-Markierung)
 - OK-Taste: Drücken Sie die OK-Taste, um eine Bestätigungsmeldung anzuzeigen. Wählen Sie das Menü [JA] und drücken Sie die OK-Taste, um die markierten Bilder zu löschen.[ALLE] : Zeigt ein Bestätigungsfenster an. Wählen Sie das Menü [JA] und drücken Sie die OK-Taste, um alle ungeschützten Bilder zu löschen. Falls keine geschützten Bilder vorhanden sind, werden alle Aufnahmen gelöscht, und es erscheint die Meldung [KEIN BILD!].
 2. Nach dem Löschen wechselt der Menübildschirm zum Wiedergabebildschirm.



Größe ändern

- Sie können die Auflösung (Größe) der Aufnahmen verändern. Wählen Sie [EIGENES BILD], um ein Foto als Startbild zu speichern. Das in der Größe geänderte Bild erhält einen neuen Dateinamen.

1. Wählen Sie ein gewünschtes Untermenü mit der Taste AUF/AB und drücken Sie anschließend OK



Arten der Bildgrößenänderung

GRÖSSE	2592X1944	2272X1704	2048X1536	1600X1200	1024X768	640X480	STARTBILD	MP3-DESIGN
6M	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>					
5M	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
4M	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
3M	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
2M	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
1M	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>				
VGA	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>					

INFORMATIONEN

- Sie können die Auflösung nur für die im JPEG 4:2:2-Format komprimierten Dateien ändern.
- Das in der Größe geänderte Bild erhält einen neuen Dateinamen. Das Bild [STARTBILD, MP3-DESIGN] wird nicht auf der Speicherkarte, sondern im internen Speicher abgelegt.
- Es können nur 2 Bilder [STARTBILD, MP3-DESIGN] gespeichert werden. Wenn Sie ein neues Bild [STARTBILD, MP3-DESIGN] speichern, wird das vorherige Startbild gelöscht.
- Wenn die Speicherkapazität zum Speichern des in der Größe veränderten Bildes nicht ausreicht, wird die Meldung [SPEICHER VOLL!] auf dem LCD-Monitor angezeigt, und das Bild wird nicht gespeichert.

Ein Bild drehen

- Sie können die gespeicherten Bilder in mehreren Stufen drehen. Sobald die Wiedergabe des rotierten Bildes beendet ist, kehrt es zu seinem ursprünglichen Zustand zurück.

1. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt, indem Sie die AUF/AB-Taste drücken.



[Vor Drehung des Bildes]



[RECHTS 90°]



[LINKS 90°]



[180°]



[HORIZONTAL]



[VERTIKAL]

2. Drücken Sie die OK-Taste, um das gedrehte Bild anzuzeigen. Wenn Sie das gedrehte Bild auf dem LCD-Monitor anzeigen, können links und rechts vom Bild leere Flächen erscheinen.

DPOF

- DPOF (Digital Print Order Format) ermöglicht es, Druckdaten im MISC-Ordner der Speicherkarte festzuhalten. Sie können bestimmen, welches Bild und wie viele Kopien des Bildes bei einem Ausdruck angefertigt werden sollen.
- Der DPOF-Indikator erscheint auf dem LCD-Monitor, wenn ein Bild mit DPOF-Daten wiedergegeben wird. Sie können die Bilder auf einem DPOF-Drucker oder von einer zunehmenden Anzahl von Fotofachlaboren ausdrucken lassen.
- Diese Funktion ist für Videoclips und Tonaufnahmedateien nicht verfügbar.
- Ist keine Speicherkarte eingesetzt, werden die Menüs zwar auf dem LCD angezeigt, sind aber nicht wählbar.

DPOF : STANDARD

- Dank dieser Funktion können Sie Informationen zur Anzahl der zu druckenden Bilder auf Ihrer Speicherkarte festhalten.
 1. Wählen Sie das Menü [Standard] mit den AUF/AB-Tasten, und drücken Sie anschließend die RECHTS-Taste.
 2. Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten den gewünschten Untermenüpunkt.
[WÄHLEN]: Es wird ein Fenster angezeigt, in dem ein Bild zum Drucken ausgewählt werden kann.
 - Auf/Ab/Links/Rechts: Ein Bild zum Drucken auswählen
 - Zoom-W/T-Taste: Anzahl der Drucke festlegen.
[ALLE]: Anzahl der Drucke für alle Bilder mit Ausnahme von Videoclip- und Tonaufnahmedateien einstellen.
 - W/T-Taste: Anzahl der Drucke festlegen
[ABBRUCH]: Druckeinstellung abrechnen
- 3. Drücken Sie die OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen. Wenn ein Bild DPOF-Daten aufweist, wird der DPOF-Indikator () angezeigt.



DPOF : Index

- Bilder (mit Ausnahme von Videoclips und Tondateien) werden als Index gedruckt.
 1. Wählen Sie das Menü [INDEX], indem Sie die AUF-/ABTasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
 2. Wählen Sie mit den AUF/AB-Tasten den gewünschten Untermenüpunkt.
Bei Auswahl von [NEIN] : Bricht die Indexdruckeinstellung ab.
Bei Auswahl von [JA] : Das Bild wird im Indexformat gedruckt.
 3. Drücken Sie die OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen.



DPOF : DRUCKGRÖSSE

- Wenn Sie auf der Speicherkarte gespeicherte Bilder drucken, können Sie die Druckgröße angeben. Das Menü [GRÖSSE] steht nur für DPOF1.1-kompatible Drucker zur Verfügung.

- So stellen Sie die Druckgröße ein

1. Wählen Sie das Menü [GRÖSSE], indem Sie die AUF-/ABTasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.

2. Wählen Sie ein gewünschtes Untermenü mit den Tasten AUF/AB und drücken Sie anschließend OK. [WÄHLEN]: Es wird ein Fenster angezeigt, in dem ein Bild, dessen Druckgröße geändert werden soll, ausgewählt werden kann.

- Auf/Ab/Links/Rechts: Bild auswählen
- Zoom-W/T-Taste: Druckgröße ändern
- OK-Taste: Ihre Änderungen werden gespeichert und das Menü wird ausgeblendet.

[ALLE] : Druckgröße aller gespeicherten Bilder ändern Auf/Ab/Rechts/Links: Bild auswählen

- W/T-Taste: Legen Sie mit der
- OK-Taste die Druckgröße fest. Die geänderte Einstellung bestätigen

[ABBRUCH] : Sämtliche Druckgrößeneinstellungen abbrechen.

※ DPOF-[GRÖSSE]-Sekundärmenü: ABBRUCH, 3X5, 4X6, 5X7, 8X10

※ Je nach Hersteller und Druckermodell kann es etwas länger dauern, bis der Druckvorgang abgebrochen wird.



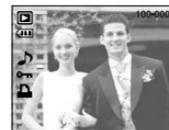
Informationen der Bildschirmanzeige

- Sie können Aufnahmeinformationen zum angezeigten Bild prüfen.

1. Wählen Sie ein gewünschtes Untermenü mit den Tasten AUF/AB und drücken Sie anschließend OK.



[ALLE]



[BASISINFO]



[OSD AUS]

COPIER

- Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, die auf den internen Speicher aufgenommenen Bilder, Videoclips und Tonaufnahmen auf die Speicherkarte direkt zu kopieren.
- So kopieren Sie Daten auf die Speicherkarte.
 1. Wählen Sie ein gewünschtes Untermenü mit den Tasten AUF/AB und drücken Sie anschließend OK.
 - [NEIN] : bricht "AUF KARTE KOPIEREN" ab
 - [JA] : Während die Anzeige [VERARBEITUNG!] auf dem Display angezeigt wird, werden alle Bilder, Videoclips und Tonaufnahmen von dem internen Speicherkarte auf die Speicherkarte kopiert. Nachdem das Kopieren erfolgreich beendet wurde, kehrt die Anzeige wieder zu dem Wiedergabe Mode zurück.

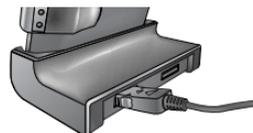


INFORMATIONEN

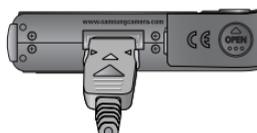
- Bei Auswahl dieses Menüs ohne dass eine Speicherkarte eingesetzt wurde, kann das Menü [COPIER] zwar ausgewählt, aber die Funktion nicht ausgeführt werden.
- Steht nicht genügend Platz auf der Speicherkarte zur Verfügung, um die Bilder aus dem internen Speicher (45 MB) dorthin zu kopieren, werden bei dem Befehl [COPIER] nur einige Bilder kopiert und die Meldung [SPEICHER VOLL!] wird angezeigt. Danach kehrt das System zum Modus Wiedergabe zurück. Sie sollten zur Maximierung des Speicherplatzes alle unnötigen Dateien löschen, bevor Sie die Speicherkarte in die Kamera einsetzen.
- Wenn Sie die Bilder aus dem internen Speicher mit Hilfe der Funktion [COPIER] auf die Karte übertragen, erhalten die Dateien fortlaufende Nummern, damit die Dateinamen auf der Karte nicht doppelt vorkommen. Wenn also der Name der letzten Datei auf der Speicherkarte SSL20010.jpg lautet, beginnen die Namen der kopierten Dateien mit SSL20011.jpg. Nach Abschluss von [COPIER] wird das zuletzt gespeicherte Bild aus dem zuletzt kopierten Ordner auf dem LCD-Monitor angezeigt.

PictBridge

- Sie können die Kamera über ein USB-Kabel an einen Drucker anschließen, der PictBridge (separat erhältlich) unterstützt, und die gespeicherten Bilder direkt ausdrucken. Videoclips und Audiodateien können nicht gedruckt werden.
- Kamera für einen Drucker einrichten.
 1. Drücken Sie die Menütaaste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
 2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
 3. Wählen Sie das Menü [USB], indem Sie die AUF-/ABTasten drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
 4. Wählen Sie mit der AUF/AB-Taste [DRUCKER] und drücken Sie die OK-Taste.
- So schließen Sie die Kamera an einen Drucker an
 - Einsatz des USB-Kabels mit der Basisstation: Die Kamera und die Basisstation verbinden. Schließen Sie die Basisstation über das mitgelieferte USB-Kabel an den USB-Anschluss des Druckers an.
 - Einsatz des USB-Kabels mit der Kamera: Schließen Sie die Kamera über das mitgelieferte USB-Kabel an den USB-Anschluss des Druckers an.



[Einsatz des USB-Kabels mit der Basisstation]



[Einsatz des USB-Kabels mit der Kamera]

• PictBridge : Bildauswahl

※ Wenn das Menü [USB] auf [COMPUTER] gestellt ist, können Sie keinen PictBridge-kompatiblen Drucker über USB an die Kamera mit der Nachricht [COMPUTER VERBINDEN...] anschließen. Wenn Sie an dieser Stelle die Taste Printer drücken, können Sie mit der Nachricht [DRUCKER VERBINDEN...] in den einfachen Druckmodus wechseln. In seltenen Fällen lassen sich Kamera und Drucker nicht verbinden, das ist abhängig vom Druckermodell.

■ Einfaches Drucken

Wenn die Kamera im Wiedergabemodus an einen Drucker angeschlossen wird, lassen sich ganz einfach Fotos ausdrucken.

- Drucken-Taste () drücken: Das Bild auf dem Monitor wird mit der Standardeinstellung des Druckers gedruckt.
- Links/Rechts-Taste drücken: Zum Auswählen des vorherigen oder nächsten Bildes.



■ Bilder zum Drucken auswählen

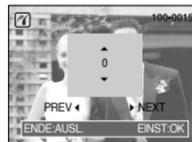
1. Drücken Sie die MENÜ-Taste.
2. Das Menü [BILDER] wird angezeigt.
3. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten den gewünschten Untermenüwert und drücken Sie dann die OK-Taste.

Auswahl von [EIN BILD] : Die PictBridge-Funktion wird nur auf das derzeit angezeigte Bild angewendet.

Wenn [ALLE] ausgewählt wird : Die Funktion PictBridge gilt für alle Bilder mit Ausnahme von Video Clips und Tondateien.



- So stellen Sie die Anzahl der Kopien beim Drucken ein
 - Wählen Sie [EIN BILD] oder [ALLE]. Es erscheint ein Bildschirm (siehe unten), in dem Sie die Anzahl der zu druckenden Kopien festlegen können.



[Auswahl von [EIN BILD]]



[Auswahl von [ALLE]]

- Wählen Sie mit den Auf/Ab-Tasten die Anzahl der Ausdrücke aus.
- Auswahl von [EIN BILD]: Drücken Sie zur Auswahl eines anderen Bildes die LINKS- und RECHTS-Taste. Wählen Sie danach die Anzahl der Kopien für das andere Bild.
- Nachdem Sie die Anzahl der Ausdrücke eingestellt haben, drücken Sie zum Speichern die OK-Taste.
- Drücken Sie den Auslöser, um zum Menü zurückzukehren, ohne die Anzahl der Ausdrücke einzustellen.

■ AUTOM. EINSTELL.

1. Drücken Sie die LINKS- und RECHTS-Taste, um den Menüreiter [AUTOM. EINSTELL.] zu wählen.
2. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten den gewünschten Untermenüwert und drücken Sie dann die OK-Taste.

[NEIN] : Werte von [EIGENE EINSTELL.] werden beibehalten.

[JA] : Alle Werte in [EIGENE EINSTELL.] werden automatisch geändert.



PictBridge : Druckeinstellung

- **EIGENE EINSTELL.** : Für die zu druckenden Bilder können Sie die Papiergröße, das Druckformat, die Papierart, die Druckqualität, Datumsaufdruck und Druck des Dateinamens im Menü wählen.

1. Drücken Sie die LINKS- und RECHTS-Taste, um den Menüreiter [EIGENE EINSTELL.] zu wählen.
2. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten den gewünschten Untermenüpunkt und drücken Sie dann die RECHTS-Taste.
3. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten den gewünschten Untermenüwert und drücken Sie dann die OK-Taste.



- Sie können die folgenden Menüs einstellen:

Menü	Funktion	Untermenü
GRÖSSE	Einstellen der Größe des Druckpapiers	AUTO, POSTKARTE, KARTE, 4X6, L, 2L, Letter, A4, A3
LAYOUT	Einstellen der Bildanzahl, die pro Blatt gedruckt werden soll	AUTO, RANDLOS, 1, 2, 4, 8, 9, 16, INDEX
SORTE	Einstellen der Qualität des Druckpapiers	AUTO, NORMAL, TYP 1, TYP 2
QUALITÄT	Einstellen der Qualität des zu druckenden Bildes	AUTO, ENTWURF, NORMAL, FEIN
DATUM	Einstellen, ob das Datum aufgedruckt werden soll	AUTO, AUS, EIN
DATEINAME	Einstellen, ob der Dateiname gedruckt werden soll	AUTO, AUS, EIN

- ※ Manche Menüoptionen werden nicht von allen Herstellern und Druckermodellen unterstützt. Nicht unterstützte Menüs werden trotzdem auf dem LCD angezeigt, sind aber nicht wählbar.
- ※ Werden die Werte bei der automatischen bzw. manuellen Einstellung nicht geändert, werden sie automatisch beibehalten.

- Bilder drucken

1. Drücken Sie die LINKS- und RECHTS-Taste, um den Menüreiter [DRUCKEN] zu wählen.
2. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten den gewünschten Untermenüwert und drücken Sie dann die OK-Taste.



[STANDARD] : Die auf der Speicherkarte

enthaltenen Fotos werden in der eingestellten Anzahl gedruckt. Auf ein Blatt Papier wird ein Foto gedruckt.

[INDEX]

: Auf ein Blatt Papier werden mehrere Fotos gedruckt.

3. Der rechts abgebildete Bildschirm erscheint und das Bild wird gedruckt. Wenn kein Bild ausgewählt wurde, wird die Meldung [KEIN BILD!] angezeigt. Zum Abbruch des Druckvorgangs drücken Sie die Menü-/OK-Taste. Daraufhin wird das Menü [DRUCKEN] angezeigt.



- ※ Die Anzahl der Fotos bei einem Indexdruck hängt vom verwendeten Drucker ab.

- **DPOF-DRUCK** : Mit Hilfe dieser Option können Sie die Dateien mit DPOF-Daten direkt drucken.

1. Drücken Sie die LINKS- und RECHTS-Taste, um den Menüreiter [DPOF-DRUCK] zu wählen.
2. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten den gewünschten Untermenüwert und drücken Sie dann die OK-Taste.



[NEIN] : Drucken abbrechen

[JA] : Datei mit DPOF-Daten direkt drucken

- ※ Je nach Hersteller und Druckermodell stehen manche Menüs u. U. nicht zur Verfügung. Bei einem Drucker, der DPOF nicht unterstützt, wird das Menü trotzdem angezeigt, ist aber nicht verfügbar.

PictBridge : ZURÜCKSETZEN

- Initialisiert die vom Benutzer geänderten Einstellungen.

1. Drücken Sie die LINKS- und RECHTS-Taste, um den Menüreiter [ZURÜCKSETZEN] zu wählen.
2. Wählen Sie mit den AUF- und AB-Tasten den gewünschten Untermenüwert und drücken Sie dann die OK-Taste.



Bei Auswahl von [NEIN] : Die Einstellungen werden nicht zurückgesetzt.

Bei Auswahl von [JA] : Druck- und Bildeinstellungen werden zurückgesetzt.

- ※ Die Standarddruckeinstellung ist vom Druckerhersteller abhängig. Informationen über die Standardeinstellung Ihres Druckers finden Sie in der Bedienungsanleitung, die Sie mit Ihrem Drucker erhalten haben.

Einstell-Menü

- In diesem Modus können Sie die Grundeinstellungen vornehmen. Das Menü Einstellungen kann außer in den Modi Sprachaufnahme und MP3/PMP immer verwendet werden. Bei den mit gekennzeichneten Menüpunkten handelt es sich um die Standardeinstellungen.

Menüreihe	Hauptmenü	Untermenü	Sekundärmenü	Seite	
	DATEI	SERIE	-	S.53	
		ZURÜCKS.	-		
	AUTO.AUS	1, 3, 5, 10 MIN	-	S.54	
	Language	ENGLISH	한국어	FRANÇAIS	S.54
		DEUTSCH	ESPAÑOL	ITALIANO	
		简体中文	繁體中文	日本語	
		РУССКИЙ	PORTUGUÊS	DUTCH	
		DANSK	SVENSKA	SUOMI	
		ไทย	BAHASA	عربي	
		POLSKI	Magyar	Čeština	
		Türkçe	-	-	
✍	FORMAT.	NEIN	-	S.55	
		JA	-		
	DAT&ZEIT	06/01/10 13:00	-	S.55	
		JJ/MM/TT	-		
		TT/MM/JJ	-		
		MM/TT/JJ	-		
	AUFDRUCK	AUS	-	S.55	
		DATUM	-		
		DAT. & ZT.	-		
	TON	AUS	-	S.56	
		NIEDRIG	-		
		MITTEL	-		
		HOCH	-		

Einstell-Menü

Menüreihe	Hauptmenü	Untermenü	Sekundärmenü	Seite
✍	USB	COMPUTER	-	S.56
		DRUCKER	-	
	AF-LICHT	AUS	-	S.56
		EIN	-	
	LCD	DUNKEL	-	S.56
		NORMAL	-	
		HELL	-	
	VIDEOAUS	NTSC	-	S.57
		PAL	-	
	SCHN.ANS	AUS/ 0,5, 1, 3 SEK	-	S.57
	ZURÜCKS.	NEIN	-	S.57
		JA	-	

※ Änderung der Menüs ohne Vorankündigung vorbehalten.

DATEINAME

- Mit Hilfe dieser Funktion kann der Benutzer das Format des Dateinamens wählen.
[SERIE] : Die Nummerierung neuer Dateien beginnt auch nach Einsetzen einer neuen Speicherkarte, nach einer Formatierung oder nach dem Löschen aller Fotos nicht von vorn.
[ZURÜCKS.]: Mit der Funktion "Zurücksetzen" wird der nächste Dateiname auf 0001 gesetzt, auch nach dem Formatieren, dem Löschen aller Bilder oder dem Einsetzen einer neuen Speicherkarte.



INFORMATIONEN

- Der erste Ordner wird unter dem Namen 100SSCAM gespeichert; der erste Dateiname unter SSL20001.
- Die Dateinamen werden fortlaufend von SSL20001 → SSL20002 → ~ → bis SSL29999 zugewiesen.
- Die Ordnernummern werden wie folgt der Reihe nach von 100 bis 999 vergeben: 100SSCAM → 101SSCAM → ~ → 999SSCAM.
- Die auf der Speicherkarte verwendeten Dateien sind zu DCF- (Design rule for Camera File system) Format kompatibel.

• Automatische Abschaltung

- Diese Funktion schaltet die Kamera nach einer bestimmten Zeit ab, um die Batterie zu schonen.

[1, 3, 5, 10 MIN] : Die Kamera schaltet bei Nichtbenutzung automatisch nach einer zuvor eingestellten Zeit ab.



INFORMATIONEN

- Die automatische Abschaltung bleibt auch dann eingestellt, wenn der Akku entnommen und wieder eingesetzt bzw. das Ladegerät getrennt und wieder angeschlossen wird.
- Bitte beachten Sie, dass die automatische Abschaltung nicht im PC-Modus, bei einer Diaschau, beim Abspielen von Sprachaufnahmen, Videoclips und MP3-/PMP-Dateien möglich ist.

• Language

- Auf dem LCD-Monitor können verschiedene Sprachen angezeigt werden. Die Spracheinstellung bleibt auch dann erhalten, wenn der Akku entnommen und wieder eingesetzt bzw. das Ladegerät getrennt und wieder angeschlossen wird.

SPRACHEN-Untermenü : Englisch, Koreanisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Italienisch, Chinesisch (vereinfacht), Chinesisch (traditionell), Japanisch, Russisch, Portugiesisch, Niederländisch, Dänisch, Schwedisch, Finnisch, Thai, Bahasa (Malaysia/Indonesien), Arabisch, Ungarisch, Tschechisch, Polnisch und Türkisch.



• FORMAT.

- Diese Funktion dient zur Formatierung des Speichers. Wenn Sie den Speicher mit [FORMAT] behandeln, werden alle Bilder (auch die geschützten) sowie MP3- und PMP-Dateien gelöscht. Achten Sie darauf, dass Sie vor der Formatierung des Speichers wichtige Aufnahmen auf den PC herunterladen.

Bei Auswahl von [NEIN] : Die Speicherkarte wird nicht formatiert.
Drücken Sie die Menüaste zweimal, um die Menüanzeige auszublenzen.



Bei Auswahl von [JA] : Die Meldung [VERARBEITUNG!] erscheint und die Speicherkarte wird formatiert. Wenn Sie die FORMATIERUNG im Wiedergabemodus durchführen, erscheint die Meldung [KEIN BILD!].

INFORMATIONEN

- Führen Sie die Funktion [FORMAT.] mit den folgenden Arten von Speicherkarten aus:
 - Eine neue oder eine nicht formatierte Speicherkarte.
 - Eine Speicherkarte, auf der eine Datei abgelegt ist, die von der Kamera nicht erkannt wird, oder die von einer anderen Kamera stammt.
- Formatieren Sie die Speicherkarte stets mit dieser Kamera. Wenn Sie eine Speicherkarte einsetzen, die mit anderen Kameras, Kartenlesegeräten oder Computern formatiert wurde, erhalten Sie die Meldung [KARTENFEHLER!].

• Datum / Uhrzeit / Datumstyp einstellen

- Sie können das Datum und die Uhrzeit, die auf den Aufnahmen erscheinen, ändern und den Datumstyp einstellen.

RECHTS-Taste :

Wählt Jahr/Monat/Tag/Stunde/Minute/Datumstyp.

LINKS-Taste :

Bewegt den Cursor zum [DAT&ZEIT]-Hauptmenü, wenn sich der Cursor auf dem ersten Menüpunkt der Datumeinstellung befindet. In allen anderen Fällen wird der Cursor von seiner momentanen Position aus nach links gesetzt.

AUF- und ab-taste:

Ändert den eingestellten Wert.



• Aufnahme datum aufdrucken

- Mit dieser Option können DATUM/UHRZEIT auf Standbildern festgehalten werden.

[AUS] : Die Bilddatei erhält keinen DATUM/ZEIT-Aufdruck.

[DATUM] : Die Bilddatei erhält einen Datumsaufdruck.

[DAT. & ZT.] : Die Bilddatei erhält einen DATUM/ZEIT -Aufdruck.



※ Datum und Zeit werden auf dem Foto unten rechts aufgedruckt.

※ Die Einblendfunktion steht nur für Fotos zur Verfügung, es sei denn, die Bilder wurden in den Modi [TEXT] Szene oder Fotorahmen aufgenommen.

• TON

- Wenn Sie den Betriebston auf EIN gestellt haben, werden verschiedene Töne aktiviert, die signalisieren, wenn die Kamera eingeschaltet wird oder Tasten gedrückt werden, so dass Sie über den Betriebsstatus der Kamera informiert sind.



• Autofokusleuchte

- Sie können die Autofokusleuchte ein- und ausschalten.

Wenn [AUS] gewählt wird : Die AF-Leuchte leuchtet nicht auf.

Wenn [EIN] gewählt wird : Die AF-Leuchte leuchtet auf.



- ※ Wenn Sie [AUS] im Menü wählen und eine Aufnahme in dürrtigen Lichtverhältnissen oder im Szenenmodus [NACHT] machen, kann die Kamera evtl. nicht korrekt scharf stellen.
- ※ Die Autofokusleuchte leuchtet bei Verwendung des Selbstauslösers auch dann, wenn in den Einstellungen das Lichtsignal ausgeschaltet wurde.

• Externe Geräte (USB) anschließen

- Sie können ein externes Gerät wählen, an das Sie die Kamera per USB-Kabel anschließen möchten.

[COMPUTER] : Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Kamera an einen Computer anschließen möchten. Anweisungen zum Anschluss der Kamera an einen PC finden Sie auf Seite 77.

[DRUCKER] : Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Kamera an einen Drucker anschließen möchten. Anweisungen zum Anschluss der Kamera an einen Drucker finden Sie auf Seite 49.



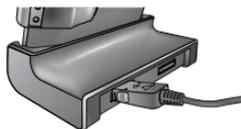
• LCD-Helligkeit

- Sie können die LCD-Helligkeit regulieren.

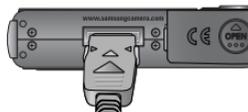
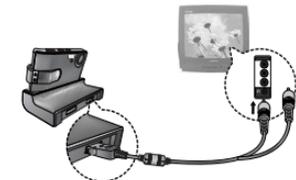


• Videoausgangstyp wählen

- Das Videoausgangssignal der Kamera kann NTSC oder PAL sein. Die Auswahl des Ausgangs richtet sich nach dem Gerät (Monitor, Fernseher o.ä.), an dem die Kamera angeschlossen werden soll. Der PAL-Modus unterstützt nur BDGHI.
- An einen externen Monitor anschließen



[AV-Kabel mit Basisstation verwenden]



[AV-Kabel mit der Kamera verwenden]



Gelb - Video
Weiß - Ton

INFORMATIONEN

- NTSC : USA, Kanada, Japan, Südkorea, Taiwan, Mexiko.
- PAL : Australien, Österreich, Belgien, China, Dänemark, Finnland, Deutschland, GB, Niederlande, Italien, Kuwait, Malaysia, Neuseeland, Singapur, Spanien, Schweden, Schweiz, Thailand, Norwegen.
- Wenn Sie ein Fernsehgerät als externen Monitor benutzen, müssen Sie den Externen oder AV-Kanal des TV-Gerätes wählen.
- Auf dem externen Monitor tritt ein digitales Rauschen auf, was keine Fehlfunktion ist.
- Befindet sich das Bild nicht in der Mitte des Bildschirms, können Sie es mit den Bedienelementen des Fernsehers zentrieren.
- Die Menüfunktionen entsprechen den auf dem LCD-Monitor angezeigten Funktionen.

• SCHN.ANS

- Wenn Sie vor einer Aufnahme die Vorschau aktivieren, können Sie das gerade gemachte Foto auf dem LCD-Monitor für die unter [SCHN.ANS] eingestellte Dauer betrachten. Quick View ist nur bei Standbildern möglich.

[AUS] : Die Vorschaufunktion kann nicht aktiviert werden.

[0,5, 1, 3 SEK] : Das aufgenommene Bild wird für die Dauer des ausgewählten Zeitraums angezeigt.



• Initialisierung

- Sämtliche Kameramenüs und Funktionen werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt. Die Einstellungen für DATUM/ZEIT, Sprache und VIDEO OUT werden jedoch nicht geändert.

Bei Auswahl von [NEIN] : Die Einstellungen werden nicht auf die Standardvorgaben zurückgesetzt.

Bei Auswahl von [JA] : Alle Einstellungen werden auf die Standardvorgaben zurückgesetzt.



MYCAM-Menü einstellen

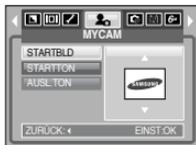
- Sie können ein Startbild, einen Startton und einen Auslöseton einstellen. In jedem Kamera-Modus (außer in den Modi MP3/PMP und Sprachaufnahme) ist das Menü MyCAM verfügbar. Bei den mit  gekennzeichneten Menüpunkten handelt es sich um die Standardeinstellungen.

Menüreihe	Hauptmenü	Untermenü		Seite
	STARTBLD	AUS	LOGO	S.58
		EIG.BILD1	EIG.BILD2	
	STARTTON	AUS	TON1	S.58
		TON2	TON3	
	AUSL.TON	AUS	TON1	S.58
		TON2	TON3	

※ Änderung der Menüs ohne Vorankündigung vorbehalten.

Anfangsbild

- Sie können das Bild auswählen, das nach jedem Einschalten der Kamera als erstes auf dem LCD-Monitor angezeigt wird.



INFORMATIONEN

- Verwenden Sie als Startbild ein [LOGO] aus dem [EIG.BILD]-Untermenü im Wiedergabemodus.
- Das Startbild wird nicht durch das Löschen aller Fotos oder über das Menü [FORMAT.] gelöscht.
- Die Bilder des Anwenders werden über das Menü [ZURÜCKS.] gelöscht.

Anfangston

- Hier können Sie den Ton auswählen, der beim Einschalten der Kamera aktiviert wird.



INFORMATIONEN

- Falls das Startbild auf [AUS] gesetzt ist, wird der Startton nicht abgespielt, selbst dann nicht, wenn Sie den Startton aktiviert haben.

AUSL.TON

- Sie können den Ton für den Auslöser auswählen.



Modus MP3 / PMP

- Diese Kamera verfügt über ein eingebautes Player-Programm für MP3 & Portable Media. Sie können jederzeit Fotos machen, MP3-Dateien abhören oder Filmclips (Film & Video) anschauen. Zur Verwendung im Modus PMP müssen Sie die Multimedia-Datei zunächst mit dem Digimax Converter umformen.

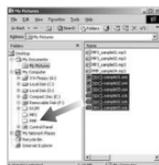
Download von Dateien

- Zur Verwendung von MP3 oder PMP müssen die Multimedia- und MP3-Dateien im Speicher oder der auf der Speicherkarte dieser Kamera gespeichert werden.
 1. Speichern Sie die gewünschten Dateien auf Ihrem PC.
 2. Schließen Sie den Player über das USB-Kabel an den PC an und schalten Sie die Kamera ein.
 3. Öffnen Sie den Windows EXPLORER und suchen Sie nach [AUSTAUSCHBARER DATENTRÄGER].
 4. Erstellen Sie auf dem austauschbaren Datenträger ein Verzeichnis.

- MP3-Modus: [MP3]



- PMP-Modus: [PMP]



5. Wählen Sie die zu sichernden Dateien und kopieren Sie diese zum entsprechenden Verzeichnis.

INFORMATIONEN

- Achten Sie darauf, keine illegalen Kopien von MP3- und Multimedia-Dateien zu verwenden. Dadurch werden Gesetze zum Urheberrecht verletzt.
- Diese Kamera kann MP3-Dateien nur im Modus MP3 wiedergeben, SDC-Dateien (modifizierte XviD MPEG4-Video/MPEG Layer 2 Audio) hingegen nur im Modus PMP.
- Falls eine Datei mit dieser Kamera nicht abgespielt werden kann, können Sie diese mit dem Digimax Converter in ein unterstütztes Format umwandeln. (S. 81)
- In einem Verzeichnis können bis zu 200 Dateien gespeichert werden.
- Sie können unterhalb der Verzeichnisse MP3 & PMP bis zu 100 Unterverzeichnisse anlegen. Sie können kein Unterverzeichnis unter einem Unterverzeichnis anlegen.



• Modus MP3 / PMP aktivieren

- Sie können mit der Taste M (Modus) hinten auf der Kamera über das Menü [MODUS] den Modus MP3 oder PMP wählen.

● Menü [MODUS] auswählen

1. Setzen Sie die Speicherkarte mit den MP3- oder Multimedia-Dateien ein. Da die Kamera einen 45 MB internen Speicher verfügt, können Sie Dateien auch dort speichern.



2. Drücken Sie die Taste MENU zur Anzeige des Menüs. (außer in den Modi MP3, PMP und Sprachaufzeichnung)
3. Wählen Sie mit den Tasten Links/Rechts das Menü [MODUS].
4. Wählen Sie mit der Taste AUF/AB [FOTO/VIDEO/MP3] oder das Menü [VOLL].
5. Drücken Sie die Taste MENU zum Ausblenden des Menüs.

● Den Modus wechseln: Wenn das Menü [FOTO/VIDEO/PMP] gewählt wurde

1. Drücken Sie die Taste  auf der Rückseite der Kamera.

2. Es erscheint das nachfolgend gezeigte Menü.

[FORTSETZEN] : Das letzte Bild wird gemerkt.

MP3-Modus : Spielt die Datei vom Anfang an ab.

PMP-Modus : Spielt die Datei von der zuletzt aktiven Position ab.

[ÖFFNEN] : Im Auswahlmenü können Sie eine Datei aussuchen.

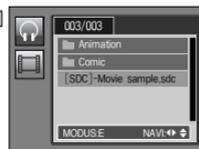
3. Wählen Sie die gewünschte Datei und drücken Sie die Taste OK. Die Datei wird abgespielt.



[MP3-Modus]



[PMP-Modus]



INFORMATIONEN

- Wenn Sie in einem beliebigen Menü den Punkt [FORTSETZEN] wählen (S. 64), wird die Datei ohne Anzeige des Browser-Menüs wiedergegeben. Nach Löschung der letzten Wiedergabedatei wird das Browser-Menü wieder angezeigt.
- Die Reihenfolge der Wiedergabelisten im Browser-Menü entspricht der Reihenfolge der gesicherten Dateien im Speicher.
- Ein Titel, der mit einer durch die Kamera nicht unterstützten Sprache codiert wurde, wird als "-----" angezeigt.

• Modus MP3 / PMP aktivieren

- Den Modus wechseln: Wenn das Menü [VOLL] gewählt wurde
 1. Drücken Sie die Taste  auf der Rückseite der Kamera.
 2. Wählen Sie mit den Tasten Links/Rechts den gewünschten Modus.



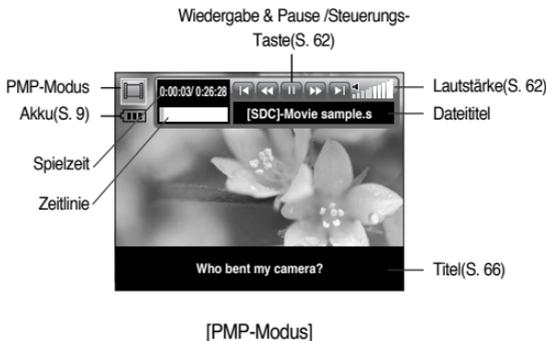
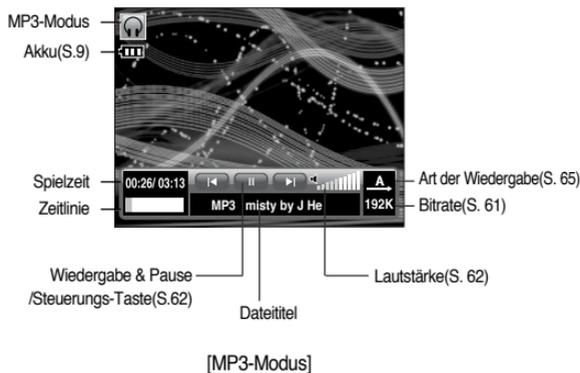
3. Schritt 3 entspricht den Schritten 2-3 zum Wechsel des Modus' im Menü [FOTO/VIDEO/PMP].

INFORMATIONEN

- Die automatische Abschaltfunktion ist deaktiviert, wenn eine Datei wiedergegeben wird.
- Drücken Sie die Taste M (Modus) oder den Auslöser und der Kameramodus wird umgeschaltet.
- Befinden sich über 100 Dateien im Speicher, dauert das Aufrufen des Modus' MP3/PMP etwas länger.
- Findet während der festgelegten Zeit (ca. 30 Sekunden) keine Aktion statt, wird der LCD-Monitor automatisch abgeschaltet und die Statusleuchte der Kamera blinkt. Um die Kamera wieder zu verwenden, drücken Sie eine beliebige Taste außer dem Betriebsschalter.
- Wiedergabe von VBR-Dateien (Variable Bit Rate): Bei VBR-Dateien variieren die Ausgangsdaten in jedem Zeitsegment in Abhängigkeit von der Komplexität der Eingangsdaten im jeweiligen Segment. Wenn die mit VBR encodierten Dateien wiedergegeben werden, dann sieht das Display so aus:
 - Das VBR-Symbol wird anstatt der Bitrate angezeigt.
 - Die Zeitlinie wird nicht angezeigt.
 - Es wird die Spielzeit, nicht jedoch die Gesamtspielzeit angezeigt.
- Im Modus PMP können alle Tasten außer dem Betriebsschalter 2 Sekunden nach Beginn und vor dem Ende der Multimedia-Datei nicht bedient werden.

Anzeige des Modus' MP3/PMP auf dem LCD-Monitor

- Der LCD-Monitor zeigt Informationen zu den MP3- und Multimedia-Dateien an.



Einstellung der Kamera mit den Kameratasten

Lautstärketaste  

- Mit dieser Taste können Sie die Lautstärke einstellen. Es gibt 30 Stufen



Wiedergabe & Pause /Steuerungs-Taste  

- Drücken Sie während der Datei-wiedergabe die Taste Ab für eine Pause. Durch erneuten Druck der Taste wird die Wiedergabe fortgesetzt.
- MP3-Modus : Sie können mit den Tasten Links/Rechts nach MP3-Dateien suchen. Während der Wiedergabe können Sie keine MP3-Dateien suchen.
- PMP-Modus : Sie können mit den Tasten Links/Rechts nach Multimedia-Dateien suchen. Während der Wiedergabe können Sie mit den Tasten Links/Rechts ein bestimmtes Einzelbild suchen.



Einstellung der Kamera mit den Kameratasten

Löschtaste

- Zum Löschen von gespeicherten Dateien.
 1. Wählen Sie aus dem Browser-Menü eine zu löschende Datei und drücken Sie die Löschtaste.
 2. Die folgende Nachricht wird angezeigt
[JA] : löscht die gewählte Datei.
[NEIN] : bricht "Datei(en) löschen" ab und zeigt das Browser-Menü an.



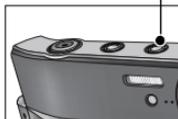
INFORMATIONEN

- Vor dem Löschen der Dateien von der Kamera sollten Sie die Dateien, die Sie behalten möchten, auf ihrem PC sichern.

Sperrtaste

- Wenn Sie die Sperrtaste länger als 1 Sekunde drücken, werden die Tasten der Kamera gesperrt.
 - Bei gesperrten Kameratasten können während der Wiedergabe keine Tasten bedient werden. Der Betriebsschalter, LCD-Funktionen und die Anschlüsse USB und Video Out sind auch dann aktiv.

Sperrtaste



- Bei erneutem Druck auf die Sperrtaste oder beim Ausschalten der Kamera werden die Tasten freigegeben.

Taste Wiedergabeliste

- Während der Wiedergabe einer Multimedia-Datei können sie über das Browser-Menü eine gewünschte Datei auswählen.
 1. Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste Wiedergabeliste ().
 2. Die aktuelle Wiedergabeliste wird markiert.
 3. Bewegen Sie den Cursor mit der Taste Steuerung zur gewünschten Liste. Drücken Sie die OK-Taste: Die gewählte Datei wird abgespielt. Drück auf die Taste Wiedergabeliste: Die Auswahl wird abgebrochen.



Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor einstellen

- Die Funktionen des Modus' MP3 / PMP können anhand des LCD-Monitors eingestellt werden. Wenn Sie die Taste MENU drücken, wird das Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt.

	Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü		Seite	
MP3	→	FORTSETZEN	ON	OFF	S.64	
	▶ MODE	Wiedergabe- Modus	A	1	S.65	
			A	R		
			1			
			MP3-DESIGN	1	2	S.65
			1	2		
		🗑️	ALLE LÖSCHEN	YES	NO	S.65
	🕒	INTERV. ZEIG	2	3	S.66	
			5			
		WIEDERG ZEIG	▶	↺	S.66	
PMP	→	FORTSETZEN	ON	OFF	S.64	
	▶▶ TIME	SUCHEN	NUR	30 SEC	S.66	
			1 min	3 min		
			5 min	10 min		
		□	PLAYER-DISP.	5 min	OFF	S.66
			ON			
	🗑️	ALLE LÖSCHEN	YES	NO	S.65	

※ Änderung der Menüs ohne Vorankündigung vorbehalten.

Fortsetzen

- Sie können die Art der Wiedergabe festlegen.
 - Drücken Sie die Taste MENU in jedem Modus.
 - Wählen Sie die gewünschte Wiedergabeart im Menü [FORTSETZEN] mit der AUFWÄRTS-/ABWÄRTS-Taste und drücken Sie dann die OK-Taste.



- ON** : Wird die Kamera ausgeschaltet oder der Kameramodus gewechselt, so wird das zuletzt gespielte Einzelbild gemerkt.
MP3-Modus: Spielt die Datei vom Anfang an ab.
PMP-Modus: Spielt die Datei von der zuletzt aktiven Position ab.
- OFF** : Im Auswahlmenü können Sie eine Datei aussuchen.

Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor einstellen

Wiedergabe-Modus

- Sie können verschiedene Wiederholungs- und Zufallsfunktionen festlegen. Diese Funktion bezieht sich nur auf das gewählte Verzeichnis.

-  : spielt einen Titel 1x ab.
-  : spielt einen Titel wiederholt ab.
-  : spielt alle Titel im Verzeichnis wiederholt ab.
-  : spielt alle Titel 1x im Verzeichnis in zufälliger Reihenfolge.
-  : rspielt alle Titel im Verzeichnis in zufälliger Reihenfolge.



Design des MP3-Players

- Sie können das Design des MP3-Players bestimmen
[ , ] : Das Standard-Design ist eingestellt
[ , ] : Ein aus dem Menü [MP3-DESIGN] erstelltes Bild (S. 46) wird verwendet.



Alle Löschen

- Alle Dateien auf der Speicherkarte werden gelöscht. Im Modus MP3 werden nur die MP3-Dateien gelöscht. Im Modus PMP werden nur die Multimedia-Dateien gelöscht.



- NO** : Bricht den Vorgang "Dateien löschen" ab.
- YES** : Ein Eingabefenster für die Bestätigung wird angezeigt. Wählen Sie [JA] und drücken Sie OK. Alle Dateien werden gelöscht.



Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor einstellen

Intervall für Diaschau einstellen

- Im Modus MP3 können Sie das Wechselintervall der Diaschau einstellen.
 - Wählen Sie das Intervall unter 2,3 und 5 Sekunden.



Wiedergabe der Diaschau.

- Während der Wiedergabe einer MP3-Datei werden kontinuierlich Fotos auf dem LCD-Monitor angezeigt.
 -  : Bilder 1x zeigen.
 -  : Bilder kontinuierlich zeigen.



INFORMATIONEN

- Nach Abschluss der Wiedergabe stoppt die Diaschau.
- Drücken Sie die Pause-Taste und anschließend MENU 2x zum Beenden der Diaschau.

Bildsuche

- Sie können die Sprungweite einstellen, wenn Sie innerhalb eines Videos mit den Tasten Links/Rechts nach einem Bild suchen. Sie können ein gewünschtes Bild ganz einfach suchen.

[] : Durch Druck auf die Tasten Links/Rechts können Sie in Einzelbildschaltung suchen.

[] : Durch Druck auf die Tasten Links/Rechts können Sie in vorbestimmter Einzelbildschaltung suchen.



Einstellung des Displays

- Sie können das LCD-Display einstellen.

[] : Wird die Kamera für 5 Sekunden lang nicht benutzt, schaltet sich die Menüleiste aus.

[] : Die Menüleiste wird nicht auf dem LCD-Monitor angezeigt.

[] : Die Menüleiste wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.



INFORMATIONEN

- Um die Untertitel zu sehen, fügen Sie mit dem Digimax Converter die Untertiteldatei (.smi) ein. (S.81)
- Bei Multimedia-Dateien mit Untertitel wird der Untertitel unabhängig von den Bildschirmereinstellungen immer angezeigt.

Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor einstellen

Aufnahmefunktion im Modus MP3 einstellen. 

- Sie können gleichzeitig Fotos machen und MP3-Dateien hören.

1. Drücken Sie den Auslöser wann immer Sie wollen.
Das Symbol für MP3-Bereitschaft wird angezeigt.
2. Bei Drücken des Auslösers wird eine Aufnahme gemacht.



INFORMATIONEN

- Die Kameraeinstellungen sind auf die Standardwerte des Auto-Modus' fixiert ( ,  ,  , ). Die Werte sind unveränderlich.
- Wenn die Speicherkarte nicht eingesetzt ist, ist diese Funktion unwirksam. Wenn Sie den Auslöser drücken, wird manchmal die nächste Datei wiedergegeben, selbst wenn die Speicherkarte eingesetzt ist.
- Wenn keine Speicherkarte eingesetzt ist, wird bei Betätigung des Auslösers der Automatikmodus gewählt.
- Wird innerhalb von 10 Sekunden nach Aktivierung des Modus' MP3-Bereitschaft keine Taste gedrückt, so wird der Kameramodus in MP3 umgeschaltet.

Wichtige Hinweise

Bitte beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen.

- Dieses Gerät enthält elektronische Präzisionsbauteile. Verwenden bzw. lagern Sie es daher nicht an folgenden Orten:
 - Umgebung die starken Schwankungen der Temperatur und Luftfeuchtigkeit unterliegt.
 - Umgebung die staubig oder schmutzig ist.
 - Umgebung mit direktem Sonnenlicht oder hohen Temperaturen im Inneren eines Fahrzeugs.
 - Umgebungen, in denen hoher Magnetismus oder übermäßige Schwingungen auftreten.
 - Orte mit hoch explosiven Stoffen oder feuergefährlichen Materialien.
- Setzen Sie die Kamera auf keinen Fall Staub, Chemikalien (wie Naphthalin oder Mottenkugeln), hohen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit aus. Bewahren Sie die Kamera bei längerer Nichtbenutzung in einem luftdicht verschlossenen Behälter mit Kieselgel auf.
- Sand kann für Kameras sehr unangenehme Folgen haben.
 - Achten Sie darauf, dass kein Sand in das Gerät eindringt, wenn Sie es am Strand, an der Küste oder anderen sandigen Orten benutzen.
 - Dies kann Funktionsstörungen verursachen oder das Gerät dauerhaft unbrauchbar machen.
- Lassen Sie die Kamera niemals fallen und schützen Sie sie vor starken Stößen und Vibrationen.
 - Schützen Sie den großen LCD-Monitor vor Stößen. Bewahren Sie die Kamera bei Nichtbenutzung in der Kameratasche auf.
 - Halten Sie bei den Aufnahmen Objektiv und Blitz frei.
 - Die Kamera ist nicht wasserdicht. Um gefährliche elektrische Schocks zu vermeiden, nie die Kamera mit nassen Händen halten oder bedienen.
 - Wird die Kamera in feuchter Umgebung wie z.B. am Strand oder im Schwimmbad verwendet, lassen Sie keinesfalls Wasser oder Sand in die Kamera gelangen. Missachtung kann zu Ausfall oder bleibenden Schäden am Gerät führen.

Wichtige Hinweise

- Extreme Temperaturen können Probleme verursachen.
 - Gelangt das Gerät aus einer kalten Umgebung an einen warmen, feuchten Ort, kann sich auf den empfindlichen elektronischen Schaltkreisen Kondensfeuchtigkeit bilden. Sollte das der Fall sein, schalten Sie die Kamera aus und warten Sie mindestens 1 Stunde, bis sich die Feuchtigkeit aufgelöst hat. Kondensfeuchtigkeit kann sich auch auf der Speicherkarte bilden. Sollte das der Fall sein, schalten Sie die Kamera aus und entnehmen die Karte. Warten Sie bitte, bis sich die Feuchtigkeit aufgelöst hat.
- Vorsicht im Umgang mit dem Objektiv
 - Wird das Objektiv direktem Sonnenlicht ausgesetzt, kann es zu Verfärbung und Verschleiß des Bildsensors kommen.
 - Achten Sie darauf, dass keine Fingerabdrücke oder Fremdstoffe auf die Oberfläche des Objektivs gelangen.
- Wenn die Digitalkamera längere Zeit nicht benutzt wird, kann es zu einer elektrischen Entladung kommen. Es empfiehlt sich daher, Batterien und Speicherkarte bei längerer Nichtbenutzung zu entnehmen.
- Wird die Kamera einer elektrischen Interferenz ausgesetzt, schaltet sie sich zum Schutz der Speicherkarte selbständig ab.
- Kamerapflege
 - Benutzen Sie einen weichen Pinsel (erhältlich in Fotofachgeschäften), um das Objektiv und die LCD-Bauteile VORSICHTIG zu reinigen. Reicht dies nicht aus, kann Linsenreinigungspapier mit etwas Linsenreinigungsf Flüssigkeit benutzt werden. Wischen Sie das Kameragehäuse mit einem weichen Tuch ab. Die Kamera darf nicht mit Lösungsmitteln wie Benzol, Insektiziden, Verdünnern usw. in Berührung kommen. Dies kann das Kameragehäuse beschädigen und darüber hinaus ihre Arbeitsweise beeinträchtigen. Unsachgemäßer Kameragebrauch kann das LCD-Display beschädigen. Vermeiden Sie bitte solche Beschädigungen und bewahren Sie die Kamera immer in ihrer Schutztasche auf.
- Versuchen Sie NIE, die Kamera zu zerlegen oder zu modifizieren.
- Unter Umständen kann statische Aufladung zur plötzlichen Entladung des Blitzgerätes führen. Dies ist harmlos für die Kamera und bedeutet keine Fehlfunktion.
- Werden Bilder (bei gleichzeitig angeschlossenerm Ladegerät und USB-Kabel) herauf- oder herunter geladen, kann der Datentransfer von statischer Aufladung beeinträchtigt werden. In diesem Fall sollten Sie das USB-Kabel trennen und wieder anschließen, bevor Sie die Übertragung erneut versuchen.
- Vor einem wichtigen Ereignis oder dem Antritt einer Reise sollten Sie den Zustand der Kamera überprüfen.
 - Machen Sie dazu eine Probeaufnahme und halten Sie zusätzliche Akkus bereit.
 - Samsung kann nicht für Fehlfunktionen der Kamera verantwortlich gemacht werden.
- Verwenden Sie Kopfhörer/Ohrhörer nicht im Auto, auf dem Fahrrad oder beim Führen von motorisierten Fahrzeugen. Das kann zur Verkehrsgefährdung führen und ist in einigen Gegenden gesetzlich verboten.
- Verwenden Sie Kopfhörer/Ohrhörer nicht mit sehr hoher Lautstärke. Gehörexperthen raten davon ab, fortwährend und über lange Zeiträume Musik laut zu hören. Wenn Sie ein Klingeln in den Ohren erleben, reduzieren Sie die Lautstärke oder stellen Sie die Verwendung ein.

Warnanzeige

- Es gibt viele Warnungen, die auf dem LCD-Display angezeigt werden können.

KARTENFEHLER!

- Kartenfehler
 - Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein
 - Setzen Sie die Speicherkarte erneut ein
 - Setzen Sie die Speicherkarte ein und formatieren Sie diese (S. 55)

KARTE GESPERRT!

- Die Speicherkarte ist gesperrt
 - SD-Speicherkarte: Schieben Sie den Schreibschutzschieber auf der Speicherkarte nach oben

KEINE KARTE!

- Es wurde keine Karte eingesetzt.
 - Setzen Sie eine Speicherkarte ein
 - Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein.

KEIN BILD!

- ES sind keine Bilder gespeichert
 - Machen Sie einige Fotos
 - Setzen Sie eine Speicherkarte ein, die Fotos enthält.

DATEIFEHLER!

- Im Modus Wiedergabe steht die Korrektur für den Rotaugeneffekt nicht zur Verfügung.
 - Die Korrektur für den Rotaugeneffekt ist nur bei Dateien im Format 4:3 möglich.
- Dateifehler
 - Formatieren Sie die Speicherkarte
- Speicherkartenfehler
 - Wenden Sie sich an das Kundendienstzentrum

BATTERIE SCHWACH!

- Kapazität ist gering
 - Setzen Sie einen geladenen Akku ein

WENIG LICHT!

- Bei Aufnahmen unter schlechten Lichtverhältnissen
 - Machen Sie die Aufnahmen im Blitz-Modus.

ANZAHL ZU HOCH

- Wenn im PictBridge-Menü zu viele Seiten für den Druck ausgewählt wurden.
 - Wählen Sie die zu druckenden Seiten innerhalb der Grenzen aus.

Bevor Sie sich an ein Kundendienstzentrum wenden

- Überprüfen Sie bitte das Folgende

Kamera lässt sich nicht einschalten

- Kapazität zu gering
 - Setzen Sie einen geladenen Akku ein (S. 9)
- Akku nicht polrichtig eingesetzt
 - Setzen Sie den Akku entsprechend den Polaritätsmarken (+,-) ein
- Akku ist nicht eingesetzt
 - Setzen Sie den Akku ein und schalten Sie die Kamera ein.

Die Spannungsversorgung bricht während der Benutzung zusammen

- Der Akku ist verbraucht
 - Geladenen Akku einsetzen
- Die Kamera hat sich automatisch ausgeschaltet
 - Schalten Sie die Kamera wieder ein.

• Bevor Sie sich an ein Kundendienstzentrum wenden

Der Akku ist schnell entleert

- Die Kamera wird bei niedrigen Temperaturen verwendet
→ Bewahren Sie die Kamera warm auf (z. B. in einem Mantel oder einer Jacke) und nehmen Sie sie nur zum Fotografieren heraus.

Die Kamera macht beim Drücken des Auslösers keine Aufnahme

- Unzureichender Speicherplatz
→ Löschen Sie nicht benötigte Bilddateien
- Die Speicherkarte wurde nicht formatiert
→ Formatieren Sie die Speicherkarte (S. 55)
- Die Speicherkarte ist verschlissen
→ Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein
- Die Speicherkarte ist gesperrt
→ Siehe Fehlermeldung [KARTE GESPERRT!] [S. 69]
- Die Kamera ist ausgeschaltet
→ Schalten Sie die Kamera ein
- Der Akku ist erschöpft
→ Geladenen Akku einsetzen (S. 8)
- Der Akku ist nicht polrichtig eingesetzt
→ Setzen Sie den Akku entsprechend den Polaritätsmarken (+,-) ein.

Die Kamera verweigert plötzlich während der Benutzung den Dienst

- Die Kamera wurde aufgrund einer Fehlfunktion abgeschaltet.
→ Entfernen/Montieren Sie den Akku und schalten Sie die Kamera ein.

Die Bilder sind unscharf

- Es wurde ohne Einstellung eines passenden Makro-Modus' eine Aufnahme vom dem Motiv gemacht
→ Wählen Sie einen brauchbaren Makro-Modus, um ein scharfes Bild zu erhalten.
- Aufnahme außerhalb der Blitzreichweite
→ Machen Sie eine Aufnahme innerhalb der Blitzreichweite
- Das Objektiv ist verschmiert oder schmutzig
→ Reinigen Sie das Objektiv.

Der Blitz löst nicht aus

- Blitz nicht eingeschaltet
→ Modus Blitz Aus ausschalten
- Der Kameramodus unterstützt die Verwendung des Blitzes nicht
→ Siehe auch Hinweise zum BLITZ auf Seite 20.

Datum und Zeit werden falsch angezeigt

- Datum und Zeit wurden falsch eingestellt oder Kamera hat die Standardwerte übernommen
→ Stellen Sie Datum und Zeit korrekt ein

Kameratasten funktionieren nicht

- Fehlfunktion der Kamera
→ Akku entnehmen/montieren und Kamera einschalten.

Es ist ein Kartenfehler aufgetreten, während sich die Speicherkarte in der Kamera befindet.

- Falsches Kartenformat
→ Formatieren Sie die Speicherkarte neu

Bilder werden nicht wiedergegeben

- Unzulässiger Dateiname (nicht konform zum Format DCF)
→ Dateinamen nicht verändern

Farbe des Bildes weicht von der Farbe des Motivs ab

- Die Weißabgleichs- oder Effekteinstellung ist nicht korrekt
→ Korrekte Einstellung für Weißabgleich oder Effekte wählen

• Bevor Sie sich an ein Kundendienstzentrum wenden

Bilder sind zu hell

- Überbelichtung
→ Einstellung der Belichtungskorrektur korrigieren

Kein Bild auf externem Monitor

- Der externe Monitor wurde nicht korrekt an die Kamera angeschlossen
→ Kabel prüfen
- Unzulässige Dateien auf der Speicherkarte
→ Karte mit zulässigen Dateien einsetzen

Bei der Verwendung des Explorers taucht der [Wechseldatenträger] nicht auf

- Inkorrekte Kabelverbindung
→ Anschluss prüfen
- Kamera nicht eingeschaltet
→ Schalten Sie die Kamera ein
- Das Betriebssystem ist nicht Windows 98, 98SE, 2000, ME, XP/ Mac OS 9.0 - 10.4. Oder der PC unterstützt nicht die USB-Schnittstelle
→ Installieren Sie Windows 98, 98SE, 2000, ME, XP/ Mac OS 9.0 - 10.4 auf einem Computer mit USB-Unterstützung
- Der Kameratreiber ist nicht installiert
→ Installieren Sie einen USB-Treiber für Speichergeräte

• Technische Daten

- Bild-Sensor
 - Typ : 1/2.5" CCD
 - Effektive Pixel : Ca. 6,0 Megapixel - Pixel gesamt : Ca. 6,1 Megapixel
- Objektiv
 - Brennweite : SHD-Objektiv $f = 6,6 - 19,8$ mm
(entspricht bei 35 mm Kamera: 39~117mm)
 - Blendenbereich : F 3.5 ~ F 4.5
 - Digitalzoom : · Fotomodus: 1.0X – 5.0X
· Wiedergabemodus: 1.0x – 11,0x (in Abhängigkeit von der Bildgröße)

■ LCD-Monitor : 2.5" Color TFT LCD

- Fokusbereich
 - Typ : TTL-Autofokus
 - Range

	Normal	Macro	Supermakro	Auto-Makro
Weitwinkel	50cm ~ unendlich	5 ~ 50cm	1cm ~ 5cm	5cm ~ unendlich
Tele		25 ~ 50cm	-	50cm ~ unendlich

- Verschluss
 - Typ : Mechanischer und elektronischer Verschluss
 - Geschwindigkeit : 1 – 1/2000 Sek. (Nacht: 16 – 1/2000 Sek.)
- Belichtung
 - Steuerung : Programm-AE, Messung: Multi, Spot
 - Korrektur : ± 2 EV (in Stufen von 0,5 EV)
 - Entspricht ISO : Auto, 50, 100, 200, 400
- Blitz
 - Modi : Automatikblitz, Automatikblitz & Rote-Augen-Reduzierung, Aufhellblitz, Slow Synchro, Blitzabschaltung, Rote-Augen-Korrektur
 - Reichweite : Weitwinkel: 0.2m – 2,4 m, Tele: 0.3m – 1,9 m (ISO Auto)
 - Ladezeit : Ca. 4 Sek.
- Schärfte : Weich, Normal, Intensiv

Technische Daten

- Effekt : Normal, Schwarzweiß, Sepia, Negativ, Rot, Grün, Blau, RGB
- Weißabgleich : Automatik, Tageslicht, Bewölkt, Kunstlicht H, Kunstlicht L, Glühlampe, Benutzerdefiniert
- Sprachaufzeichnung : Tonaufnahme (max. 1 Stunde)
Sprachnotiz bei Fotos (max. 10 Sek.)
- Datumsaufdruck : Datum, Datum & Zeit, Aus (wählbar)
- Aufnahmen
 - Foto :
 - Modi : Auto, Programm, Szene, ASR
 - ※ Szene : Nacht, Porträt, Kinder, Landschaft, Text, Nahaufnahme, Sonnenuntergang, Dämmerung, Gegenlicht, Feuerwerk, Strand & Schnee
 - Aufnahmen : Einzelbild, Serienbild
 - Selbstauslöser: 2 Sek., 10 Sek.,
Doppelsebstauslöser (10 Sek., 2 Sek.)
 - Videoclip :
 - Mit Audio
(Aufnahmedauer: Abhängig vom verfügbaren Speicherplatz)
 - Größe : 640x480, 320x240, 160x128
 - Bildwiederholffrequenz: 30 BpS, 15 BpS
 - Bildstabilisator (wählbar)
 - Videobearbeitung (eingebettet): Pause während Aufnahme,
Fotoerfassung, Zeitbearbeitung
- Speicher
 - Medium : Interner Speicher: Ca. 45 MB
Externer Speicher: SD-Karte /MMC (bis zu 1GB garantiert)
* Der interne Speicher kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.
 - Dateiformat : Foto: JPEG (DCF), EXIF 2.2, DPOF 1.1, PictBridge 1.0
Videoclip: AVI (MPEG-4)
Audio : WAV

- Bildgröße

6M	5M	4M	3M	2M	1M	VGA
2816x2112	2592x1944	2272x1704	2048x1536	1600x1200	1024x768	640x480

- Kapazität (64 MB)

	6M	5M	4M	3M	2M	1M	VGA
Superfein	18	22	27	35	57	139	289
Fein	35	42	54	65	101	197	341
Normal	52	61	79	93	139	250	417

- ※ Diese Angaben wurden unter den Samsung Standardbedingungen ermittelt und können je nach Aufnahmebedingungen und Kameraeinstellung variieren.
- Bildwiedergabe
 - Typ : Einzelbild, Indexbilder, Diaschau (mit Ton), Videoclip
 - Schnitt : Zuschneiden, nachträgliche Änderung der Bildgröße, Drehen und Effekte
- Anschlüsse : Digitaler Ausgang: USB 2,0
Audio : Mono
Videoausgang: NTSC, PAL (wählbar)
Gleichstromeingang: 24-Pin-Anschluss
- Energiequelle : Aufladbarer Akku: SLB-0837 (860mAh)
Ladegerät: SAC-42
Basisstation optional
※ Der im Lieferumfang enthaltene Akku ist vom Vertriebsgebiet abhängig.

• Technische Daten

- Maße (BxHxT) : 96x61x18.5mm
- Gewicht : 129.5g
 - Temperatur bei Betrieb: 0 bis 40°C
 - Luftfeuchtigkeit bei Betrieb: 5 bis 85%
- Software
 - Kameratreiber : Speichertreiber
(Windows98/98SE/2000/ME/XP, Mac OS 9.0 - 10.4)
 - Anwendungsprogramme : Digimax Master, Digimax Converter*, Digimax Reader
 - * OS : Windows 98SE/2000/ME/XP (Windows 2000/XP empfohlen)
PC mit CPU besser als Pentium III 500 MHz
(Pentium IV empfohlen)
- Besondere Merkmale
 - PMP-Player, Digimax Converter S/W (Keine Direktwiedergabe)
 - MP3-Wiedergabefunktion, Rote-Augen-Korrektur
 - ASR (Advanced Shake Reduction)
 - 3x optisches Zoom für Fotos und Videoclips.
 - Neues Ladesystem (Basisstation - optional)
 - MPEG-4-Videoclip mit 30 BpS in VGA-Auflösung (mit Bearbeitungsfunktion in der Kamera)
 - Leistungsstarke Effekte (Farbe, Highlight, Montage, F.Rahmen)
 - Einfacher Moduswechsel mittels „M“-Taste
- ※ MP3-Daten
 - Audio
 - Frequenzgang : 20Hz~20KHz
 - Ohrhörer-Buchse : 3.5mm Klinke (Stereo)
 - Ausgangsleistung : Max. Lautstärke Links 15 mW + Rechts 15 mW (16 Ω)
 - Signal-Rauschspannungsabstand : 86 dB bei 20 kHz LPF
 - Datei
 - Dateiformat : MP3 (MPEG-1/2/2.5 Layer 3)
 - Bitrate : 48 – 320 kbps (inkl. VBR)
 - Wiedergabe-Modus : Alle, 1 Wiederholen, Alle Wiederholen, Zufall, Zufallswiederholung
Überspringen, Autom. Überspringen
Diaschau An/Aus (wählbar),
MP3 & Erfassung (Erfassungsmodus automatisch 3M
Standardeinstellung)
Auto Reload (zuletzt gespielte Datei wird gemerkt)
Hintergrunddesign des MP3-Players mit eigenen Bildern
- ※ PMP-Daten
 - PMP-Decoder
 - Videoclip : Xvid MPEG4 (mit Digimax Converter S/W)
 - Audio : MPEG1 layer 2 (mit Digimax Converter S/W)
 - Wiedergabe-Modus
 - Suchen bei Wiedergabe (Max 32x), Springen bei Wiedergabe,
 - Autosprung nach einer gespielten Datei
 - Auto Reload (zuletzt gespieltes Bild wird gemerkt)
 - Vollbildunterstützung der Konvertierungssoftware
 - Untertitel : Unterstützung von .SMI-Dateien (mit Digimax Converter S/W)
- ※ Änderung der technischen Daten ohne Vorankündigung vorbehalten.
- ※ Alle Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Softwarehinweise

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch.

- Die im Lieferumfang enthaltene Software umfasst einen Kameratreiber und ein Softwaretool zur Bildbearbeitung für Windows.
- Es ist untersagt, die Software oder die Bedienungsanleitung ganz oder teilweise zu vervielfältigen.
- Die Urheberrechte für die Software sind nur zur Verwendung mit einer Kamera zugelassen.
- In dem unwahrscheinlichen Fall eines Fabrikationsfehlers reparieren oder austauschen wir Ihre Kamera um. Wir übernehmen jedoch keinerlei Verantwortung für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch herbeigeführt wurden.
- Die Benutzung eines selbst zusammengestellten PCs oder eines PCs ohne Herstellergarantie wird von der Samsung Garantie nicht abgedeckt.
- Bevor Sie diese Bedienungsanleitung lesen, sollten Sie sich Grundwissen über Computer und O/S (Betriebssysteme) aneignen.

Systemanforderungen

Für Windows	Für Macintosh
PC mit CPU besser als Pentium II 450 MHz (Pentium m. 700 MHz empfohlen), Windows 98/98SE/2000/ME/XP, Minimum 128 MB RAM-Speicher, 300 MB verfügbarer Festplattenspeicherplatz, Videosystem mit 1024x768 Pixeln bei 16 Bit Farbtief (24 Bit Farbtiefe empfohlen).	Power Mac G3 oder neuer Mac OS 9.0 - 10.4, minimal 64 MB RAM 110 MB verfügbarer Festplattenplatz
■ Digimax Converter Digimax Converter-PC mit CPU besser als Pentium III 500 MHz (Pentium IV empfohlen), Windows 98SE/2000/ME/XP. (Windows 2000/XP empfohlen)	■ Für die Wiedergabe von Videoclips Mac OS 10.1-10.4, MPlayer, VCL Media Player.

Hinweise zur Software

Nachdem Sie die mit dieser Kamera mitgelieferte CD-ROM ins CD-ROM-Laufwerk eingelegt haben, wird das folgende Fenster automatisch angezeigt.



Bevor Sie die Kamera an den PC anschließen, müssen Sie den Kameratreiber installieren.

- **Kameratreiber : So können Bilder zwischen Kamera und PC übertragen werden.**
Diese Kamera benutzt einen USB-Speichertreiber als Kameratreiber. Sie können die Kamera als USB-Kartenlesegerät benutzen. Nachdem Sie den Treiber installiert und die Kamera an den PC angeschlossen haben, können Sie [Austauschbarer Datenträger] im [Windows Explorer] oder unter [Arbeitsplatz] finden. Der USB-Speichertreiber ist nur mit Windows kompatibel. Der USB-Treiber für den MAC ist nicht auf der Programm-CD enthalten. Sie können die Kamera jedoch mit dem Mac OS 9,0 ~ 10,4 verwenden.
- **XviD Codec : Damit können mit dieser Kamera gemachte Videoclips (MPEG-4) auf einem PC abgespielt werden.**
Vor der Wiedergabe eines Clips, der mit dieser Kamera gemacht wurde, muss der XviD-Codec installiert werden. Wenn ein mit dieser Kamera aufgezeichneter Videoclip nicht richtig wiedergegeben wird, installieren Sie diesen Codec. Diese Software ist nur zu Windows kompatibel.
- **Digimax Converter: Multimedia-Konvertierungsprogramm**
Multimedia-Dateien (Film- und Videoclips usw.) können in Filmclips konvertiert werden, die mit dieser Kamera abspielbar sind. Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.

• Hinweise zur Software

- **Digimax Master: Die Multimedia-Software-Komplettlösung.**
Mit dieser Software können Sie Ihre digitalen Bilder und Videoclips downloaden, betrachten, bearbeiten und speichern. Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.
- **Digimax Reader : Texterkennungsprogramm.**
Mit diesem Programm können Sie eine Bilddatei, die im TEXT-Modus als Textdatei aufgezeichnet wurde, speichern. Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.

INFORMATIONEN

- Bitte überprüfen Sie die Systemanforderungen, bevor Sie den Treiber installieren.
- Je nach Leistungsfähigkeit des Computers dauert es 5~10 Sekunden, bis das automatische Installationsprogramm startet. Wenn das Startfenster nicht automatisch gestartet wird, öffnen Sie den [Windows Explorer] und wählen [Samsung.exe] im CDROM- Hauptinhaltsverzeichnis.

• Installation der Anwendungssoftware

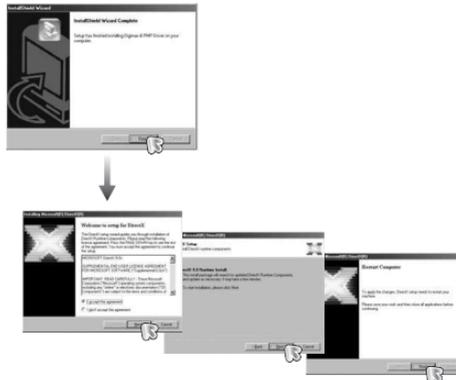
- Um diese Kamera in Verbindung mit einem PC verwenden zu können, müssen Sie zunächst die Anwendungssoftware installieren. Danach können die auf der Kamera gespeicherten Aufnahmen zum PC überspielt und mit einem Bildbearbeitungsprogramm weiter bearbeitet werden.
- Sie können die Samsung-Website im Internet besuchen.

<http://www.samsungcamera.com> : Englisch
<http://www.samsungcamera.co.kr> : Koreanisch

1. Das Startfenster wird angezeigt.
Menü [Installation] im Autorun-Fenster.



2. Installieren Sie DirectX bzw. den Kameratreiber, indem Sie auf die entsprechende Schaltfläche klicken.

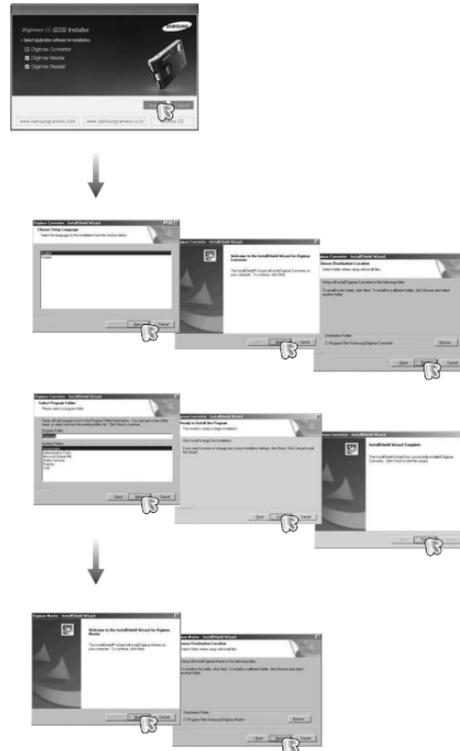


• Installation der Anwendungssoftware

3. Um mit dieser Kamera aufgezeichnete Videoclips abspielen zu können, müssen Sie den XviD-Codec installieren.

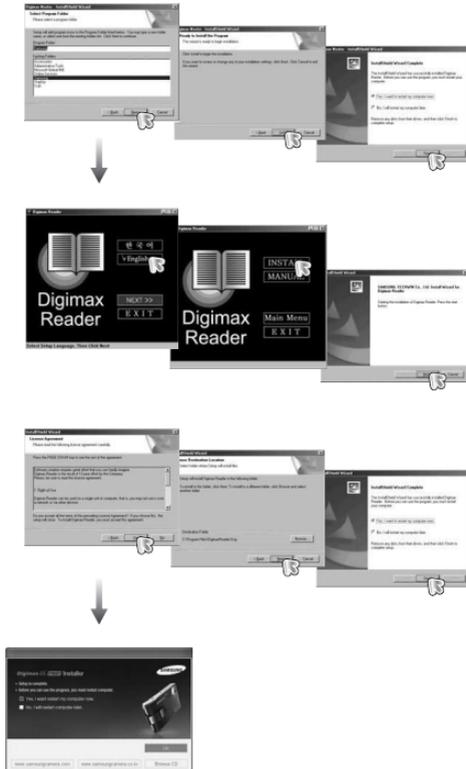


4. Installieren Sie Digimax Converter, Digimax Master und Digimax Reader in dieser Reihenfolge.



※ Der XviD-Codec wird unter den Bestimmungen und Bedingungen der Allgemeinen Öffentlichen GNU-Lizenz (GNU General Public License) vertrieben und jede Person darf den Codec ausdrücklich kopieren, verändern und weitergeben, ABER OHNE JEDE IMPLIZIERTE ODER AUSDRÜCKLICHE GARANTIE BEZ. DER MARKTFÄHIGKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESONDEREN ZWECK, solange die Bestimmungen der GNU General Public License bei jedem Vertrieben oder Verändern des Codex beachtet werden. Weitere Informationen finden Sie in den Lizenzdokumenten zur GNU General Public License (<http://www.gnu.org/copyleft/gpl.html>).

• Installation der Anwendungssoftware



5. Nach dem Neustart des Computers schließen Sie die Kamera per USB-Kabel an den PC an.

6. Schalten Sie die Kamera ein. Der Assistent für das Suchen neuer Hardware erscheint und der Computer wird mit der Kamera verbunden.



※ Wenn Sie das Betriebssystem Windows XP verwenden, öffnet sich jetzt ein Programm zur Bildbetrachtung. Wenn nach dem Start von Digimax Master das Download-Fenster erscheint, war die Installation des Kameratreibers erfolgreich.

INFORMATIONEN

- Wenn Sie den Kameratreiber installiert haben, kann es sein, dass sich der Assistent für das Suchen neuer Hardware nicht öffnet.
- Unter Windows 98 oder 98 SE öffnet sich das Dialogfeld "Neue Hardware gefunden", und es erscheint möglicherweise ein Fenster, das Sie zur Auswahl einer Treiberdatei auffordert. Geben Sie in diesem Fall den Pfad "USB Driver" auf der beiliegenden CD an

Den PC-Modus starten

- Wenn Sie das USB-Kabel an einen USB-Anschluss am PC anschließen und dann die Stromversorgung einschalten, schaltet die Kamera automatisch in den "Computerverbindungs-Modus".
- In diesem Modus können Sie die gespeicherten Bilder per USB-Kabel auf Ihren PC überspielen.
- Im PC-Modus ist der LCD-Monitor stets ausgeschaltet.

■ Die Kamera an einen PC anschließen

1. Drücken Sie die Menütaste in einem beliebigen Modus außer dem Tonaufnahmemodus.
2. Drücken Sie die LINKS/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SETUP].
3. Wählen Sie das Menü [USB], indem Sie die AUFWÄRTS-/ABWÄRTS-Taste drücken, und drücken Sie die RECHTS-Taste.
4. Wählen Sie mit der AUFWÄRTS- und ABWÄRTS-Taste das Menü [COMPUTER] und drücken Sie dann die OK-Taste.
5. Drücken Sie die Menütaste zweimal, um das Menü auszublenden.
6. Verbinden Sie die Kamera per USB-Kabel mit dem PC.



INFORMATIONEN

- Um die Batterie zu schonen, wird empfohlen, beim Anschluss der Kamera an einen Computer einen Netzadapter zu verwenden.

■ Gespeicherte Bilder herunterladen

Sie können die in der Kamera gespeicherten Bilder auf die Festplatte Ihres Computers herunterladen und ausdrucken oder mit einer Bildbearbeitungssoftware bearbeiten.

1. Verbinden Sie die Kamera per USB-Kabel mit Ihrem PC.

2. Wählen Sie aus dem Desktop [Arbeitsplatz] und klicken Sie auf [Austauschbarer Datenträger → DCIM → 100SSCAM]. Die Bilddateien werden dann angezeigt.



3. Wählen Sie ein Bild aus und klicken Sie auf die rechte Maustaste.



4. Es wird ein Menü angezeigt.

Klicken Sie auf das Menü [Cut] oder [Copy].

- [Ausschneiden] : Schneidet die gewählte Datei aus.

- [Kopieren] : kopiert Dateien.



5. Klicken Sie auf einen Ordner, in den Sie die Datei einfügen möchten.

• Den PC-Modus starten

6. Durch Druck auf die rechte Maustaste wird ein Menü geöffnet.



7. Eine Bilddatei wird von der Kamera zu Ihrem PC übertragen.



CAUTION

- Wir empfehlen, die gespeicherten Bilder zur Ansicht auf den PC zu kopieren. Werden die Bilder direkt vom austauschbaren Datenträger geöffnet, kann es zu einer unerwarteten Unterbrechung kommen.
- Wenn Sie eine Datei, die nicht von dieser Kamera erzeugt wurde, auf den austauschbaren Datenträger importieren, erscheint im WIEDERGABE-Modus die Meldung [DATEIFEHLER!] auf dem LCD-Monitor, im INDEXBILD-Modus wird nichts angezeigt.

• Den austauschbaren Datenträger entfernen

■ Windows 98/ 98SE

1. Überprüfen Sie vorher, ob gerade eine Datei zwischen Kamera und PC übertragen wird. Wenn die Kamerastatusleuchte blinkt, müssen Sie warten, bis sie aufhört zu blinken und dauerhaft an ist.
2. Trennen Sie die USB-Verbindung.

■ Windows 2000/ ME/ XP

(Die Abbildungen weichen möglicherweise von den in Windows angezeigten tatsächlichen Bildschirmen leicht ab.)

1. Überprüfen Sie vorher, ob gerade eine Datei zwischen Kamera und PC übertragen wird. Wenn die Kamerastatusleuchte blinkt, müssen Sie warten, bis sie aufhört zu blinken und dauerhaft an ist.
2. Doppelklicken Sie auf das Symbol [Hardware sicher entfernen] in der Taskleiste.



[Hier doppelklicken]

3. Es erscheint das Fenster [Hardware sicher entfernen]. Wählen Sie auf [USB-Massenspeichergerät] und klicken Sie anschließend auf [Stopp].



4. Es erscheint das Fenster [Eine Hardwarekomponente beenden]. Wählen Sie [USB-Massenspeichergerät] und klicken Sie auf [OK].



5. Es erscheint das Fenster [Hardware kann jetzt entfernt werden]. Klicken Sie auf [OK].



• Den austauschbaren Datenträger entfernen

6. Es erscheint das Fenster
[Hardwarekomponente entfernen oder auswerfen]. Klicken Sie auf [Beenden] und der austauschbare Datenträger wird sicher entfernt.
7. Trennen Sie die USB-Verbindung.



• Den USB-Treiber für den MAC installieren

1. Der USB-Treiber für den Mac ist nicht auf der Software-CD enthalten, da das Mac-OS den Kameratreiber unterstützt.
2. Sie können die MAC OS-Version beim Hochfahren des Systems überprüfen. Diese Kamera ist für MAC OS 9.0 - 10.4 geeignet.
3. Schließen Sie die Kamera an den Macintosh an und schalten Sie sie ein.
4. Nach dem Anschluss der Kamera an den MAC wird ein neues Symbol auf dem Desktop angezeigt.

• Den USB-Treiber für den MAC benutzen

1. Klicken Sie doppelt auf das neue Symbol auf dem Desktop, der Ordner auf dem Speicher wird angezeigt.
2. Wählen Sie eine Bilddatei aus und kopieren oder übertragen Sie sie zum MAC.

INFORMATIONEN

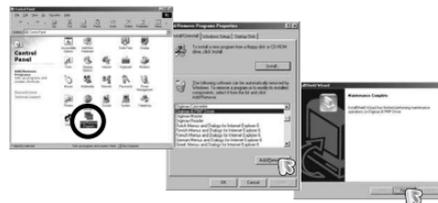
- Für Mac OS 10.0 oder höher : Schließen Sie erst den Upload vom Computer zur Kamera ab und entfernen Sie dann das Wechselmedium mit dem Befehl Extract.
- Ist die Wiedergabe von Videoclips auf dem Mac OS nicht möglich, besuchen Sie bitte die folgende Website: (<http://www.divx.com/divx/mac>) und laden Sie den Codec herunter. Oder verwenden Sie einen Medienplayer, der den Xvid-Codec (Mplayer, VLC (Video LAN Client) media player)unterstützt.

• USB-Treiber unter Windows 98SE entfernen

- Um den USB-Treiber zu entfernen, gehen Sie wie folgt vor.
 1. Schließen Sie die Kamera an den PC an und schalten Sie beide Geräte ein.
 2. Überprüfen Sie, ob der austauschbare Datenträger unter [Arbeitsplatz] angezeigt wird.
 3. Entfernen Sie die [Samsung Digital Camera] im Geräte-Manager.



4. Trennen Sie das USB-Kabel.
5. Entfernen Sie die [Digimax i6 PMP] unter Eigenschaften von Software.



6. Damit ist die Deinstallation abgeschlossen.

• Digimax Converter

- Multimedia-Dateien (Film- und Videoclips usw.) können in Filmclips konvertiert werden, die mit dieser Kamera abspielbar sind. Diese Software ist nur mit Windows kompatibel. (Windows 2000/XP empfohlen)
- So verwenden Sie den Digimax Converter.
 1. Doppelklicken Sie auf das Symbol Digimax Converter () auf dem Desktop.
 2. Klicken Sie auf das Symbol Hinzufügen () und wählen Sie die gewünschte Datei.
 3. Möchten Sie Untertitel so klicken Sie auf "Untertitel der Datei verwenden (*.smi)".
 4. Wählen Sie die gewünschten Einstellungen und klicken Sie auf die Schaltfläche Convert.
 - Frame size : Sie können Höhe und Breite der Videoausgabe einstellen.
 - Frame rate : Sie können die Wiederholrate einstellen (Bilder pro Sekunde).
 - Screen size : Sie können die Art des Bildschirms einstellen.
 - Split by size : Sie können die Größe der Videoausgabedatei einstellen.
 5. Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Computer an.
 6. Kopieren Sie den konvertierten Videoclip aus dem Zielverzeichnis und fügen Sie die Datei in das Verzeichnis [PMP] ein.
 7. Nun können Sie die konvertierte Datei im Modus Wiedergabe auf der Kamera abspielen.



INFORMATIONEN

- Prüfen Sie vor der Konvertierung einer Multimedia-Datei, ob diese korrekt mit dem Windows Media Player abgespielt werden kann.
- Die konvertierten Dateien werden als *.sdc gespeichert, dieser Dateityp kann mit dem Windows Media Player abgespielt werden.
- Der Digimax Converter verfügt nicht über alle Codecs. Wenn eine konvertierte Multimedia-Datei nicht mit dem Windows Media Player abgespielt werden kann, installieren Sie einen Multi-Codec (wir empfehlen die neueste Vollversion des K-Lite). Installieren Sie nach der Installation eines Multi-Codec' den Digimax Converter erneut.
- Sie können Zielordner für jede konvertierte Datei auswählen. Wird kein Ordner gewählt, werden die konvertierten Dateien im gleichen Verzeichnis wie die Quelldatei gespeichert.
- Wenn Sie mehrere Dateien gleichzeitig konvertieren, kann es sein, dass der Computer langsamer wird. Fügen Sie in diesem Fall die Dateien nacheinander hinzu.
- Technische Daten des Computers, installierte Codecs und Programme sind die Hauptursachen für Fehler beim Konvertieren. Bei Konvertierungsfehlern bitte folgendes überprüfen.
 - Wurden compatible Codecs nicht (oder falsch) installiert? In diesem Fall einen kompatiblen Codec finden und installieren. Falls Sie keinen kompatiblen Codec finden, installieren Sie einen Multi-Codec.
 - Wurden verschiedene Multi-Codecs auf Ihrem Computer installiert, kann es zu Konvertierungsproblemen kommen. In diesem Fall alle Codecs entfernen und einen korrekten Multi-Codec installieren.
 - Installieren Sie den neuesten Windows Media Player
 - Laden Sie von den Websites der Hersteller die neuesten Treiber und installieren Sie diese (PC, Grafikkarte, Soundkarte).
- Manche Multimedia-Dateien lassen sich nicht konvertieren. Beschädigte konvertierte Dateien können u.U. von der Kamera nicht wiedergegeben werden. Ungewöhnliche Dateitypen lassen sich möglicherweise nicht konvertieren. Bild und Ton sind u.U. nicht synchron.
- Die Dateigröße kann nach Konvertierung einer Datei unterschiedlich ausfallen. Das ist vom verwendeten Computersystem abhängig.
- Wenn es keine Schrifttype gibt, die mit den Schriftdateien Ihres PCs kompatibel ist, wird die Schrift als '□□□□' angezeigt.
- Das Kopieren von konvertierten Dateien auf entnehmbare Datenträger ist zeitaufwändig. Es kann sehr lange dauern. Die Dauer hängt von der Dateigröße ab.
- Verwenden Sie den PMP nicht beim Fahren. Das kann zur Verkehrsgefährdung führen.
- Für eine Datei, die den Schnellschlauf in Windows Media Player nicht unterstützt, kann der Konvertierungsbereich nicht gewählt und die Dateigröße nicht geteilt werden.

※ Weitere Informationen finden Sie im Menü [Help] des Digimax Converter.

• Digimax Master

- Mit dieser Software können Sie Ihre digitalen Bilder und Videoclips downloaden, betrachten, bearbeiten und speichern. Diese Software ist nur zu Windows (außer Windows 98) kompatibel.
- Zum Starten des Programms klicken Sie auf [Start → Programme → Digimax Master].
- Downloaden von Bildern
 1. Schließen Sie die Kamera an den PC an.
 2. Nach Anschluss der Kamera an den PC wird ein Fenster zum Downloaden der Bilder angezeigt.
 - Um alle Bilder downzuloaden, wählen Sie die Schaltfläche [Select All].
 - Wählen Sie einen gewünschten Ordner im Fenster aus und klicken Sie auf [Select All]. Sie können Bilder oder einen gewählten Ordner speichern.
 - Wenn Sie auf [Cancel] klicken, wird der Vorgang abgebrochen.



3. Klicken Sie auf [Next >].



4. Wählen Sie einen Speicherort und erstellen Sie einen Ordner, um die Bilder bzw. den Ordner, die/den Sie downloaden möchten, zu speichern.
 - Die Ordner werden nach dem Aufnahme datum erstellt und die Bilder entsprechend downgeloadet.
 - Es kann ein Ordner mit einem beliebigen Namen erstellt werden, in den die Bilder downgeloadet werden sollen.
 - Wenn Sie einen bereits vorhandenen Ordner auswählen, werden die Bilder dort hineingeladen.



5. Klicken Sie auf [Next >].

6. Das nebenstehende Fenster erscheint. Der Speicherort des gewählten Ordners wird im oberen Teil des Fensters angezeigt. Klicken Sie auf [Start], um den Download der Bilder zu starten.

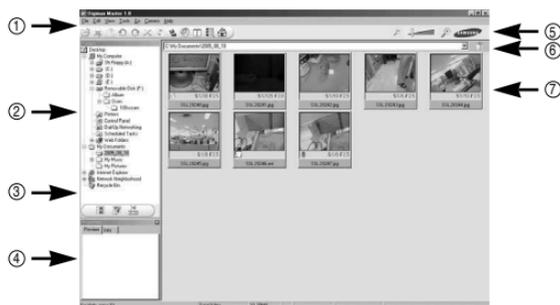


7. Die downgeloadeten Bilder werden angezeigt.



• Digimax Master

- **Bildbetrachter:** Hiermit können Sie die gespeicherten Bilder betrachten.

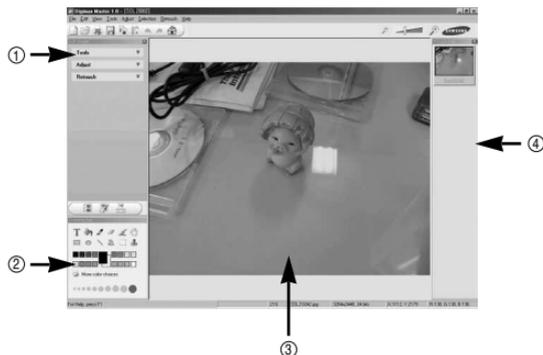


- Die Bildbetrachtungsfunktionen sind im Folgenden aufgeführt:

- 1 **Menüleiste:** Hier können Sie die einzelnen Menüs wählen.
(Datei, Bearbeiten, Ansicht, Extras, Änderungsfunktionen, Auto-Download, Hilfe usw.)
- 2 **Bildauswahlfenster:** In diesem Fenster können Sie das gewünschte Bild auswählen.
- 3 **Medientyp-Auswahlfenster:** In diesem Menü können Sie die Bildbetrachtungs-, Bildbearbeitungs- und Videoclip-Bearbeitungsfunktion wählen.
- 4 **Vorschaufenster:** Hier können Sie die Vorschau eines Bildes oder Videoclips anzeigen und die Multimedia-Informationen überprüfen.
- 5 **Zoomleiste:** Hiermit können Sie die Vorschaugröße ändern.
- 6 **Adressleiste:** Hier können Sie den Speicherort (Ordner) des gewählten Bildes sehen.
- 7 **Bildanzeigefenster:** Die Bilder des gewählten Verzeichnisses werden angezeigt.

※ Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem [Help]-Menü von Digimax Master.

- **Bildbearbeitung:** Sie können das Foto bearbeiten.



- Bearbeitungsmenü: Zur Auswahl stehen die folgenden Menüs.

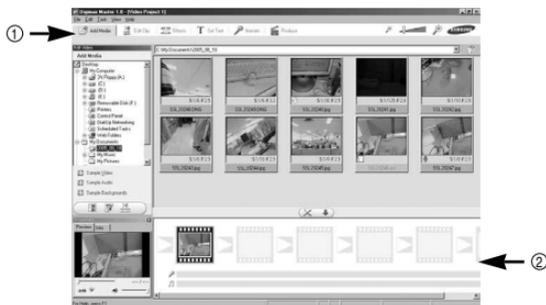
- 1 **Edit menu** : You can select the following menus.
 - [Tools] : Sie können das Bild in der Größe verändern oder zuschneiden. Siehe [Help]-Menü.
 - [Adjust] : Sie können die Bildqualität ändern. Siehe [Help]-Menü.
 - [Retouch] : Sie können das Bild verändern oder Effekte einfügen. Siehe [Help]-Menü.
- 2 **Zeichenwerkzeuge:** Hiermit bearbeiten Sie das Bild.
- 3 **Bildanzeigefenster:** In diesem Fenster wird das gewählte Bild angezeigt.
- 4 **Vorschaufenster:** Sie können eine Vorschau des geänderten Bildes anzeigen.

※ Ein mit Digimax Master bearbeitetes Foto kann nicht von der Kamera wiedergegeben werden.

※ Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem [Help]-Menü von Digimax Master.

• Digimax Master

- Videoclipbearbeitung: Sie können Foto-, Videoclip-, Sprach- und Musikdateien zu einem Videoclip zusammenstellen.



- Die Videoclip-Bearbeitungsfunktionen sind nachstehend aufgeführt:

① Bearbeitungs Menü: Zur Auswahl stehen die folgenden Menüs.

[Add Media] : Sie können dem Videoclip verschiedene Medientypen hinzufügen.

[Edit] : Sie können Helligkeit, Kontrast, Farbe und Sättigung ändern.

[Effect] : Sie können einen Effekt einfügen.

[Set Text] : Sie können Texte einfügen.

[Narration] : Sie können gesprochenen Text einfügen.

[Make] : Sie können die bearbeiteten Medientypen unter einem neuen Dateinamen abspeichern.

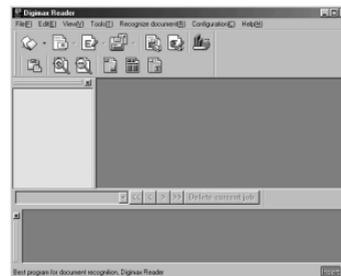
* Für diese Kamera stehen die Dateitypen AVI, Windows Media (WMV), Windows Media (ASF) und Videoclip (avi, MPEG-4) zur Auswahl.

② Frame-Anzeige Fenster: In dieses Fenster können Sie die verschiedenen Medientypen einfügen.

- ※ Videoclips, die mit einem zu Digimax Master inkompatiblen Codec komprimiert wurden, können von Digimax Master nicht abgespielt werden.
- ※ Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem [Help]-Menü von Digimax Master.

• Digimax Reader

- Der Digimax Reader ist ein Texterkennungsprogramm. Mit diesem Programm können Sie eine Bilddatei, die im TEXT-Modus als Textdatei aufgezeichnet wurde, speichern. Diese Software ist nur mit Windows kompatibel. (Windows 2000/XP empfohlen)
- Um das Programm zu starten, klicken Sie auf [Start → Programme → Digimax Reader]. Daraufhin erscheint der folgende Bildschirm.



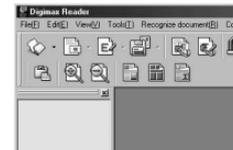
- Verwendung des Digimax Reader

1. Verbinden Sie die Kamera über ein USB-Kabel mit dem PC und laden Sie die in der Kamera gespeicherten Bilder auf den PC herunter.

* Nähere Informationen zur Verbindung von Kamera und PC sowie zum Download von Bildern finden Sie auf den Seiten 78 ~ 79.

2. Starten Sie den Digimax Reader.

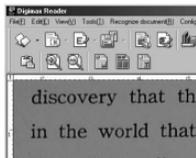
3. Klicken Sie auf das Symbol "Öffnen" (), wie nebenstehend gezeigt.



• Digimax Reader

4. Wählen Sie ein Bild aus, das Sie als Textdatei speichern möchten.

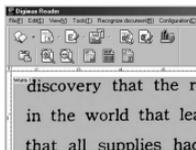
* Es können nur Bilder, die mit einer Kamera von SAMSUNG gemacht worden sind, geöffnet werden.



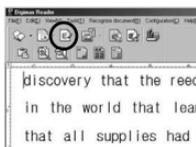
5. Klicken Sie auf das Symbol für die Bereichsanalyse (), um das Bild zu scannen.



6. Ein Ausschnitt des Bildes wird, wie nebenstehend gezeigt, ausgewählt.



7. Klicken Sie auf das Symbol zur Texterkennung (). Der zuvor ausgewählte Ausschnitt wird nun als Text erkannt.



8. Um den Ausschnitt als Text zu speichern, klicken Sie auf das Speichersymbol (). Ein Fenster wird angezeigt, wie in der nebenstehenden Abbildung dargestellt.



9. Wählen Sie den gewünschten Dateityp aus.

Wählbare Dateitypen : *.TXT, *.HWP, *.DOC, *.RTF.

INFORMATIONEN

- Um ein Bild zu erzielen, das als Text erkannt werden kann:
 - Richten Sie den Abstand so ein, dass Sie das Foto des Motivs auf jeden Fall machen können. (700-800 Megapixel: 25 cm, 500-600 Megapixel: 20 cm empfohlen)
 - Das Motiv muss zentriert werden.
 - Vermeiden Sie Kameraverwacklungen, damit ein scharfes Bild erzielt wird.
- Weitere Informationen können Sie dem [Help]-Menü des Digimax Reader entnehmen.
- Digimax Reader erkennt nur Koreanisch, Englisch und Russisch. Wenn dieses Programm Zeichen scannt und einliest, die nicht mit der Tastatur eingegeben werden können, dauert die Erkennung möglicherweise länger.

• FAQ

- Bei einer Fehlfunktion des USB-Anschlusses überprüfen Sie bitte das Folgende.

Fall 1 Das USB-Kabel ist nicht angeschlossen oder es wird ein Kabel mit den falschen Spezifikationen verwendet.
→ erwenden Sie ein USB-Kabel mit den erforderlichen technischen Daten.

Fall 2 Die Kamera wird von Ihrem Computer nicht erkannt. Manchmal erscheint die Kamera unter [Unbekanntes Gerät] im Gerätemanager.
→ Installieren Sie den Kameratreiber ordnungsgemäß. Schalten Sie die Kamera aus, entfernen Sie das USB-Kabel, schließen Sie das USB-Kabel wieder an und schalten Sie die Kamera ein.

Fall 3 Bei der Dateiübertragung tritt ein unerwarteter Fehler auf.
→ Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein. Übertragen Sie die Datei noch einmal.

FAQ

- Fall 4** Bei Verwendung eines USB-Hubs
→ Beim Anschluss der Kamera an den PC über einen USB-Hub kann es Probleme geben, wenn der PC und der Hub nicht kompatibel sind. Wenn möglich, schließen Sie die Kamera direkt an den PC an.
- Fall 5** Sind andere USB-Kabel an den PC angeschlossen?
→ Es können Kamerafunktionsstörungen auftreten, wenn andere USB-Kabel an den PC angeschlossen sind. Sollte dies der Fall sein, entfernen Sie das andere USB-Kabel und schließen Sie die Kamera nur mit einem andere USB-Kabel.
- Fall 6** Wenn ich den Geräte-Manager über Start → Einstellungen → Systemsteuerung → (Leistung und Wartung) → System → (Hardware) → Geräte-Manager) öffne, erscheinen die Einträge .Unbekannte Geräte.oder .Andere Geräte, markiert mit einem gelben Fragezeichen (?) oder einem Ausrufezeichen (!).
→ Doppelklicken Sie auf den Eintrag mit dem Frage- (?) oder Ausrufezeichen (!) und entfernen Sie diese (klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf und das Menü Entfernen wird angezeigt). Nach dem Neustart des Computers schließen Sie die Kamera an den PC an. Löschen Sie unter Windows 98 den Treiber und starten Sie den Computer neu.. Schließen Sie dann die Kamera an den Computer an.
- Fall 7** Aufgrund mancher Sicherheitsprogramme (Norton Antivirus, V3 u. ä.) erkennt der Computer die Kamera evtl. nicht als austauschbaren Datenträger.
→ Halten Sie die Sicherheitsprogramme an und schließen Sie die Kamera an den Computer an. Informationen zum Anhalten des Programms finden Sie in der Gebrauchsanweisung des jeweiligen Sicherheitsprogramms.

- Fall 8** Die Kamera ist an den USB-Anschluss auf der Vorderseite des Computers angeschlossen.
→ Ist die Kamera ist an den USB-Anschluss auf der Vorderseite des Computers angeschlossen, wird die Kamera evtl. nicht vom Computer erkannt. Schließen Sie die Kamera ist an den USB-Anschluss auf der Rückseite des Computers an.

- **Wenn sich die Videoclips nicht auf dem PC abspielen lassen**
 - ※ Wenn sich die mit der Kamera aufgezeichneten Videoclips nicht auf dem PC abspielen lassen, liegen die Ursachen hierfür meistens bei den auf dem PC installierten Codecs.
- **Wenn kein Codec zur Wiedergabe von Videoclips installiert ist**
 - Installieren Sie den Codec wie nachfolgend beschrieben.
[Installieren eines Codecs für Windows]
 - 1) Legen Sie die mit der Kamera gelieferte CD ein.
 - 2) Starten Sie den Windows Explorer, öffnen Sie den Ordner [CD-ROM-Laufwerk:\Xvid] und doppelklicken Sie auf die Datei Xvid-1.0.3-20122004.exe.
- **Wenn DirectX 9.0 oder höher nicht installiert ist**
 - Installieren Sie DirectX 9.0 oder höher
 - 1) Legen Sie die mit der Kamera gelieferte CD ein.
 - 2) Starten Sie den Windows Explorer, öffnen Sie den Ordner [CD-ROM-Laufwerk:\USB Driver\DirectX 9.0] und doppelklicken Sie auf die Datei DXSETUP.exe. Daraufhin wird DirectX installiert. Besuchen Sie die folgende Website, um DirectX herunterzuladen:

FAQ

- Wenn der PC (Windows 98) bei mehrmaligem Anschließen der Kamera nicht mehr reagiert:
 - Wenn der PC (Windows 98) bereits längere Zeit in Betrieb ist, und die Kamera wird mehrmals angeschlossen, kann es vorkommen, dass der PC die Kamera nicht mehr erkennt. Starten Sie in diesem Fall den PC neu.
- Wenn ein mit der Kamera verbundener PC beim Booten von Windows nicht mehr reagiert:
 - Trennen Sie in diesem Fall die Verbindung zwischen PC und Kamera, dann läuft der Startvorgang von Windows fehlerfrei weiter. Falls dieses Problem ständig auftritt, deaktivieren Sie den "Legacy USB Support" und starten Sie den PC neu. Die Option "Legacy USB Support" befindet sich im BIOS-Setup. (Das BIOS-Setup unterscheidet sich von Hersteller zu Hersteller, manche BIOS-Menüs bieten keine Unterstützung für proprietäre USB-Verbindungen) Wenn Sie das Menü nicht selbst ändern können wenden Sie sich bitte an den Hersteller des PCs oder des BIOS`
- Wenn sich der Videoclip nicht löschen lässt, kann der Wechseldatenträger nicht ausgeworfen werden oder es wird eine Fehlermeldung bei der Dateiübertragung angezeigt.
 - Wenn Sie nur den Digimax Master installieren, kann es gelegentlich zu den oben genannten Problemen kommen.
 - Schließen Sie das Programm Digimax Master, indem Sie auf das Digimax-Master-Symbol in der Taskleiste klicken.
 - Installieren Sie alle auf der Software-CD enthaltenen Programme. (Sie müssen den Videoclip-Codec installieren.)

Korrekte Entsorgung dieses Produkts



Korrekte Entsorgung dieses Produkts (Elektromüll)

(Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem) Die

Kennzeichnung auf dem Produkt bzw. auf der dazugehörigen Literatur gibt an, dass es nach seiner Lebensdauer nicht zusammen mit dem

normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Entsorgen Sie dieses Gerät bitte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden. Recyceln Sie das Gerät, um die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern. Private Nutzer sollten den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder die zuständigen Behörden kontaktieren, um in Erfahrung zu bringen, wie sie das Gerät auf umweltfreundliche Weise recyceln. Gewerbliche Nutzer sollten sich an Ihren Lieferanten wenden und die Bedingungen des Kaufvertrags konsultieren. Dieses Produkt darf nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden.

• **MEMO**

A large, empty, rounded rectangular box with a thin gray border, intended for writing notes.

• **MEMO**

A large, empty, rounded rectangular box with a thin gray border, intended for writing notes.



SAMSUNG

SAMSUNG TECHWIN CO., LTD.

OPTICS & DIGITAL IMAGING DIVISION
145-3, SANGDAEWON 1-DONG, JUNGWONGU,
SUNGNAM-CITY, KYUNGKI-DO, KOREA
462-121

TEL : (82) 31-740-8086, 8088, 8090, 8092, 8099

FAX : (82) 31-740-8398

www.samsungcamera.com

SAMSUNG FRANCE S.A.S.

BP 51 TOUR MAINE MONTPARNASSE 33,
AV. DU MAINE 75755, PARIS CEDEX 15, FRANCE
HOTLINE PHOTO NUMÉRIQUE :

00 800 22 26 37 27 (Numéro Vert-Appel Gratuit)

TEL : (33) 1-4279-2200

FAX : (33) 1-4320-4510

www.samsungphoto.fr

SAMSUNG OPTO-ELECTRONICS UK LIMITED

SAMSUNG HOUSE 1000 HILLSWOOD DRIVE
HILLSWOOD BUSINESS PARK
CHERTSEY KT16 OPS U.K.

TEL : 00800 12263727

(free for calls from UK only)

UK Service Hotline : 01932455320

www.samsungcamera.co.uk

SAMSUNG OPTO-ELECTRONICS AMERICA, INC.

HEADQUARTERS
40 SEAVIEW DRIVE, SECAUCUS,
NJ07094, U.S.A.

TEL : (1) 201-902-0347

FAX : (1) 201-902-9342

WESTERN REGIONAL OFFICE

18600 BROADWICK ST.,
RANCHO DOMINGUEZ, CA 90220, U.S.A.

TEL : (1) 310-900-5263/5264

FAX : (1) 310-537-1566

www.samsungcamerausa.com

SAMSUNG OPTO-ELECTRONICS GMBH

AM KRONBERGER HANG 6
D-65824 SCHWALBACH/TS., GERMANY

TEL : 49 (0) 6196 66 53 03

FAX : 49 (0) 6196 66 53 66

www.samsungcamera.de

TIANJIN SAMSUNG OPTO-ELECTRONICS CO.,LTD.

7 PINGCHANG ROAD NANKAI DIST., TIANJIN
P.R CHINA POST CODE : 300190

TEL : (86) 22-2761-4599

FAX : (86) 22-2769-7558

www.samsungcamera.com.cn

RUSSIA INFORMATION CENTER

SAMSUNG ELECTRONICS

117545 ST. DOROZHNYA BUILDING 3,
KORPUS 6, ENTRANCE 2, MOSCOW, RUSSIA

TEL : (7) 095-363-1700

CALL FREE : (8) 800 200 0 400 (from Russia only)

www.samsungcamera.ru

Internet address - [http : //www.samsungcamera.com](http://www.samsungcamera.com)



The CE Mark is a Directive conformity
mark of the European Community (EC)

6806-3117